

Liturgisches Direktorium
für das Bistum Augsburg 2025

Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilte für die aus dem Messbuch entnommenen Texte im Anhang die Abdruckerlaubnis. (am-me 175/01 v. 06.11.2001).

Erstellung und Satz:
Bischöfliches Ordinariat Augsburg
Hauptabteilung VI – Grundsatzfragen:
Glaube und Lehre – Hochschule –
Gottesdienst und Liturgie
Fronhof 4, 86152 Augsburg
Redaktionsschluss: 15.10.2024
Druck: EOS PRINT, 86941 St. Ottilien

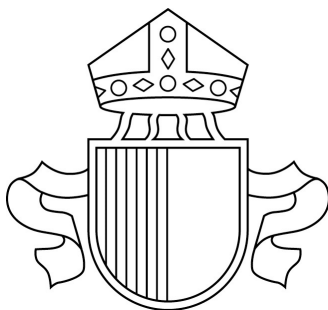
LITURGISCHES DIREKTORIUM

für das

BISTUM AUGSBURG

2025

HEILIGES JAHR



Herausgegeben im Auftrag
des Bischofs von Augsburg

Liturgisches Direktorium

für das Bistum Augsburg

[http:// www.bistum-augsburg.de/direktorium](http://www.bistum-augsburg.de/direktorium)



**Liturgische Angaben zu allen Tagen mit Link
zu den Messtexten und Schriftlesungen
sowie Importdateien für iCal unter:**

<http://www.eucharistiefeier.de/lk/>

(unter „Teilkirche“: „Bistum Augsburg“ angeben)



VORWORT

Die Liturgie ist „der Höhepunkt, dem das Tun der Kirche zustrebt, und zugleich die Quelle, aus der all ihre Kraft strömt. Denn die apostolische Arbeit ist darauf hingeeordnet, dass alle, durch Glauben und Taufe Kinder Gottes geworden, sich versammeln, inmitten der Kirche Gott loben, am Opfer teilnehmen und das Herrenmahl genießen“ (II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die heilige Liturgie »Sacrosanctum Concilium« Art. 10).

Nicht nur bei der Feier der Eucharistie, sondern auch beim kirchlichen Stundengebet stehen wir in Einheit und Gemeinschaft mit der ganzen Kirche vor Gott. Diese Einheit schlägt sich auch in der Ordnung nieder, die Gestalt und Ablauf unseres Betens und Feierns verbindlich regelt.

Die geordnete, gemeinschaftliche Feier des Gottesdienstes lässt jedoch eine Fülle von Auswahlmöglichkeiten offen, um den besonderen Anlässen und Anliegen der Gemeinden, der Kirche und Völkern wie auch der einzelnen Gläubigen Rechnung zu tragen. Aber „der Priester [hat] daran zu denken, dass er Diener der heiligen Liturgie ist und es ihm nicht erlaubt ist, eigenmächtig in der Messfeier etwas hinzuzufügen, wegzunehmen oder zu ändern“ (IGMR/GRM 24; vgl. II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die heilige Liturgie »Sacrosanctum Concilium« Art. 22 § 3).

Denn „alle Christgläubigen haben das Recht auf eine wahre Liturgie und besonders auf eine Feier der heiligen Messe, wie sie die Kirche gewollt und festgesetzt hat, wie es also in den liturgischen Büchern und durch andere Gesetze und Normen vorgeschrieben ist. In gleicher Weise hat das katholische Volk das Recht, dass das Opfer der heiligen Messe unversehrt und in voller Übereinstimmung mit den Äußerungen des Lehramtes der Kirche gefeiert wird“ (Instruktion »Redemptionis sacramentum« Nr. 12).

In der Auswahl der Messformulare und der einzelnen Texte sowie in der Gestaltung des Gottesdienstes hat der Priester „mehr auf das gemeinsame geistliche Wohl des Volkes Gottes als auf seine eigenen Vorlieben zu achten“ (IGMR/GRM 352, vgl. Nr. 352–367).

Auch wenn manchmal die Anwesenheit und aktive Teilnahme der Gläubigen nicht möglich ist, wird dem Priester eindringlich „empfohlen, dass er nach Möglichkeit auch täglich das eucharistische Opfer feiert“ (IGMR/GRM 19; vgl. c. 904 CIC).

Hiermit setze ich die im Direktorium 2025 gemäß den liturgischen Vorschriften der Weltkirche festgelegte Ordnung für die Diözese Augsburg in Kraft.

Augsburg, den 04.07.2024
Dr. Bertram Meier
Bischof von Augsburg

DIÖZESANKALENDER

5. Januar	g	Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote (entfällt i.d. Jahr)
22. Januar	g	Hl. Vinzenz Pallotti, Priester
5. April	G	<i>Hl. Krescentia von Kaufbeuren, Ordensfrau</i>
19. April	g	Sel. Marcel Callo, Märtyrer (entfällt i.d. Jahr)
27. April	G	<i>Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (entfällt i.d. Jahr)</i>
1. Mai	H	MARIA, SCHUTZFRAU VON BAYERN
9. Mai	g	Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin
5. Juni	F	Hl. Bonifatius , Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer
20. Juni	g	Sel. Margarete Ebner, Jungfrau
26. Juni	g	Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester
1. Juli	g	Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellerburg
2. Juli	H/F	MARIÄ HEIMSUCHUNG; H im Dom (Patrozinium), im Bistum F
4. Juli	H	HL. ULRICH, BISCHOF VON AUGSBURG, PATRON DES BISTUMS AUGSBURG
7. August	H	HL. AFRA, MÄRTYRIN, PATRONIN DES BISTUMS AUGSBURG
9. August	F	Hl. Teresia Benedicta v. Kreuz (Edith Stein) , Märtyrin und Ordensfrau, Patronin Europas
6. September	G	<i>Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote im Allgäu</i>
28. September	H/F	JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES UNSERER LIEBEN FRAU

		ZU AUGSBURG, H nur im Dom, im Bistum F (das F entfällt i.d. Jahr)
5. Oktober	g	Sel. Franz Xaver Seelos, Priester (g nur in der Stadt Füssen, entfällt i.d. Jahr)
13. Oktober	G	<i>Hl. Simpert</i> , Bischof von Augsburg, Nebenpatron des Bistums Augsburg, Patron der Kinder und Jugendlichen
16. Oktober	g	Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien
	g	Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee
3. So im Okt.	H	JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHE-TAG NICHT KENNEN
21. Oktober	g	Hl. Kaspar del Bufalo, Priester und Ordensgründer
27. Oktober	g	Hl. Wolfhard (Guálfardus) von Augsburg, Einsiedler bei Verona (entfällt i.d. Jahr)
31. Oktober	g	Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg
3. November	g	Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester (entfällt i.d. Jahr)
13. November	g	Hl. Stánislaus Kostka, Novize
15. November	G	<i>Hl. Albert der Große</i> , Ordenspriester, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg
26. November	g	Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz
16. Dezember	g	Hl. Adelheid, Kaiserin, Gemahlin Ottos I.
_____	H	Eigenhochfest*: Weihe der (Pfarr-)Kirche
_____	H	Eigenhochfest*: Titel der (Pfarr-)Kirche

DIÖZESANKALENDER

5. Januar	g	Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote (entfällt i.d. Jahr)
22. Januar	g	Hl. Vinzenz Pallotti, Priester
5. April	G	<i>Hl. Krescentia von Kaufbeuren, Ordensfrau</i>
19. April	g	Sel. Marcel Callo, Märtyrer (entfällt i.d. Jahr)
27. April	G	<i>Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (entfällt i.d. Jahr)</i>
1. Mai	H	MARIA, SCHUTZFRAU VON BAYERN
9. Mai	g	Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin
5. Juni	F	Hl. Bonifatius , Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer
20. Juni	g	Sel. Margarete Ebner, Jungfrau
26. Juni	g	Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester
1. Juli	g	Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg
2. Juli	H/F	MARIÄ HEIMSUCHUNG; H im Dom (Patrozinium), im Bistum F
4. Juli	H	HL. ULRICH, BISCHOF VON AUGSBURG, PATRON DES BISTUMS AUGSBURG
7. August	H	HL. AFRA, MÄRTYRIN, PATRONIN DES BISTUMS AUGSBURG
9. August	F	Hl. Teresia Benedicta v. Kreuz (Edith Stein) , Märtyrin und Ordensfrau, Patronin Europas
6. September	G	<i>Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote im Allgäu</i>
28. September	H/F	JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES UNSERER LIEBEN FRAU

		ZU AUGSBURG, H nur im Dom, im Bistum F (das F entfällt i.d. Jahr)
5. Oktober	g	Sel. Franz Xaver Seelos, Priester (g nur in der Stadt Füssen, entfällt i.d. Jahr)
13. Oktober	G	<i>Hl. Simpert</i> , Bischof von Augsburg, Nebenpatron des Bistums Augsburg, Patron der Kinder und Jugendlichen
16. Oktober	g	Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien
	g	Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee
3. So im Okt.	H	JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHE-TAG NICHT KENNEN
21. Oktober	g	Hl. Kaspar del Bufalo, Priester und Ordensgründer
27. Oktober	g	Hl. Wolfhard (Guálfardus) von Augsburg, Einsiedler bei Verona (entfällt i.d. Jahr)
31. Oktober	g	Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg
3. November	g	Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester (entfällt i.d. Jahr)
13. November	g	Hl. Stánislaus Kostka, Novize
15. November	G	<i>Hl. Albert der Große</i> , Ordenspriester, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg
26. November	g	Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz
16. Dezember	g	Hl. Adelheid, Kaiserin, Gemahlin Ottos I.
_____	H	Eigenhochfest*: Weihe der (Pfarr-)Kirche
_____	H	Eigenhochfest*: Titel der (Pfarr-)Kirche

ZEITTADEL
bezüglich beweglicher Feste
im Jahr 2025

Lesejahr für die Sonntage C (ab Adv.: A)
Lesereihe für
Wochentage und Offizium I (ab Adv.: II)

WEIHNACHTSZEIT: bis 12.01.2025
Taufe des Herrn 12. Jan.

JAHRESKREIS (1. Teil): 13.01.–04.03.

FASTENZEIT: 05.03.– 19.04.
Aschermittwoch 5. März
1. Fastensonntag 9. März
Quatember 1. Fastenwoche 10.–15. Feb.

HEILIGE WOCHE: 13.04.–19.04.
Palmsonntag 13. April

TRIDUUM PASCHALE: 17.04.–20.04.
Gründonnerstag 17. April
Ostersonntag 20. April

OSTERZEIT: 21.04.–08.06.
Ostermontag 21. April
Christi Himmelfahrt 29. Mai
Quatember vor Pfingsten 2.–8. Juni
Pfingstsonntag 8. Juni

JAHRESKREIS (2. Teil):	09.06.–29.11.
Pfingstmontag (10. Wo. i. Jks.)	9. Juni
Dreifaltigkeitssonntag	15. Juni
Fronleichnam	19. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis	22. Juni
Heiligstes Herz Jesu	27. Juni
Erntedankfest	5. Okt.
Quatember 1. Oktoberwoche ...	6.–11. Okt.
Kirchweihfest	19. Okt.
Christkönigssonntag	23. Nov.
Ende des Kirchenjahres	29. Nov.

ADVENTSZEIT:	30.11.–23.12.
1. Adventssonntag	30. Nov..
Quatember 1. Adventswoche ..	1.–6. Dez.
2. Adventssonntag	7. Dez.
3. Adventssonntag	14. Dez.
4. Adventssonntag	21. Dez.

WEIHNACHTSZEIT:	24.12.2025– 11.01.2026
Fest der Hl. Familie	28. Dez.

Eigen-Hochfeste (des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt, der Weihe oder des Jahrestages der Weihe der betreffenden Kirche, des Titels der betreffenden Kirche, des Titels, Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft) **haben Vorrang vor den Herrenfesten, den Sonntagen der Weihnachtszeit und des Jahreskreises, Heiligen-Festen (F) sowie gebotenen Gedenktagen (G).**

Eigen-Hochfeste können am darauffolgenden Sonntag **nachgefeiert** werden, sofern sie in der Rangordnung über jenem Sonntag stehen (GOK 58). **Eigen-Feste** haben Vorrang vor den Wochentagen des Advents (v. 17.–24.12.), vor den Tagen der Weihnachtsoktav, den Wochentagen der Fastenzeit sowie vor den gebotenen Gedenktagen (G).

HEILIGES JAHR 2025

Mit der Verkündigungsbulle „*Spes non confundit*“ (Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen, vgl. Röm 5,5) hat Papst Franziskus ein Heiliges Jahr ausgerufen, beginnend mit der Öffnung der Heiligen Pforte des Petersdoms im Vatikan am 24. Dezember des Jahres 2024. Es endet am 28. Dezember 2025 in den Diözesen und mit der Schließung der Heiligen Pforte des Petersdoms im Vatikan am 6. Januar 2026.

Das Heilige Jahr steht unter dem Zeichen der Hoffnung: Hoffnung auf Frieden für die Welt, Hoffnung durch die Weitergabe des Lebens und verantwortliche Elternschaft, die Schaffung eines sozialen Bündnisses der Hoffnung, Hoffnung für Gefangene, für Kranke und Behinderte, für junge Menschen, für Migranten, für ältere Menschen, Großväter und Großmütter, für arme und hungern-
de Menschen, für verschuldete Menschen, und Hoffnung auf das ewige Leben. Zentral ist im Heiligen Jahr auch der Empfang des Bußsakramentes und die Gewinnung des Jubiläumsablasses.

Weitere Informationen unter:

<https://www.iubilaeum2025.va/de.html>

<https://www.dbk.de/themen/heiliges-jahr-2025>

<https://www.bistum-augsburg.de/2025>

RÖMISCHES MESSBUCH VON 1962

Bezüglich der Feier der hl. Messe nach dem Römischen Messbuch von 1962 sind die entsprechenden Normen zu beachten.

- Papst Benedikt XVI., Apostolisches Schreiben »Summorum Pontificum« und Brief des Heiligen Vaters an die Bischöfe anlässlich der Publikation. 7. Juli 2007, in: VApS 178
- Papst Franziskus, Motu proprio »Traditionis custodes« v. 16.07.2021.

SONNTAGE UND KIRCHLICH GEBOTENE FEIERTAGE

Sonntage und gebotene Feiertage im Bereich der Diözese Augsburg sind im Direktorium mit einem Kreuz (✚) gekennzeichnet. An diesen Tagen gilt für die Gläubigen die **Pflicht zur Teilnahme an einer Messfeier** (die am Tag oder Vorabend erfüllt werden kann) und Enthaltung von der dem Sonn- bzw. Feiertag nicht gemäßen Arbeit (vgl. c. 1247–1248 CIC; KKK 2180–2195; 2042) sowie für den Diözesanbischof und für die Pfarrer **Applikationspflicht** (vgl. cc. 388; 534; 543 CIC). Messfeiern, die im Radio oder Fernsehen übertragen werden, „sind kein Ersatz für solche Messfeiern, die von den Gläubigen in räumlicher Gegenwart mitzufeiern sind“ (*Partikularnorm Nr. 8, Abs. 4 der DBK, in: Abl 1995, S. 952*).

Außer an allen Sonntagen trifft dies jeweils für folgende Tage zu (vgl. *Partikularnorm Nr. 15 der DBK, in: Abl 1995, S. 953–955*):

- | | |
|----------|---|
| 1. Jan. | Hochfest der Gottesmutter Maria |
| 6. Jan. | Erscheinung des Herrn |
| 21. Apr. | Ostermontag |
| 29. Mai | Christi Himmelfahrt |
| 9. Juni | Pfingstmontag |
| 19. Juni | Fronleichnam |
| 15. Aug. | Mariä Aufnahme in den Himmel |
| 1. Nov. | Allerheiligen |
| 25. Dez. | Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten |
| 26. Dez. | Zweiter Weihnachtstag |

Die aufgrund der Pandemie **damals ausgesprochene Dispens von der Sonntagspflicht** für die im Bistum Augsburg wohnhaften oder sich auf dem Gebiet des Bistums Augsburg befindlichen katholischen Gläubigen **wurde aufgehoben**.

Bezüglich der **Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Feiertagen** sind die entsprechenden weltkirchlichen und diözesanen Bestimmungen zu beachten:

CIC (1983), can. 1248; Direktorium „Sonntäglicher Gottesdienst ohne Priester“ (1988), in: VApS 94; KKK (1992/2019), Nr. 2183; Instruktion zu einigen Fragen über die Mitarbeit der Laien am Dienst der Priester (1997), Art. 7, in: VApS 129; Apost. Schreiben „Dies Domini“ (1998), Nr. 53, in: VApS 133; Instruktion „Redemptionis Sacramentum“ (2004), Nr. 162–167, in: VApS 164; Einladung zur Kommunion mit dem Wort Gottes. Geistliches Wort als Hirtenbrief des Bischofs Dr. Bertram Meier zum Sonntag des Wortes Gottes am 30. Januar 2022, in: Abl 2022, S. 18–23, bes. S. 21f. sowie Bischöfliche Kommission für Liturgie in der Diözese Augsburg, Das Wort Gottes feiern, in: Dr. Bertram Meier, Jesus bittet zu Tisch. Das Wort Gottes im Leben der Kirche (=Augsburger Schriftenreihe 68), Augsburg 2022, S. 15–22.

Grundsätzlich gilt: „Neben dem Wortgottesdienst bei der hl. Messe kennt die Kirche weitere Formen, um Gottes Wort in der Person Jesu Christi zu feiern: die Tagzeitenliturgie, die Andacht und auch die Wort-Gottes-Feier. ... Daher soll die Wort-Gottes-Feier im gottesdienstlichen Leben unserer Gemeinden neben der Tagzeitenliturgie und den Andachten ihren festen Ort bekommen und regelmäßig den Alltag unterbrechen.

Eine Sonderstellung kommt der Wort-Gottes-Feier zu, wenn sie am Sonntag an die Stelle der Eucharistie tritt. Eine Wort-Gottes-Feier [kann] die hl. Messe nicht ersetzen ... Doch was tun, wenn in einer Gemeinde beim besten Willen keine sonntägliche Eucharistiefeier stattfinden kann? ... ,Wenn am Sonntag infolge des Priestermangels keine Eucharistiefeier möglich ist, versammelt sich die Pfarrgemeinde am Sonntagvormittag zum Wortgottesdienst, um den Tag des Herrn zu heiligen‘ (Diözesansynode Augsburg 1990). Die Wort-Gottes-Feier ist also keine Privatsache, sondern wirklich Gottesdienst der Kirche. Mit der Rückbesinnung auf das Wort Gottes wird die Kirche als Sakrament nicht relativiert. Wort und Sakrament sind kein Gegensatz, sondern ein unzertrennliches Paar“ (Bischof Dr. Bertram Meier, Hirtenbrief zum Sonntag des Wortes Gottes 2022).

MONATLICHES TRIDUUM

„In allen Pfarreien, auch in solchen ohne Priester am Ort, ist das monatliche Triduum [**Priesterdonnerstag, Herz-Jesu-Freitag, Herz-Mariä-Samstag**] um geistliche Berufe mit Eucharistiefiern, Wortgottesdiensten oder Rosenkranzandachten zu halten“ (Diözesansynode Augsburg 1990, II B Anordnung 5.1, S. 135).

„Der Samstag nach dem Herz-Jesu-Freitag ist der Verehrung des Unbefleckten Herzens Mariä geweiht. Die monatliche Wiederkehr und die Verbindung mit dem Herz-Jesu-Freitag sind geeignet, das Anliegen der Herz-Mariä-Weihe nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, sondern die Gläubigen in der Gesinnung Unserer Lieben Frau immer wieder zu erneuern und zu festigen.

Darum soll künftig in allen Pfarreien im Gefolge des Priester-Donnerstags mit der »Heiligen Stunde« und des Herz-Jesu-Freitags der Samstag zu Ehren des Unbefleckten Herzens Mariä begangen werden ...

Das besondere Gebetsanliegen dieser drei Tage und des darauf folgenden Sonntags soll die Bitte um geistliche und kirchliche Berufe sein, die die Gemeinden beharrlich und gemeinsam von Gott erflehen müssen“ (Abl 1975, S. 445).

Anlässlich der frommen Teilnahme an der liturgischen Feier zur Förderung der Priester- und Ordensberufe kann ein **vollkommener Ablass** gewonnen werden (vgl. HA, Nr. 5, S. 52). Weitere Bedingungen: Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes. „Jeder Gläubige kann Teilablässe oder vollkommene Ablässe für sich

selbst gewinnen oder fürbittweise Verstorbenen zuwenden“ (c. 994 CIC).

1. Priesterdonnerstag

M um geistliche Berufe – dafür geeignete Messformulare:

- von Jesus Christus, dem ewigen Hohenpriester: MB II² 1127; ML VIII 422ff;
- für die Diener der Kirche: MB II² 1055; ML VIII 54ff;
- um Priesterberufe; um Ordensberufe: MB II² 1057, 1059; ML VIII 76ff;
- für die Ordensleute: MB II² 1058; ML VIII 60ff;

Auf diese Anliegen können die Fürbitten in der Messe vom Tag Bezug nehmen. Es kann auch eine Andacht (zB Heilige Stunde) gehalten werden.

2. Herz-Jesu-Freitag

M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3. Herz-Mariä-Samstag

M Unbeflecktes Herz Mariä (MB II² 679 oder MMB 176), Prf Maria (zB MMB 179)

L und Ev vom Tag oder aus ML V 705ff oder MMB-ML 100

EWIGE ANBETUNG

Zum 1. Januar 1897 hat Bischof Petrus von Hötzl OFM die „Ewige Anbetung“ im Bistum Augsburg eingeführt. Ohne Unterbrechung sollte in unserer Diözese fortan der Lobpreis des eucharistischen Herrn gefeiert werden. Bis heute setzen Pfarrgemeinden, Klöster und Gemeinschaften diesen wertvollen Gottesdienst nach ihren Möglichkeiten fort. Manches hat sich in diesen über 100 Jahren geändert: Die Liturgische Bewegung und das II. Vatikanische Konzil haben der Eucharistie in der heiligen Messe wieder ihre zentrale Bedeutung zurückgegeben. Die Anbetung außerhalb der Messfeier ist dadurch etwas in den Hintergrund getreten. Dazu kommen große Veränderungen in unseren Gemeinden und im Lebensalltag der Menschen heute. Sie machen eine strikte Durchführung der Anbetung zu allen Tag- und Nachtzeiten heute nahezu unmöglich.

Darum sollten wir prüfen, wie der Lobpreis des eucharistischen Herrn in unseren Pfarrgemeinden, Gemeinschaften und im persönlichen Leben auch heute gefeiert werden kann. Ich lade Sie ein, sich mit auf diesen Weg zu machen – gerade zu Beginn des dritten christlichen Jahrtausends. Jesus Christus selbst lädt uns ein, bei ihm zu verweilen, in der Anbetung seine Nähe tiefer zu erfahren, sein Heilswerk zu betrachten, unser Verlangen nach

Begegnung mit ihm im Sakrament zu stärken. So kann sich vor dem Herrn unser Leben neu ordnen. Und ihm können wir auch all die anvertrauen, die Gott in ihrem Alltag nicht mehr finden können. Wir dürfen Gott anbeten und anflehen in der dankbaren Gewissheit: „Unser Lobpreis kann deine Größe nicht mehren, doch uns bringt er Segen und Heil“ (Präfation für Wochentage IV).

Augsburg, den 04.07.2024

Dr. Bertram Meier

Bischof von Augsburg

Die **Termine für die Ewige Anbetung (EA)**, die bislang im Direktorium verzeichnet waren, sind nun im Internet zugänglich:

www.bistum-augsburg.de/direktorium



Dort lassen sich die Termine der einzelnen Pfarreien leicht per Suchfunktion finden (Ctrl+F bzw. Strg+F).

Änderungen mögen bitte mitgeteilt werden.

VOLLKOMMENER ABLASS

Was ist ein Ablass?

Can. 992 – Ablass ist der Nachlass zeitlicher Strafe vor Gott für Sünden, deren Schuld schon getilgt ist; ihn erlangt der entsprechend disponierte Gläubige unter bestimmten festgelegten Voraussetzungen durch die Hilfe der Kirche, die im Dienst an der Erlösung den Schatz der Sühneleistungen Christi und der Heiligen autoritativ verwaltet und zuwendet.

Can. 993 – Ein Ablass ist Teilablass oder vollkommener Ablass, je nachdem er von der zeitlichen Strafe, die für die Sünden zu verbüßen ist, teilweise oder ganz befreit.

Can. 994 – Jeder Gläubige kann Teilablässe oder vollkommene Ablässe für sich selbst gewinnen oder fürbittweise Verstorbenen zuwenden. (CIC)

Die nach der Vergebung der Schuld noch verbleibenden Sündenstrafen können in diesem Leben durch Gebet und Opfer gesühnt werden. Sie werden aber auch durch einen vollkommenen Ablass getilgt. Den Verstorbenen, die in der Gnade Gottes aus diesem Leben scheiden, jedoch noch Sündenstrafen im Fegfeuer (Purgatorium, Reinigungsort) erleiden müssen, können wir fürbittweise Ablässe zukommen lassen.

Um einen vollkommenen Ablass (für sich oder fürbittweise für Verstorbene) zu gewinnen, ist **erstens** das am jeweiligen Tag angegebene **Werk oder Gebet** zu verrichten.

Zweitens müssen die üblichen Voraussetzungen erfüllt werden:

- **Beichte**, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; die Bedingung, das Bußsakrament zu empfangen, kann mehrere (etwa 20) Tage vorher oder danach erfüllt werden;
- **entschlossene Abkehr von jeder Sünde**;
- **Kommunionempfang** (möglichst am Tag der Ablassgewinnung);
- **Gebet in den Anliegen des Papstes**, zB »Vater unser« und »Gegrüßet seist du, Maria«.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, erlangt man einen **Teilablass**.

Offizielle Ablassverzeichnisse:

Enchiridion indulgentiarum, Città del Vaticano
4 reimpressio 2004.

Handbuch der Ablässe, Città del Vaticano ² 2008.

ABKÜRZUNGEN

Abl	Amtsblatt für die Diözese Augsburg
AEM	Allgemeine Einführung in das Messbuch (MB I 19*ff; MB Kleinausgabe 25*ff), ersetzt durch IGMR/GRM
AES	Allgemeine Einführung in das Stundengebet (StB I 25*ff)
Ant	Antiphon
Ap	Apostel
APs	Antwort-Psalm
AuswL	Commune-Texte für die Gedenktage der Heiligen (Auswahllesungen); vgl. PE 83–84
Ben	Benediktus
BGR	Bischöflich Geistlicher Rat
Bi	Bischöfe
BK	Bundesdeutscher Kalender (deutsche [Erz-]Bistümer)
Com	Commune
Cr	Credo
DK	Diözesankalender (aktuelle Fassung: vgl. oben 7f; überholte Version: Die Bischöfe des deutschen Sprachgebietes, Die Diözesankalender des deutschen Sprachgebietes [= Nachkonziliare Dokumentation 29], Trier 1975, 89–149, hier: 92; MB Eigenfeiern ² 7f; ML Eigenfeiern ² 7f; StB Eigenfeiern 3f)

EA	Ewige Anbetung
EI	Enchiridion indulgentiarum, Città del Vaticano ⁴ reimpressio 2004; deutsch: 7 HA
EK	Europäischer Kalender
Erg	Ergänzungsheft
Ersch	Erscheinung
Ev	Evangelium
Ezr	Erzieher
F	Fest
FOV	Kongregation für den Gottesdienst, Rundschreiben »Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung« 16.1.1988 (= Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls 81), Bonn 1988
fS	feierlicher Schlusssegnen
G	gebotener Gedenktag
g	nichtgebotener Gedenktag
Gb	Glaubensboten
Gg	Gabengebet
GK	Römischer Generalkalender: Calendarium Romanum Generale, in: Missale Romanum, Città del Vaticano ³ 2002, S. 105–116
Gl	Gloria
GL	Gotteslob (Augsburg 2013)
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen Römischen Generalkalenders (MB I 74*ff; MB Kleinausgabe 80*ff)

gr	grün
GrK	Gründer von Kirchen
GRM	Grundordnung des Römischen Messbuchs. Vorabpublikation zum Deutschen Messbuch (3. Auflage), in: Arbeitshilfen 215 (12.06.2007) ↗ http://dbk.de (von der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung approbierte und rekognoszierte Übersetzung der IGMR)
H	Hochfest
HA	Handbuch der Ablässe, Città del Vaticano ² 2008
Hg	Hochgebet
Hl	Heilige(r), heilige Männer und Frauen
Ht	Hirten der Kirche
IGMR	Institutio Generalis Missalis Romani, editio typica tertia 2002, in: MR, S. 17–86 (die Übersetzung dieser Neufassung der AEM: „Grundordnung des Römischen Messbuchs“ [GRM], in: Arbeitshilfen 215 [12.06.2007]) ↗ http://dbk.de)
Inv	Invitatorium
Jf	Jungfrauen
KKK	Katechismus der Katholischen Kirche. Neuübersetzung, München 2005; http://www.vatican.va/archive/DEU0035/_INDEX.HTM

	lateinisch: Catechismus Catholicæ Ecclesiæ, Città del Vaticano 1997 http://www.vatican.va/archive/catechism_lt/index_lt.htm
Kl	Kirchenlehrer
KlStB.Hl	Kleines Stundenbuch. Die Gedenktage der Heiligen, Freiburg 2. erw. Aufl. 2006
Kom	Kommemoration
L	Lesung
Ld	Laudes
Lh	Lesehore
LH	Liturgia Horarum
M	Messe
Magn	Magnifikat
MartRom	Martyrologium Romanum ex decreto Sacrosancti Oecumenici Concilii Vaticani II instauratum auctoritate Ioannis Pauli pp. II promulgatum, Città del Vaticano 2001
MB	Messbuch, Bände I und II
ML	Messlektionar
MMB	Messbuch. Sammlung von Marienmessen, Freiburg 1991
MR	Missale Romanum, Città del Vaticano 2002
My	Märtyrer
Nl	Heilige der Nächstenliebe
Off	Offizium, Stundengebet
Or	Ordensleute

PE	Pastorale Einführung (in das Messlektionar, ML A/I 11*-40*)
Pp	Päpste
Prf	Präfation(en)
r	rot
RK	Regionalkalender (vgl. Die Bischöfe des deutschen Sprachgebietes, Der Regionalkalender für das deutsche Sprachgebiet [= Nachkonziliare Dokumentation 29], Trier 1975, 53–80)
s	schwarz
SC	II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die heilige Liturgie »Sacrosanctum Concilium«
Sel	Selige(r)
Sg	Schlussgebet
Ss	Seelsorger
StB	Stundenbuch
Tg	Tagesgebet
ULF	Unsere Liebe Frau
v	violett
VApS	Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls
Vp	Vesper
w	weiß
Weihn	Weihnachten
Wt	Witwe(r)

LITURGISCHE BÜCHER

A. STUNDENGEBET (Off)

„Alle Priester wie auch die Diakone, die Anwärter auf den Presbyterat sind, [sind] zum täglichen Stundengebet gemäß den eigenen und genehmigten liturgischen Büchern verpflichtet“ (c. 276 § 2 n. 3 CIC). ***„Die Ständigen Diakone sind verpflichtet, vom kirchlichen Stundengebet täglich Laudes und Vesper zu beten“*** (Partikularnorm Nr. 4 der DBK, in: *Abl* 1995, S. 950).

Allgemeine Einführung in das Stundengebet: StB I 25*ff.

Zur Verpflichtung der täglichen Feier des Stundengebetes und zur „richtigen Gebetszeit“ siehe Schreiben der Kongregation für den Gottesdienst v. 15.11.2000, in: Abl 2001, S. 366–370.

Liturgia Horarum iuxta ritum Romanum. Officium Divinum ex decreto Sacrosancti Oecumenici Concilii Vaticani II instauratum auctoritate Pauli pp. VI promulgatum, Band I–IV, Kevelaer 1986.

Die Feier des Stundengebetes. Stundenbuch. Für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch.

- Erster Band. Advent und Weihnachtszeit, Freiburg u.a. 1978.

- Zweiter Band. Fastenzeit und Osterzeit, Freiburg u.a. 1978.
- Dritter Band. Im Jahreskreis, Freiburg u.a. 1978; erweiterter Neudruck 2007.
- Ergänzungsheft. Änderungen im Regionalkalender. Die Gedenktage der Heiligen, Freiburg u.a. 1995.
- Karwoche und Osteroktav, Freiburg u.a. 1992.
- Die Komplet, Freiburg u.a. 1990.
- Eigenfeiern des Bistums Augsburg, Donauwörth 1990.

Die Feier des Stundengebetes. Lektionar. Für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch.

- Heft 1. Advent und Weihnachtszeit. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1978.
- Heft 2. Fastenzeit. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1978.
- Heft 3. Osterzeit. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 4. 1.-9. Woche im Jahreskreis. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1978.
- Heft 5. 6.-13. Woche im Jahreskreis. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 6. 14.-20. Woche im Jahreskreis. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.

- Heft 7. 21.-27. Woche im Jahreskreis. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 8. 28.-34. Woche im Jahreskreis. Erste Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 1. Advent und Weihnachtszeit. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 2. Fastenzeit. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 3. Osterzeit. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1980.
- Heft 4. 1.-9. Woche im Jahreskreis. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1979.
- Heft 5. 6.-13. Woche im Jahreskreis. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1980.
- Heft 6. 14.-20. Woche im Jahreskreis. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1980.
- Heft 7. 21.-27. Woche im Jahreskreis. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1980.
- Heft 8. 28.-34. Woche im Jahreskreis. Zweite Jahresreihe, Freiburg u.a. 1980.

Martyrologium Romanum ex decreto Sacrosancti Oecumenici Concilii Vaticani II instauratum auctoritate Ioannis Pauli pp. II promulgatum, Città del Vaticano 2001.

Kleines Stundenbuch. Morgen- und Abendgebete der Kirche aus der Feier des Stundengebetes für

die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes.

- Advent und Weihnachtszeit, Freiburg 1982.
- Fastenzeit und Osterzeit, Freiburg 1983.
- Im Jahreskreis, Freiburg 1981.
- Die Gedenktage der Heiligen, Freiburg 1984, 2. Auflage 2006.

Antiphonale zum Stundengebet. Herausgegeben von den Liturgischen Instituten Trier/Salzburg/Zürich. In Zusammenarbeit mit den Mönchen der Abtei Münsterschwarzach, 1979, 10. Auflage 2010.

B. MESSFEIER (M)

Zur Messfeier sind die von der zuständigen kirchlichen Autorität herausgegebenen liturgischen Bücher zu verwenden (vgl. cc. 826; 838 CIC).

Allgemeine Einführung in das Messbuch: MB I 19*ff; MB Kleinausgabe 25*ff

Pastorale Einführung (in das Messlektionar): ML A/I 11*ff

Dazu als Handreichung: Die Feier der heiligen Messe. Liturgische Handreichung zu den Eigenfeiern des Bistums Augsburg. Hrsg. im Auftrag des Bischofs von Augsburg, 2. Aufl. 2023.

1. Messbuch

Missale Romanum, Città del Vaticano ³2002.

Missale parvum. Ad usum sacerdotis itinerantis. – ed. iuxta typ., Roma ⁴1977.

Graduale simplex (in usum minororum ecclesiarum). Editio typica altera, Libreria Editrice Vaticana 1999.

Die Feier der Heiligen Messe. Messbuch. Für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch.

- Teil I. Die Sonn- und Feiertage deutsch und lateinisch. Die Karwoche deutsch, Freiburg u.a. 1979.
- Teil II. Das Messbuch deutsch für alle Tage des Jahres außer der Karwoche, Freiburg u.a. ²1988. Neudruck 1995 (die im Neudruck 1995 enthaltenen Ergänzungen sind auch abgedruckt im Ergänzungsheft zur 2. Aufl., Freiburg u.a. 1995).
- Ergänzungsheft zur 2. Auflage mit überarbeitetem Regionalkalender und den neuen Heiligenmessen nach dem Missale Romanum 2002. Teil II: Das Messbuch deutsch. Für alle Tage des Jahres außer der Karwoche, Freiburg 2010.
- Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung. Mit dem aktuellen Regionalkalender und den erweiterten Formularen (Kurzviten, Schriftlesungsangaben) der Ergänzungshefte 1 (1995) und 2 (2010) zur zweiten Auflage des Messbuchs

(Teil II, Das Messbuch deutsch für alle Tage des Jahres außer der Karwoche). Herausgegeben von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der deutschsprachigen Schweiz (2010, 2. Auflage 2016, 3. Auflage 2017, 4. Auflage 2020, 5. Auflage 2023, teilw. private Übers.).

- Kleinausgabe. Das Messbuch deutsch für alle Tage des Jahres, Freiburg u.a. 1996.
- Karwoche und Osteroktav. Ergänzt um die Feier der Taufe und der Firmung sowie die Weihe der Öle, Freiburg u.a. 1996.
- Eigenfeiern des Bistums Augsburg, Donauwörth ²1990 (Kleinausgabe 1990).
- Sammlung von Marienmessen, Freiburg 1991.
- Hochgebet für Messen für besondere Anliegen, Freiburg u.a. ³1995.

Die Feier der Gemeindemesse. Handausgabe. Auszug aus der authentischen Ausgabe des Messbuches für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Anhang: Hochgebet für Messen für besondere Anliegen, Votivhochgebet »Versöhnung«, Regensburg u.a. 1995.

Fünf Hochgebete. Hochgebet zum Thema »Versöhnung«. Hochgebete für Messfeiern mit Kindern. Studienausgabe für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes mit einem Anhang: Hochgebet für Messfeiern mit Gehörlosen. Approbierter

und konfirmierter Text. Herausgegeben von den Liturgischen Instituten Fribourg, Salzburg und Trier (2010).

2. Messlektionar

Die Angaben für die Lesungen (**L 1**, **L 2**) und Evangelien (**Ev**) sind den Messlektionaren entnommen. Sie entsprechen der Zweiten Authentischen Ausgabe des Ordo Lectionum Missæ (1981). „**L und Ev vom Tag oder aus den AuswL**“ bedeutet: die Perikopen können den Messlektionaren für die Wochentage Bd. IV, V, VI entnommen werden (dabei haben diese Perikopen den Vorrang) oder den Lesungen, wie sie in diesen Lektionaren in den Commune-Texten für die Gedenktage der Heiligen (Auswahllesungen) angegeben sind. Die Angaben im Direktorium richten sich nach den neuen Lektionaren.

Missale Romanum ex decreto sacrosancti oecumenici concilii Vaticani II instauratum auctoritate Pauli pp. VI. promulgatum.

- Lectionarium Bd. I. De tempore ab adventu ad pentecosten, Città del Vaticano 1970.
- Lectionarium Bd. II. Tempus per annum post pentecosten, Città del Vaticano 1971.
- Lectionarium Bd. III. Pro missis de sanctis, ritualibus, ad diversa, votivis et defunctorum, Città del Vaticano 1972.

Ordo lectionum missæ. Editio typica altera, Libreria Editrice Vaticana 1988.

Die Feier der Heiligen Messe – Lektionar:

- Band I. Die Sonntage und Festtage im Lesejahr A, Freiburg u.a. 2019.
- Band II. Die Sonntage und Festtage im Lesejahr B, Freiburg u.a. 2020.
- Band III. Die Sonntage und Festtage im Lesejahr C, Freiburg u.a. 2018.
- Band IV. Geprägte Zeiten. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen in Advent und Weihnachtszeit, Fastenzeit und Osterzeit, Freiburg u.a. 2022.
- Band V. Jahreskreis 1. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen 1.–17. Woche im Jahreskreis, Freiburg u.a. 2023.
- Band VI. Jahreskreis 2. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen 18.–34. Woche im Jahreskreis, Freiburg u.a. 2024.
- Band VII. Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene, Freiburg u.a. 2020.
- Band VIII. Messen für besondere Anliegen. Votivmessen, Freiburg u.a. 1986.
- Band IX. Die Gedenktage der Heiligen, Freiburg 1992 (vergriffen).
- Sammlung von Marienmessen, Freiburg 1991.
- Die Schriftlesungen für die Sonntage und Festtage / Messbuch. Teil II. Das Messbuch deutsch

für alle Tage des Jahres außer der Karwoche (Ergänzungsheft zur 2. Auflage), Regensburg, 1998

- Die Schriftlesungen für die Eigenfeiern des Bistums Augsburg, Donauwörth ²1990.
- Lektionar für Gottesdienste mit Kindern. Studienausgabe.
 - Erster Band. Kirchenjahr und Kirche, Freiburg u.a. 1981.
 - Zweiter Band. Lebenswelt des Kindes. Lebensordnung des Christen. Biblische Gestalten als Zeugen des Glaubens, Freiburg u.a. 1986.

Die Feier der Heiligen Messe. Messlektionar. Kleinausgabe. Für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch. Kleinausgabe.

- Die Sonntage und Festtage in den Lesejahren A, B und C, Freiburg 1985.
- Geprägte Zeiten. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen in Advent und Weihnachtszeit, Fastenzeit und Osterzeit, Freiburg u.a. 1989.
- Jahreskreis 1. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis 1.-17. Woche, Freiburg u.a. 1989.
- Jahreskreis 2. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis 18.-34. Woche, Freiburg u.a. 1990.

C. SAKRAMENTE UND SAKRAMENTALIEN

Zur Sakramentspendung sind die von der zuständigen kirchlichen Autorität herausgegebenen liturgischen Bücher zu verwenden (vgl. cc. 826; 838 CIC).

Initiation

Die Feier der Kindertaufe in den Bistümern des deutschen Sprachgebiets. Zweite authentische Ausgabe auf der Grundlage der Editio altera 1973, Freiburg u.a. 2007.

Die Eingliederung von Kindern im Schulalter in die Kirche. Studienausgabe für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes, Freiburg 1987.

Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Nach dem neuen Rituale Romanum, Studienausgabe, Freiburg ²1997.

Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Teil I. Grundform, Manuskriptaussgabe zur Erprobung, Trier 2001.

Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Teil II. In besonderen Situationen, Manuskriptaussgabe zur Erprobung, Trier 2008.

Die Feier der Aufnahme gültig Getaufter in die volle Gemeinschaft der katholischen Kirche in den

katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebietes, Freiburg 1974.

Die Feier der Firmung in den Bistümern des deutschen Sprachgebiets, Freiburg 1973/2019.

Die Feier der Wiederzulassung zur vollen Gemeinschaft der Kirche, Augsburg o.J [2015].

Eucharistie

Kommunionsspendung und Eucharistieverehrung außerhalb der Messe, Freiburg 1976, Neudruck 2003.

Buße

Die Feier der Buße. Nach dem neuen Rituale Romanum, Studienausgabe, Freiburg u.a. 1991.

Krankensakramente

Die Feier der Krankensakramente. Die Krankensalbung und die Ordnung der Krankenpastoral in den katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebietes, Freiburg ²1994.

- Taschenausgabe. Auszug aus der authentischen Ausgabe der Feier der Krankensakramente, Freiburg u.a. ²1995.

Trauung

Die Feier der Trauung in den katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebiets, Freiburg ²1992/2020.

Gemeinsame Feier der kirchlichen Trauung. Ordnung der kirchlichen Trauung für konfessionsverschiedene Paare unter Beteiligung der zur Trauung Berechtigten beider Kirchen, Freiburg u.a. 1995.

Pontifikale

Pontifikale für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Handausgabe mit pastoralliturgischen Hinweisen.

- Band I. Die Weihe des Bischofs, der Priester und der Diakone, Freiburg u.a. 1994.
- Band II. Die Weihe des Abtes und der Äbtissin. Die Jungfrauenweihe, Freiburg u.a. 1994.
- Band III. Die Beauftragung der Lektoren und der Akolythen. Die Aufnahme unter die Kandidaten für das Weihesakrament, Freiburg u.a. 1994.
- Band IV. Die Weihe der Kirche und des Altares. Die Weihe der Öle, Freiburg u.a. 1994.

Cæremoniale Episcoporum. Ex decreto Sacrosancti Oecumenici Concilii Vaticani II instauratum auctoritate Ioannis Pauli pp. II. promulgatum, Rom 1985.

Zeremoniale für die Bischöfe, Freiburg u.a. 1998.

Wort-Gottes-Feier

Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage. Hrsg. von den Liturgischen Instituten, Trier 2004.

Ordensfeiern

Die Feier der Ordensprofess in den katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebietes, Freiburg 1974.

Die Feier der Abts-, Äbtissinnen- und Jungfrauenweihe in den katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebietes, Wien 1974.

Begräbnis

Die kirchliche Begräbnisfeier in den Bistümern des deutschen Sprachgebietes, Freiburg u.a. ²2009.

Die kirchliche Begräbnisfeier. Manuale, Trier 2012.

Segnungen

De benedictionibus. Rituale Romanum, Città del Vaticano 1985.

Benediktionale. Studienausgabe für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes, Freiburg u.a. ⁹1994.

Die Feier der Krönung eines Marienbildes. Studienausgabe, Freiburg u.a. 1990.

JANUAR 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für das Recht auf Bildung

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

Anmerkung zu den monatlichen Gebetsanliegen: Seit 2017 ist pro Monat jeweils nur ein Gebetsanliegen formuliert. Der Papst will jeweils ein zweites Anliegen zeitnäher per Video als „Click to Pray“ (www.clicktopray.org) aussenden.

Ewige Anbetung (EA) während des Jahres 2025

www.bistum-augsburg.de/direktorium

W E I H N A C H T S Z E I T **TEMPUS NATIVITATIS**

Lesejahr für die Sonntage: C

Lesereihe für Wochentage und Off: I

Off: 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

StB/LH: II, StB-Lektionar I/1

M: am Abend: vom H

**1 Mi + HOCHFEST DER
GOTTESMUTTER MARIA
Sanctæ Dei Genetricis Mariæ
Oktavtag von Weihnachten, Neujahr
Off vom H, Te Deum**

- w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder
Weihn, in den Hg I–III eig Ein-
schub, fS (MB II 554 oder 536
oder 548/I)
L 1: Num 6,22–27
APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8
(Kv: 2a; GL 46,1)
L 2: Gal 4,4–7
Ev: Lk 2,16–21

**Vollkommener Ablass: Hymnus »Veni, Crea-
tor«** (GL 341) (»Komm, Heilger Geist« [GL
342]); s.S. 21f

† 1997 Wolf Sebastian, BGR, Pfr. i.R., Brunnen (89)

† 1998 Buhmann Josef, BGR, Pfr. i.R., Röthenbach
(89)

† 1998 Lohmaier P. Sixtus OSB, St. Ottilien (74)

† 2001 Krispler P. Ottokar OSB, Ottobeuren (79)

† 2014 Spengler Josef, BGR, Pfr. i.R., Augsburg (89)

**An jenen Wochentagen in der Weih-
nachtszeit (nach dem 1. Januar), auf
die kein H, F oder G fällt, stehen für
die Messfeier folgende Formulare
zur Wahl:**

- **Messen vom Wochentag** mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Ersch;
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (IGMR/GRM 355b);
- **Marien-Messen** (MMB 61–91) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“) – auch an F (nicht an Herrenfesten) und G – jedoch mit Tageslesungen (MMB-PE 31);
- **Messen für besondere Anliegen oder zu verschiedenen Anlässen oder Votivmessen** von den Mysterien des Herrn oder zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Engel, eines Heiligen oder aller Heiligen **nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 375f);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebo-

tenen Hochfesten (IGMR/GRM 380);

- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML IV**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. [= Pastoralliturgische Hilfen 4]. Hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14).

„Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind un-

bedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Wegen des Weltfriedenstages am 1. Januar können zwischen dem 2. und 4. (vorm.) auch folgende Messformulare genommen werden:

- w **M** Um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057 bzw II² 1082). Hg mit Thema »Versöhnung« (s. Liturgische Bücher)
L und Ev: ML VIII 201ff
- w – Zum Jahresbeginn (MB II 1060 bzw II² 1088)
L und Ev: ML VIII 225ff

Off: Psalterium 1. Woche

2 Do G Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets- tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

- w **M** von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn
L: 1 Joh 2,22–28 (vom 2. Jan.)
Ev: Joh 1,19–28
oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

- w – um geistliche Berufe (s. S. 18)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 1996 Scherer Bruno, Pfr. i.R., Augsburg (74)

† 2000 Rauh P. Konradin OSB, St. Ottilien (91) [25.
Todestag]

† 2018 Schmidkonz P. Theo SJ, Priesterseelsorger,
München (91)

3 Fr der Weihnachtszeit

g Heiligster Name Jesu

Herz-Jesu-Freitag

Off vom 3. Jan. oder vom g (Oration
s. Anhang)

- w **M** vom 3. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 2,29 – 3,6

Ev: Joh 1,29–34

- w – vom heiligsten Namen Jesu (MB
Ergänzungsheft ⁵2023, S. 10 oder
Anhang), Prf Weihn

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Phil 2,6–11

(ML IV [2022] 444)

Ev: Lk 2,21–24

(ML IV [2022] 445)

- w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II²
1132), Prf Herz-Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Die Verehrung des **Heiligsten Namens Jesu** kommt im Mittelalter auf und wird vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Januar verbunden worden. Im Römischen Messbuch vom Jahre 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: ‚Jesus Christus ist der Herr‘ – zur Ehre Gottes des Vaters“ (Phil 2,9–11).

† 1995 Rauch Georg, BGR, Pfr. i.R., Füssen (82) [30. Todestag]

† 2010 Abt P. Karl SDB, Benediktbeuern (83)

† 2024 Laschinger P. Manfred MSC, Donauwörth (82)

4 Sa

der Weihnachtszeit

Off vom 4. Jan.

Herz-Mariä-Samstag

Off vom Tag

w **M** vom 4. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,7–10

- Ev: Joh 1,35–42
 w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)
 L und Ev vom Tag oder aus ML V 705ff oder MMB-ML 100

150. Todestag von **Bischof Michael von Deinlein** († 1875), Bischof von Augsburg 1856–1858

† 2007 Sauer Alfred, Prälat, Diözesanpräses der KAB i.R., Augsburg (83)

† 2017 Skutnik Rudolf (Hildesheim), Pfr. i.R., Immenstadt (82)

† 2018 Schmiedinger Anton, Pfr. i.R., Gundelfingen (86)

† 2020 Dunau Josef, BGR, Pfr. i.R., Baar-Ebenhausen (94)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

5 So + 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Der g des hl. Johannes Nepomuk Neumann (DK) entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

- w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Weihn, fS (MB II 534)

L 1: Sir 24,1–2.8–12

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20
 (Kv: Joh 1,14; GL 255)

L 2: Eph 1,3–6.15–18

Ev: Joh 1,1–18

(oder 1,1–5.9–14)

† 2016 Sinz Rudolf, BGR, Pfr. i.R., Thalkirchdorf
(74)

Off: 1. Vp vom H Ersch

M: am Abend: nicht vom 2. So der
Weihnachtszeit, sondern vom H
Ersch

6 Mo + H ERSCH EINHUNG DES HERRN In Epiphania Domini

Off vom H, Te Deum

w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den
Hg I–III eig Einschub, fS (MB II
538)

L 1: Jes 60,1–6

APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13
(Kv: 11; GL 260 oder 805,3)

L 2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

**Segnungen von Wasser, Salz, Kreide
und Weihrauch** zum H Ersch des
Herrn, s. Benediktionale 41.

**Segnung und Aussendung der Stern-
singer**, s. Benediktionale 40.

Eine Begräbnismesse kann nicht gefeiert werden
(IGMR/GRM 380).

† 1999 Erhardt P. Walto OSB, St. Ottilien, vormal
Pfadm., Eresing (79)

† 2012 Finkenzeller Paul, BGR, OStD i.R., Pöttmes (85)

† 2021 Gassner P. Igo SMB, Hergensweiler (83)

7 Di der Weihnachtszeit

g **Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (RK)

g **Hl. Raimund von Peñafort**, Priester

Off vom 7. Jan. (Inv vom H Ersch, StB I 358 oder 371) oder von einem g

w **M** vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weih
L: 1 Joh 3,22 – 4,6
Ev: Mt 4,12–17.23–25

w – vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weih
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mt 28,16–20

w – vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weih
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 5,14–20

Ev: Lk 12,35–40

† 2004 Pandzic Vlado, Benefiziat, Schongau (57)

† 2013 Vetter P. Askanius OFM, Pfv. i.R., Füssen (100)

† 2021 Schmidt Erhard, Dr., BGR, StD i.R., München (85)

† 2024 Schneider Hans, BGR, Pfr. i.R., Augsburg
(89)

8 Mi der Weihnachtszeit

- g** **Hl. Severin**, Mönch in Norikum (RK)
Off vom 8. Jan. (Inv vom H Ersch,
 StB I 358 oder 371) oder vom g
w **M** vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weih
 L: 1 Joh 4,7–10
 Ev: Mk 6,34–44
w – vom hl. Severin (Com Gl), Prf Er-
 sch oder Weih
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:
 L: Jak 2,14–17
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–
 40)

80. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Br.
 Clemens (Franz) Martin CPPS (1945)

† 2008 Weber Günther, Militärpfarrer, Neapel (49)

9 Do der Weihnachtszeit

- Off** vom 9. Jan. (Inv vom H Ersch,
 StB I 358 oder 371)
w **M** vom 9. Jan., Prf Ersch oder Weih
 L: 1 Joh 4,11–18
 Ev: Mk 6,45–52

† 1996 Kowalski P. Christoph SSCC, Pfr., Stoffen
(38)

† 1996 Zimmermann Anton, BGR, Pfr. i.R., Ursberg (83)

† 2006 Frank P. Otto SDB, Pfr. i.R., Buxheim (77)

† 2021 Hänle Eugen, BGR, Pfr. i.R., Fremdingen (88)

† 2023 Bader Markus, Pfr., Augsburg-Lechhausen (51)

10 Fr **der Weihnachtszeit**

Off vom 10. Jan. (Inv vom H Ersch, StB I 358 oder 371)

w **M** vom 10. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 4,19 – 5,4

Ev: Lk 4,14–22a

† 1999 Glökler P. Bruno CMF, Regglisweiler (72)

11 Sa **der Weihnachtszeit**

Off vom 11. Jan. (Inv vom H Ersch, StB I 358 oder 371)

w **M** vom 11. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 5,5–13

Ev: Lk 5,12–16

† 2010 Wild Anton, StD i.R., Oberstdorf (77)

† 2011 Weidenhiller P. Egino OSB, Dr., OStD i.R., Augsburg-St. Stephan (80)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom F Taufe des Herrn

12 So + F TAUFTE DES HERRN**In Baptismate Domini****Off** vom F, Te Deumw **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548–553)

L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7

APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10
(Kv: vgl. 11b; GL 263)

oder

L 1: Jes 40,1–5.9–11

APs: Ps 104,1–2.3–4.24–25.27–
28.29–30 (Kv: 1ab; GL
58,1)L 2: Apg 10,34–38 oder
Tit 2,11–14; 3,4–7

Ev: Lk 3,15–16.21–22

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

**Mit diesem Sonntag endet die Weih-
nachtszeit.**

ZEIT IM JAHRESKREIS TEMPUS PER ANNUM

Die Zeit im Jahreskreis dauert vom Montag nach dem F Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Pfingstmontag bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

**An jenen Wochentagen im Jahres-
kreis, auf die kein H, F oder G fällt,
stehen für die Messfeier folgende
Formulare zur Wahl:**

- **die 34 Messformulare der Sonnta-
ge** im Jahreskreis;
- **Wochentagsmessen** (MB II² 275–
304),
Tagesgebete (MB II² 305–320),
Gabengebete (MB II² 348–351),
Schlussgebete (MB II² 525–529);
- **Marien-Messen** (MMB 187–297),
(vgl. IGMR/GRM 355c, MMB-
Past.Einf. 37); vor allem das **Ge-
dächtnis Mariens am Samstag**
(IGMR/GRM 378);

- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355c);
- **Messen für besondere Anliegen oder zu verschiedenen Anlässen oder Votivmessen** von den Mysterien des Herrn oder zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Engel, eines Heiligen oder aller Heiligen – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (IGMR/GRM 376f);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten **Jahrestag** – auch an G möglich (IGMR/GRM 381);
- **Messen für bestimmte Verstorbene** (sog. »tägliche Totenmesse«, IGMR/GRM 381).

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML V Reihe I**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe

mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14).

„Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Off: Psalterium 1. Woche

StB/LH III, StB-Lektionar I/4

Am Schluss der Komplet: »Sei begrüßt, o Königin«, »Salve Regina« (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

13 Mo der 1. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Hebr 1,1–6

Ev: Mk 1,14–20

w – vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Joh 2,18–25
Ev: Mt 5,13–19

† 1997 Kurtz Alois, BGR, Pfr. i.R., Bobingen (82)

† 2005 Marquart Hans, BGR, Pfr. i.R., Tutzing (72)
[20. Todestag]

† 2018 Weihmayer Michael, Msgr., Pfr., Weßling
(61)

14 Di der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag

gr **M** vom Tag
L: Hebr 2,5–12
Ev: Mk 1,21–28

† 2021 Tiefenbacher P. Ernst OSFS, Langenbruck
(86)

15 Mi der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag

gr **M** vom Tag
L: Hebr 2,11–12.13c–18
Ev: Mk 1,29–39

16 Do der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag

gr **M** vom Tag
L: Hebr 3,7–14
Ev: Mk 1,40–45

† 1982 Hildebrand Alfons, Msgr., Domkapitular,
Augsburg (69)

† 2003 Albert Rudolf, BGR, Pfr. i.R., Penzberg (75)

17 Fr G **Hl. Antonius**, Mönchsvater in Ägypten **Off** vom G

w M vom hl. Antonius

L: Hebr 4,1–5.11

Ev: Mk 2,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

Ev: Mt 19,16–26

† 2004 Zindath Maximilian, BGR, Pfr. i.R., Kaufbeuren (88)

† 2024 Epp Ludwig, Msgr., Pfr. i.R., Füssen (89)

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen („Glaubst du das?“ Joh 11,26). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitte). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

Vollkommener Ablass: Teilnahme an Veranstaltungen in der **Gebetswoche für die Einheit**

der **Christen** und der Feier zum Abschluss der Gebetswoche; s.S. 21f

18 Sa **der 1. Woche im Jahreskreis**

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Hebr 4,12–16

Ev: Mk 2,13–17

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2003 Thiemann Johannes, Pfr., Pfronten (75)

† 2013 Egger Konrad, Ständiger Diakon i.R., Augsburg (93)

† 2015 Baintner Peter, Pfr., Westheim (64) [10. Todestag]

† 2016 Giggenbach Gregor, Pfr. i.R., Berg im Gau (75)

Hinweis für alle Samstage im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt:

„In besonderer Weise wird das **Gedächtnis Mariä am Samstag** empfohlen, weil der Mutter des Erlösers in der Liturgie der Kirche zuerst und vor allen Heiligen Verehrung erwiesen wird“ (IGMR/GRM 378).

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

19 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 96,1–2.3–4.6–7.10

(Kv: vgl. 3; GL 54,1)

L 2: 1 Kor 12,4–11

Ev: Joh 2,1–11

gr – um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, fS

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)

Der „Sonntag des Wortes Gottes“ wird im Bereich der DBK auf den letzten Sonntag im Januar verlegt.

† 2022 Altthaler Vitalis OSB, Abt em., Ottobeuren (89)

20 Mo der 2. Woche im Jahreskreisg **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrerg **Hl. Sebastian**, Märtyrer**Off** vom Tag oder von einem ggr **M** vom Tag

L: Hebr 5,1–10

Ev: Mk 2,18–22

- r – vom hl. Fabian (Com My oder Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
Ev: Joh 21,1.15–17
- r – vom hl. Sebastian (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Petr 3,14–17
Ev: Mt 10,28–33

† 2004 Renz Erich, BGR, Pfr., Wertach (64)

21 Di der 2. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Meinrad**, Mönch auf der Reichen-
au, Einsiedler, Märtyrer (RK)
- g** **Hl. Agnes**, Jungfrau, Märtyrin in Rom
(G im GK)
Off vom Tag oder von einem g (hl.
Agnes: Ld und Vp eig)
- gr **M** vom Tag
L: Hebr 6,10–20
Ev: Mk 2,23–28
- r – vom hl. Meinrad (Com Or oder
My)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
Ev: Mt 16,24–27

- r — von der hl. Agnes (Com My oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 13,44–46

† 1997 Wildegger Rainer, Pfr. i.R., Kaufbeuren (69)

† 2012 Nicklaser Josef, BGR, Pfr. i.R., Wittislingen (81)

† 2022 Gohl Manfred, Pfr. i.R., Immenstadt (82)

22 Mi der 2. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Vinzenz Pallotti**, Priester (DK)
 g **Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien
Off vom Tag oder von einem g (hl. Vinzenz Pallotti: Oration s. Anhang)
 gr **M** vom Tag
 L: Hebr 7,1–3.15–17
 Ev: Mk 3,1–6
 w — vom hl. Vinzenz Pallotti (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 13 oder Anhang, Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,7–8.10–11 (ML V 870) oder 1 Kor 13,1–8.13 (ML V 875)
 Ev: Lk 10,1–9 (ML V 527)

- r – vom hl. Vinzenz (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Mt 10,17–22

† 2021 Rehle Günther, BGR, Pfr. i.R., Kaufbeuren (80)

† 2024 Gottwald Kurt, Pfr. i.R., Untermeitingen (89)

23 Do der 2. Woche im Jahreskreis

- g **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester,
 Mystiker (RK)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag
 L: Hebr 7,25 – 8,6
 Ev: Mk 3,7–12

- w – vom sel. Heinrich (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:
 L: Weish 6,12–19
 Ev: Mt 5,13–19

† 1996 Beathalter P. Albert CMF, Regglisweiler (83)

24 Fr G Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer

Off vom G

- w **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)
 L: Hebr 8,6–13
 Ev: Mk 3,13–19

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 15,9–17

† 2007 Glaser Friedrich, StD i.R., Standortpfr. i.N.,
Pfadm., Rieden (80)

25 Sa F BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Off vom F, Te Deum

w **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II
556)

L 1: Apg 22,1a.3–16 oder
Apg 9,1–22

APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk
16,15; GL 454)

Ev: Mk 16,15–18

† 1996 Kohnen P. Karl OMI, BGR, Bad Wörishofen
(74)

† 2004 Stenzer Hermann OSFS, Pfr. i.R., Schongau
(77)

† 2018 Schmid Wilhelm, BGR, Pfr. i.R., Monheim
(80)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

26 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G der hll. Timotheus und Titus entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

- L 1: Neh 8,2–4a.5–6.8–10
APs: Ps 19,8.9.10.12 u. 15 (Kv:
vgl. Joh 6,63b; GL 312,7)
L 2: 1 Kor 12,12–31a
(oder 12,12–14.27)
Ev: Lk 1,1–4; 4,14–21

Sonntag des Wortes Gottes

Papst Franziskus hat festgelegt, „dass der dritte Sonntag im Jahreskreis der Feier, der Betrachtung und der Verbreitung des Wortes Gottes gewidmet sein soll ... Die Gemeinschaften werden einen Weg finden, diesen Sonntag feierlich zu begehen. Wichtig ist jedenfalls, dass die Heilige Schrift während der Eucharistiefeier inthronisiert werden kann, um der Versammlung der Gläubigen den normativen Wert des Wortes Gottes zu verdeutlichen. An diesem Sonntag ist es besonders nützlich, die Verkündigung des Wortes Gottes hervorzuheben und die Homilie so zu gestalten, dass der Dienst am Wort des Herrn herausgestellt wird“ (Papst Franziskus, *Aperuit illis* v. 30. September 2019).

In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die DBK das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am **letzten Sonntag im Januar** gefeiert wird und damit Ökumenischer Bibelsonntag und Sonntag des Wortes Gottes

immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

† 2020 Patrzek Herbert, Ständiger Diakon i.R., Kaufbeuren (91)

27 Mo **der 3. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Angela Meríci**, Jungfrau, Ordensgründerin

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Hebr 9,15.24–28

Ev: Mk 3,22–30

w – von der hl. Angela (Com Jf oder Ezr)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b–11

Ev: Mk 9,34–37

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

† 2023 Häusler P. Ansgar CMM, Missionar in Südafrika und Papua-Neuguinea, Reimlingen (80)

28 Di **G** **Hl. Thomas von Aquin**, Priester, Kirchenlehrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)

L: Hebr 10,1–10

Ev: Mk 3,31–35

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 23,8–12

† 1997 Gerstlauer Karl, Pfr. i.R., Bad Krumbad (83)

† 2007 Jakubowski Wiesław-Josef (Posen), Prof., Pfr.
i.R., Eschenlohe (78)

† 2016 Vogler Anton, Pfr. i.R., Kempten (83)

29 Mi der 3. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Hebr 10,11–18

Ev: Mk 4,1–20

† 1999 Demmeler Alois, Pfr. i.R., Kreuzthal (70)

† 2001 Zeller Heinrich, BGR, Pfr. i.R., Vilgertshofen/
Landsberg (88)

† 2024 Bise Roland, Pfr. i.R., Donauwörth (79)

30 Do der 3. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Hebr 10,19–25

Ev: Mk 4,21–25

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P.
Raymund (Peter) Lohausen OCist (1948)

† 1999 Ambros P. Richard CMF, Krankenhausseel-
sorger, Weißenhorn (68)

† 2018 Ziegmann Helmut, Pfr. i.R., Steinheim (80)

31 Fr G Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**Off** vom Gw **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ezr)

L: Hebr 10,32–39

Ev: Mk 4,26–34

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Mt 18,1–5

† 1995 Klug P. Matthäus CMM, Reimlingen (88) [30. Todestag]

† 1995 Mitterer P. Rudolf SAC, Provinzprokurator, Friedberg (67) [30. Todestag]

† 2001 Erhart Michael, BGR, StD i.R., Hausgeistlicher im Marienheim-Seniorenzentrum, Kempten (81)

† 2005 Baschnagel P. Richard OSB, St. Ottilien (85) [20. Todestag]

† 2011 Fries Alois, Pfr. i.R., Ottobeuren (85)

† 2016 Hartl Norbert, Ständiger Diakon i.R., Ottobeuren (81)

† 2022 Kucia Thaddäus, Dr., Pfr. i.R., Oberstimm (79)

FEBRUAR

Gebetsanliegen des Papstes

Für Berufungen zum Priestertum und Ordensleben

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

1 Sa der 3. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Hebr 11,1–2.8–19

Ev: Mk 4,35–41

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2022 Holzheu Markus, BGR, Pfr. i.R., Oberkamm-lach (86)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom F der Darstellung des Herrn

2 So F DARSTELLUNG DES HERRN**In Præsentatione Domini****Lichtmess****Tag des gottgeweihten Lebens**

Der 4. Sonntag im Jahreskreis entfällt.

Off vom F (eig Ps), Te Deum

w **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg
I–III eig Einschub, fS (MB II
548/I)

L 1: Mal 3,1–4

APs: Ps 24,7–8.9–10

(Kv: vgl. 10b; GL 633,1)

L 2: Hebr 2,11–12.13c–18

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession: Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gl.

2. Mit feierlichem Einzug: Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Gesänge zur Prozession:

GL 372, GL 374, GL 38

Gesänge zur Messfeier:

GL 374, GL 264,1 oder 2

Blasiussegen, s. Benediktionale 51.

Der Blasiussegen kann heute Abend und morgen erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen, zuvor gesegneten Kerzen und einer eigenen Spendeformel, s. Benediktionale 52.

Off: Psalterium 4. Woche**3 Mo der 4. Woche im Jahreskreis**

g Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK; GK)

g Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr M vom Tag

L: Hebr 11,32–40

Ev: Mk 5,1–20

w – vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mk 1,14–20

r – vom hl. Blasius (Com My oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

Ev: Mk 16,15–20

† 1985 Weigl Josef MSC, Bischof em., Krankenhaus-
seelsorger, Immenstadt (71)

† 2006 Deutschmann Georg, Pfr. i.R., Füssen (90)

† 2013 Heigl Josef, Domkapitular, Prälat, Generalvi-
kar 2003–2004 und 2005–2008, Dompfarrer,
Vorsitzender des St.-Vinzenz-Hospizes Augsburg
1995–2013, Diözesanpräses des Mesner-
verbandes Augsburg 1987–2013 (59)

4 Di **der 4. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von
Mainz (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Hebr 12,1–4

Ev: Mk 5,21–43

w – vom hl. Rabanus

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Weish 9,1–6.9–10.12a

Ev: Mt 5,13–16

† 2016 Metzger P. Karl SAC, Friedberg (85)

5 Mi G Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

r **M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)

L: Hebr 12,4–7.11–15

Ev: Mk 6,1b–6

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Lk 9,23–26

Brotsegnung, s. Benediktionale 82

† 1911 Kaufmann Franz Anton, Prälat, Domdekan (81)

† 2017 Schwab Alois, BGR, Pfr. i.R., Augsburg (86)

6 Do G Hll. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom G

r **M** von den hll. Paul und Gefährten
(Com My)

L: Hebr 12,18–19.21–24

Ev: Mk 6,7–13

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

Ev: Mt 28,16–20

w – um geistliche Berufe (s. S. 18)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Todestag der Augsburgsburger Glaubenszeugin Sr. Basiela (Maria) Kammerer SSpS (1944)

† 1995 Rudrof Franz, Pfr. i.R., Ottobeuren (82) [30. Todestag]

† 1996 Hörger P. Paulus OSB, Dr., BGR, Prior i.R., St. Ottilien (86)

† 1996 Kastner Karl, BGR, Pfr., StD i.R., Polling (82)

† 1999 Köhle Ludwig, Pfr. i.R., Ellhofen (92)

† 2014 Rittner Heinz (Dresden-Meißen), Pfr. i.R., Schretzheim (91)

7 Fr **der 4. Woche im Jahreskreis**

Herz-Jesu-Freitag

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Hebr 13,1–8

Ev: Mk 6,14–29

w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 1878 SELIGER PAPST PIUS IX. (Giovanni Maria Mastai-Ferretti, * 1792, pp. 1846, 83 J.)

† 1997 Schanz P. Pallotti CMM, Reimlingen (72)

† 2010 Koerber Helmut, StD i.R., München (84)

† 2022 Schmid P. Franz SDB, Prof. em. Dr., Benediktbeuern (77)

- 8 Sa** **der 4. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgründer
- g** **Hl. Josefine Bakhita**, Jungfrau
- g** **Marien-Samstag – Herz-Mariä-Samstag**
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Ezr: StB III 1257; hl. Josefine: Oration s. Anhang, Com Jf)
- gr M** vom Tag
L: Hebr 13,15–17.20–21
Ev: Mk 6,30–34
- w –** vom hl. Hieronymus (Com Ezr)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Tob 12,6–13
Ev: Mk 10,17–30
(oder 10,17–27)
- w –** von der hl. Josefine (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 14 oder Anhang, Com Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 7,25–35
Ev: Mt 25,1–13
- w –** Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)

L und Ev vom Tag oder aus ML V 705ff oder MMB-ML 100

Josefine Bakhita wurde 1869 im Sudan geboren. Sie musste im Kindesalter am eigenen Leib die Härte der Sklaverei erleben und gelangte, noch als Unfreie, nach Italien. 1890 wurde sie in Venedig getauft und trat kurz darauf in die Ordensgemeinschaft der Canossianerinnen ein. Ihr Schicksal bewegte die Menschen ihrer Zeit. Wegen ihres öffentlichen Eintretens gegen die Benachteiligung der Frauen wurde sie schon zu Lebzeiten sehr verehrt. Sie starb am 8. Februar 1947. Der hl. Papst Johannes Paul II. hat sie am 1. Oktober 2000 – **vor 25 Jahren** – heiliggesprochen.

Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel

Papst Franziskus hat diesen Tag im Jahr 2015 festgelegt und als Datum bewusst den Gedenktag der sudanesischen Heiligen Josefine Bakhita (1869–1947), der Schutzpatronin der Opfer von Sklaverei, gewählt (Materialien: Pastorale Orientierungen zum Menschenhandel, 2019, in: VApS 219).

† 1997 Wörle P. Alanus OSB, Missionar, St. Ottilien (79)

† 2008 Kurz P. Eugen MCCJ, Ursberg (77)

† 2021 Engelniederhammer Albert (Trier), Pfr. i.R., Beckingen (78)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

9 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Jes 6,1–2a.3–8

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5.7c–8
(Kv: 1b; GL 649,5)

L 2: 1 Kor 15,1–11

(oder 15,3–8.11)

Ev: Lk 5,1–11

† 1949 Kumpfmüller Joseph, Dr. theol. Dr. phil.,
1930–1949 Bischof von Augsburg, Päpstlicher
Thronassistent (80)† 2005 Börger P. Raphael OP, Benefiziat, Augsburg
(81) [20. Todestag]**10 Mo G Hl. Scholastika, Jungfrau****Off** vom G (Com Jf: StB III 1172), eig
BenAntw **M** von der hl. Scholastika (Com Jf
oder Or)

L: Gen 1,1–19

Ev: Mk 6,53–56

oder aus den AuswL, zB:

L: Hld 8,6–7

Ev: Lk 10,38–42

† 1939 Papst Pius XI. (Achille Ambrogio Damiano
Ratti, *1857, pp. 1922, 81 J.)

† 1999 Runge Friedrich, BGR, StD i.R. (84)

† 2003 Drückl Franz, BGR, Pfr. i.R., Frauenzell (87)

† 2005 Sandner Gernot, Dr., Ständiger Diakon i.R.,
Rain (78) [20. Todestag]

† 2008 Demmeler Johannes, Dr., Msgr., Pfr. i.R.,
Kreuzthal (80)

† 2016 Spiegel P. Benno CMM, BGR, Reimlingen
(80)

† 2019 Milz Willi, Pfr., Jachenau (66)

11 Di der 5. Woche im Jahreskreis

g Unsere Liebe Frau von Lourdes

B. Mariae Virginis de Lourdes

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Gen 1,20 – 2,4a

Ev: Mk 7,1–13

w – von ULF (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

Ev: Joh 2,1–11

Welttag der Kranken – Fürbitte

Der Welttag der Kranken wurde mit päpstlichem Brief v. 13. Mai 1992 von Papst Johannes Paul II. anlässlich des Gedenkens an alle von Krankheiten heimgesuchten und gezeichneten Menschen eingeführt und wird seit 1993 jährlich am 11. Februar, dem Gedenktag Unserer Lieben Frau von Lourdes, begangen. Dazu gibt es Jahr für Jahr eine Botschaft des jeweiligen Papstes (<https://www.vatican.va/content/francesco/de/messages/sick.html>).

† 1995 Selmeier Oswald, Dr., Msgr., Sem.-Prof. i.R.,
Kempten (90) [30. Todestag]

† 2001 Kobell Markus, Pfr. i.R., Harburg/Hoppingen (91)

† 2010 Schneider Richard, BGR, Pfr. i.R., Pfronten (93)

† 2019 Nowak Kasimir, Pfr. i.R., Röthenbach (83)

12 Mi **der 5. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Gen 2,4b–9.15–17

Ev: Mk 7,14–23

† 2011 Schödlbauer Karl Heinz, Pfr., Freihalden (67)

13 Do **der 5. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Gen 2,18–25

Ev: Mk 7,24–30

† 2002 Schon P. Heinrich CPPS, Lindenberg/Allgäu (80)

† 2013 Matawa P. Walter SDB, Pfadm., Steindorf (77)

† 2021 Riedle Alfons, Pfr. i.R., Bad Wörishofen (92)

14 Do **F HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL. METHODIUS, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Patrone Europas (EK)**

Off vom F (Com Ht: StB III 1130), Te
Deum

- w **M** vom F (MB II² 631 oder Ergänzungsheft S. 7), Gl, Prf Ht oder Hl, fS (MB II 560)
 L: Apg 13,46–49
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
 Ev: Lk 10,1–9

† 2004 Rogenstein Bernhard, BGR, Pfr. i.R., Dinkelscherben (90)

† 2024 Paul Johannes, Pfr. i.R., Faulbach-Breitenbrunn (81)

15 Sa **der 5. Woche im Jahreskreis**

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Gen 3,9–24

Ev: Mk 8,1–10

w — vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 1997 Söll P. Georg SDB, Prof. em. Dr., Benediktbeuern (83)

† 2004 Ziegler Michael, BGR, Prf. i.R., Klingsmoos (67)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

16 So + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Jer 17,5–8

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6

(Kv: vgl. Jer 17,7; GL 31,1)

L 2: 1 Kor 15,12.16–20

Ev: Lk 6,17.20–26

† 1995 Paul Eugen, Univ.-Prof. em. Dr., Diedorf (62)
[30. Todestag]**17 Mo der 6. Woche im Jahreskreis****g Hll. Sieben Gründer des Servitenordens****Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt)gr **M** vom Tag

L: Gen 4,1–15.25

Ev: Mk 8,11–13

w – von den hll. Sieben Gründern
(Com Or)L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Röm 8,26–30

Ev: Mt 19,27–29

† 2006 Marksteiner Franz, Pfr., Waidhofen und Brun-
nen (55)

18 Di der 6. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Gen 6,5–8; 7,1–5.10

Ev: Mk 8,14–21

† 1998 Weber P. Robert SDS, BGR, Hausgeistlicher,
Lautrach (82)† 2018 Mayr Max, Pfr. i.R., Neu-Ulm-Ludwigsfeld
(86)**19 Mi der 6. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom TagL: Gen 8,6–13.15–16a.18a.20–
22

Ev: Mk 8,22–26

20 Do der 6. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Gen 9,1–13

Ev: Mk 8,27–33

† 1987 Strobl Joh. Ev., Apost. Protonotar, Domdekan,
Augsburg (84)† 1995 Reichart P. Georg CPPS, Maria Baumgärtle
(47) [30. Todestag]† 1999 Pfeiffer P. Andreas OSFS, Niederschönenfeld
(84)† 1999 Wieser P. Marian OSB, langjähriger Spiritual
im Priesterseminar der Diözese Augsburg (85)† 2005 Braunreiter Alois, BGR, Pfr. i.R., Kobelkir-
che, Leitershofen (92) [20. Todestag]

† 2015 Piegsa P. Joachim MSF, Univ.-Prof. em. Dr.,
BGR (84) [10. Todestag]

† 2020 May Johannes, Pfr. i.R., Königsbrunn (87)

† 2021 Beißer Maximilian (Rottenburg-Stuttgart),
BGR, Pfr. i.R., Unterschneidheim (92)

21 Fr der 6. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Petrus Damiani**, Bischof, Kirchen-
lehrer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Gen 11,1–9

Ev: Mk 8,34 – 9,1

w – vom hl. Petrus Damiani (Com Kl
oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 2 Tim 4,1–5

Ev: Joh 15,1–8

† 1996 Sturm Klemens, BGR, Pfr. i.R., Augsburg
(87)

† 1998 Schefzik Hansjosef, Pfr. i.R., Oberstauen (61)

† 2002 Mauser P. Helmut SDB, Polling (67)

22 Sa F KATHEDRA PETRI

Off vom F, Te Deum

w **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II
556)

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

(Kv: 1; GL 37,1)

Ev: Mt 16,13–19

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Christoph Probst (1943)

† 2001 Hahn Otto, BGR, Dekan, Pfr. in Augsburg (69)

† 2009 Keuling P. Guntram Franz OSB, Wallfahrtsseelsorger, Kloster Andechs (77)

† 2016 Huttler Wilhelm, Prälat, Familienseelsorger i.R., Ottobeuren (94)

† 2019 Wansch P. Otto SDB, Prof. em. Dr., Benediktbeuern (90)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

23 So + 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Polykarp entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: 1 Sam 26,2.7–9.12–13.22–
23

APs: Ps 103,1–2.3–4.8 u. 10.12–
13 (Kv: vgl. 8; GL 657,3)

L 2: 1 Kor 15,45–49

Ev: Lk 6,27–38

† 1997 Brauner Alois, BGR, Pfr. i.R., Scheppach (89)

† 2000 Sniegocki P. Heribert SAC, Schwesternseelsorger, Dießen/Ammersee (90) [25. Todestag]

24 Mo F HL. MATTHIAS, Apostel (RK; GK: 14. Mai)

Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 558)

L: Apg 1,15–17.20ac–26

APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7

(Kv: 2; GL 62,1)

Ev: Joh 15,9–17

† 2004 Lentner P. Georg SAC, BGR, Pfr. i.R., Rückholz (77)

† 2006 Merz Konrad, Pfr. i.R., Donauwörth (73)

† 2009 Schmid Georg, BGR, Pfr. i.R., Landsberg (86)

† 2012 Zaby Alois, Pfr. i.R., Neuburg (79)

25 Di der 7. Woche im Jahreskreis

g **HL. Walburga**, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Sir 2,1–11

Ev: Mk 9,30–37

w – von der hl. Walburga (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 19,1.5–9a

Ev: Mt 25,1–13

† 1956 Domm Robert, Dr. theol., Prälat, Dompropst, Generalvikar von 1942 bis 1956, Kapitularvikar 1949 (71)

† 1995 Schindler Johannes, Dr., StD i.R., Balderschwang (68) [30. Todestag]

† 2010 Engelhard Kurt, BGR, Pfr. i.R., Senden (84)

† 2016 Schindele Siegfried, Prälat, BGR, Männerseelsorger i.R., Augsburg (86)

26 Mi **der 7. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Sir 4,11–19

Ev: Mk 9,38–40

† 2000 Salomon Johann (Leitmeritz), Dr. theol., BGR, StD i.R., Tutzing (93) [25. Todestag]

† 2011 Leising Michael, Pfr. i.R., Kirchheim (94)

† 2014 Rau Walter, Msgr., Pfr. i.R., Dillingen a.d. Donau (75)

† 2015 Riwu Philipus Loi, Kpl., Manching (71) [10. Todestag]

† 2022 Kerscher P. Alfons MSC, Hohenwart (89)

27 Do **der 7. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Gregor von Narek**, Abt und Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g (Com Kl oder Or)

gr **M** vom Tag

L: Sir 5,1–8

Ev: Mk 9,41–50

w – vom hl. Gregor (Com Kl oder Or; vgl. MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 15 oder Anhang)

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 7,21–29

Gregor von Narek (951–1005) war ein armenischer Mönch, Mystiker und Schriftsteller aus dem Königreich Vaspurakan. Er gehörte zum Kloster Narekawank in Narek beim Vansee und wirkte als Priester und Abt über viele Jahre auch in der berühmten Klosterschule. Sowohl in den griechischen Wissenschaften als auch in der armenischen Literatur kannte er sich aus und verfasste religiöse Schriften, die aus mystischem Erleben schöpften, zum Beispiel eine Interpretation des Hohen Liedes. Er vertrat die Ansicht, das wahre Ziel des Lebens sei, mit Gottes Wesen zu verschmelzen. Der Priester und Abt war auch von der Liebe zur Gottesmutter erfüllt. Neben anderen ist er einer der Väter der armenischen Liturgie. Sein Hauptwerk, das Buch der Klagelieder (Kurzname: Narek), gilt als herausragendes Werk mittelalterlicher armenischer Dichtkunst. Papst Franziskus erhob Gregor von Narek bei den Feiern zum Gedenken an den Völkermord an den Armeniern am 12. April 2015 zum 36. Kirchenlehrer. Er ist der erste Kirchenlehrer, der zu Lebzeiten nicht in Gemeinschaft mit der Kirche in Rom stand. Am 25. Januar 2021 wurde sein Gedenktag von der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung (Prot. 40/21) in den Römischen Generalkalender aufgenommen.

Die Verbindung von Heiligkeit und Einsicht ins Göttliche und Menschliche leuchtet in besonderer Weise in denen auf, die mit dem Titel eines Kirchenlehrers oder einer Kirchenlehrerin ausgezeichnet wurden. Diese Jünger der göttlichen

Weisheit sind zugleich Lehrer der Weisheit für die ganze Kirche.

† 2003 Mayer Alfred, Pfr. i.R., Spitalkirche, Sonthofen (90)

† 2009 Mayr Helmut, Msgr., Dir. i.R., Hausgeistlicher, Dillingen (78)

† 2009 Lenz Wilhelm, BGR, Pfr. i.R., Frieding (93)

28 Fr der 7. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Sir 6,5–17

Ev: Mk 10,1–12

† 2022 Obermüller Hartwig, Pfr. i.R., Schongau (80)

MÄRZ

Gebetsanliegen des Papstes

Für Familien in Krisen

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

1 Sa der 7. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Sir 17,1–4.6–15

Ev: Mk 10,13–16

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 1997 Jerger Josef, Ständiger Diakon i.R., Memmingen-St. Josef (84)

† 1997 Schöpf Bernhard, Prof. em. Dr. phil. Dr. theol., ehem. Prorektor, Dillingen (90)

† 2001 Heimler P. Adolf SDB, Ingolstadt (72)

† 2015 Hörbrand Anton, Pfr. i.R., Dillingen (97) [10. Todestag]

† 2017 Fickert Heinrich, Pfr. i.R., Bad Griesbach (88)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Sonntag

2 So + 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Sir 27,4–7

APs: Ps 92,2–3.13–14.15–16

(Kv: vgl. 2a; GL 401)

L 2: 1 Kor 15,54–58

Ev: Lk 6,39–45

† 1982 Lohr Martin, Prälat, Domkapitular i.R., Augsburg (82)

† 1995 Metz Paul, BGR, Pfr. i.R., Biessenhofen (79)
[30. Todestag]

† 2007 Held P. Johann MSC, Pfadm. i.R., Hohenried (93)

† 2020 Dammertz Viktor Josef OSB, Dr. iur. can., Bischof em., seit 1954 Mönch der Erzabtei St. Ottilien, 1957 Priesterweihe, 1975–1977 Erzabt von St. Ottilien, 1977–1992 Abtprimas der Benediktinischen Konföderation, 1993–2004 Bischof von Augsburg (90)

3 Mo der 8. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Sir 17,24–29

Ev: Mk 10,17–27

† 2001 Bachmann Josef, Pfr. i.R., Dillingen (88)

† 2002 Höllriegl Leopold, Pfr. i.R., Tandern (70)

† 2005 Kurz P. Franz SAC, Wallfahrtsseelsorger,
Friedberg (87) [20. Todestag]

4 Di der 8. Woche im Jahreskreis

g Hl. Kasimir, Königssohn

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Sir 35,1–15

Ev: Mk 10,28–31

w – vom hl. Kasimir (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Joh 15,9–17

† 1998 Wessels Caspar, Pfr. i.R., München (77)

† 2011 Scherm Ludwig, Pfr. i.R., Obermaiselstein
(78)

† 2016 Thomas Rolf (Prälatur Opus Dei), Dr., Prälat,
Augsburg (81)

† 2021 Reichhart Karlheinz, Pfr., Horgau (74)

ÖSTERLICHE BUSSZEIT FASTENZEIT – DIE QUADRAGESIMA TEMPUS QUADRAGESIMAE

„Die Quadragesima [= 40 Tage] dient
der Vorbereitung auf die Feier des To-
des und der Auferstehung Christi. Die

Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

Vor allem folgende **Weisungen** sind zu beachten: cc. 1249–1253 CIC; Kongregation für den Gottesdienst, Rundschreiben »Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung« 16.1.1988 (= VApS 81), Bonn 1988; Einladung zur Vorbereitung auf die Feier der drei österlichen Tage (Triduum paschale), in: Abl 2023, S. 130–134.

1. Die gebotenen Gedenktage (G) werden an den Ferialtagen der Quadregesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. In der **Lh**, den **Ld** und der **Vp** können die Gedenktage kommemoriert werden: „In der Lh fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufü-

gen“ (AES 239). Bei der **Messfeier** kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.

2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen.

3. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** verwendet.

4. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II 569–574).

5. **Messen für besondere Anliegen, zu verschiedenen Anlässen, Motivmessen oder Messen für Verstorbene** (ausgenommen nach Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag, nicht aber an Aschermittwoch; vgl. IGMR/GRM 381) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag sowie Herz-Mariä-Samstag.

6. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit

Blumen geschmückt werden (vgl. IGMR/GRM 305); die **Orgel** darf nur zur Begleitung des Gesangs verwendet werden (vgl. IGMR/GRM 313).

7. Die Gesänge bei Gottesdiensten, besonders bei der Eucharistiefeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

8. Die Volksandachten, die zur Quadragesima gehören, wie zB die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, so dass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

9. Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. Die Feier der Trauung, ²1992, Nr. 31, Prænotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

10. „Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren

Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form **Stationsfeiern** halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese“ (MB II 74).

11. Durch Bußfeiern sollen die Taufbewerber zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche Bußfeier am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, Nr. 6–10 und 37).

12. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubi-

gen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige Kommunion zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche, Nr. 1417, can. 920 CIC).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, soll im Bußsakrament seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wieder hergestellt ist (vgl. can. 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung die öftere Feier des Bußsakramentes empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

13. Fasten- und Abstinenzgebot

Das Abstinenzgebot (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet vom 14. Lebensjahr an. Das an diesen beiden Tagen auch geltende Fastengebot (Ein-

schränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet vom 18. bis zum 59. Geburtstag (vgl. can. 1252 CIC).

14. Freitagsopfer

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Fastenzeit, auf die kein H, F oder G fällt:

- **Messe vom Wochentag;** an einem **G oder g** kann man, ausgenommen am Aschermittwoch und in der Karwoche, dessen Tagesgebet nehmen;

- **Marien-Messen** (MMB 61–91) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“) – auch an F und G, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche – jedoch mit Tageslesungen (MMB-PE 31);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten, den Fastensonntagen und am Gründonnerstag (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag sind auch an G möglich, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche (IGMR/GRM 381).

Perikopen Wochentage: ML IV

Off: Psalterium 4. Woche

StB/LH II, StB-Lektionar I/2

Am Schluss der Komplet: die Mariani-
sche Antiphon »Ave, du Himmelsköni-
gin« (StB II 566) – »Ave Regina cælo-
rum« (GL 666,2, StB II 568).

5 Mi

ASCHERMITTWOCH

Strenger Fast- und Abstinenztag

Off vom Aschermittwoch, Mi der 4.
Woche; zu den Ld können Psal-
men und Canticum mit ihren An-
tiphonen auch vom Freitag der 3.
Woche genommen werden

v **M** vom Aschermittwoch, Prf Fasten-
zeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u.
17 (Kv: vgl. 3; GL 639,1)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

Segnung und Auflegung der Asche

Der katholische Christ beschränkt sich am Aschermittwoch auf eine einmalige Sättigung sowie eine kleine Stärkung zu den beiden anderen Tischzeiten (**Fasten**) und verzichtet auf Fleischspeisen (**Abstinenz**). Die Verpflichtung

zum Fasten betrifft Erwachsene vom vollendeten 18. Lebensjahr bis zum 59. Geburtstag. Das Abstinenzgebot verpflichtet jeden Katholiken vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum Lebensende. Entschuldigt ist, wer durch Krankheit, auf Reisen, am fremden Tisch oder durch schwere körperliche Arbeit am Fasten oder an der Abstinenz gehindert ist.

† 1995 Stappert Heinrich, Pfr. i.R., Friedberg (78)
[30. Todestag]

† 2005 Lachenmayr Konrad, Dr., Prälat, Pfr. i.R.,
ehem. Präsident von Missio München (72)
[20. Todestag]

† 2011 Mladek Leopold, Pfr. i.R., Marktoberdorf (94)

† 2017 Schmuttermayr Georg, Univ.-Prof. em. Dr.,
Apost. Protonotar, Domkapitular i.R., Bis-
tumstheologe, Hochschulreferent und Leiter
des Referats „Glaubenslehre und Gottes-
dienst“ (84)

6 Do nach Aschermittwoch

**g Hl. Fridolin von Säcking, Mönch,
Glaubensbote (RK)**

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom Tag, Kom des g möglich

v M vom Tag, Tagesgebet vom Tag
oder vom hl. Fridolin

L: Dtn 30,15–20

Ev: Lk 9,22–25

Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag kann
nicht gefeiert werden.

† 1995 Brenner Leonhard, BGR, Pfr. i.R., Lauingen (82) [30. Todestag]

† 1995 Dürrbeck P. Erhard SAC, Missionar, zuletzt Hausgeistlicher, Blumenthal (78) [30. Todestag]

7 Fr

nach Aschermittwoch

G Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago

Herz-Jesu-Freitag

Off vom Tag, Kom des G möglich

v M vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Perpetua und Felizitas

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden dazu ein. Thema: „Wunderbar geschaffen“ (Ps 139,14).

Der Weltgebetstag ist eine internationale Basisbewegung von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen. Bereits ab 1887 gab es Gebetstage, die von den Frauenmissionswerken in den USA und Kanada ins Leben gerufen wurden. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, sind Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche eingeladen, um gemeinsam für Frieden und Gerechtigkeit zu beten und zu handeln.

Die Motivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann nicht gefeiert werden.

† 2001 Herz Martin, Univ.-Prof. em. Dr., Augsburg (83)

† 2006 Gessel Wilhelm, Univ.-Prof. em. Dr., Prälat, Augsburg (73)

8 Sa nach Aschermittwoch

g Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer

Herz-Mariä-Samstag

Off vom Tag, in Lh und Ld Kom des g möglich

v M vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Jes 58,9b–14

Ev: Lk 5,27–32

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann nicht gefeiert werden.

† 2001 Grambihler Oskar, Pfr. i.R., Oberpfaffenhofen (70)

† 2004 Milozik P. Josef OMI, Dr., Kurseelsorger, Kirchdorf (67)

† 2008 Kirschner Peter, Pfr. i.R., Augsburg (74)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom 1. Fastensonntag

9 So + 1. FASTENSONNTAG

Der g des hl. Bruno von Querfurt und der g der hl. Franziska von Rom entfallen.

Off vom 1. Fastensonntag

v **M** vom 1. Fastensonntag, Cr, eig Pr, fS (MB II 540)

L 1: Dtn 26,4–10

APs: Ps 91,1–2.10–11.12–13.14–15 (Kv: vgl. 15b; GL 75,1)

L 2: Röm 10,8–13

Ev: Lk 4,1–13

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche** vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74ff).

† 1902 von Hötzl Petrus OFM, Dr. theol., 1895–1902
Bischof von Augsburg (66)

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse in der Fastenzeit
(MB 266)
L und Ev vom Tag

10 Mo der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

- v **M** vom Tag
L: Lev 19,1–2.11–18
Ev: Mt 25,31–46

† 2013 Merli Rudolf, Pfr. i.R., Bubesheim (83)

11 Di der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

- v **M** vom Tag
L: Jes 55,10–11
Ev: Mt 6,7–15

† 1996 Erhard P. Johann SSS, Meitingen (66)

† 1997 Dippel Josef, BGR, Pfr. i.R., Dillingen (92)

† 2002 Warganz Josef, Pfr. i.R., Roßhaupten (75)

† 2003 Henßler Bruno Anselm, Pfr. i.R., Kißlegg (76)

12 Mi der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

- v **M** vom Tag
L: Jona 3,1–10
Ev: Lk 11,29–32

† 1932 Meitingen Leonhard, Domkapitular, Bischöfl.
Finanzdirektor (65)

† 1996 Achberger Xaver, StR i.R., Lindenberg (67)

† 2004 Klinger Anton, Msgr., BGR, Pfr i.R., Geisenfeld (84)

† 2011 Guggemos P. Michael SDB, Buxheim (79)

13 Do der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t

Ev: Mt 7,7–12

Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus zum obersten Hirten der Kirche auf Erden (2013) – Fürbitte

† 1995 Krowiorsch Thomas, Benefiziat des Pfarrverbandes Blaichach (29) [30. Todestag]

† 2001 Strobl P. Anton MSC, Pfadm., Affalterbach (60)

† 2014 Lentz Franz-Josef, Ständiger Diakon i.R., Augsburg (70)

14 Fr der 1. Fastenwoche

g **Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)

Off vom Tag, Kom des g möglich

v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Mathilde

L: Ez 18,21–28

Ev: Mt 5,20–26

† 1999 Bauer Johannes Maria, Pfr. i.R., Burtenbach (79)

† 2003 Schönmetzler Wilhelm, BGR, Pfr i.R., Ursberg (91)

† 2015 Goldemund Siegfried, Ständiger Diakon i.R.,
Kaufbeuren (75) [10. Todestag]

15 Sa **der 1. Fastenwoche**

g **Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (RK)

Off vom Tag, Kom des g möglich

v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag
oder vom hl. Klemens Maria

L: Dtn 26,16–19

Ev: Mt 5,43–48

† 2003 Brandstetter Josef, Pfr. i.R., Wald (82)

† 2012 Schropp Friedrich, BGR, Pfr. i.R., Thannhausen (85)

† 2018 Habla Gerhard, Ständiger Diakon i.R., Schwabmünchen (81)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom 2. Fastensonntag

16 So **+ 2. FASTENSONNTAG**

Off vom 2. Fastensonntag

v **M** vom 2. Fastensonntag, Cr, eig Prf,
fS (MB II 540)

L 1: Gen 15,5–12.17–18

APs: Ps 27,1.7–8.9.13–14
(Kv: 1a; GL 38,1)

L 2: Phil 3,17 – 4,1
(oder 3,20 – 4,1)

Ev: Lk 9,28b–36

Zählung der Gottesdienstteilnehmer

† 2015 Waller Hans, Pfr. i.R., Kempten (89) [10. Todestag]

17 Mo der 2. Fastenwoche

g Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles (RK)

g Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland

Off vom Tag, Kom eines g möglich

v M vom Tag, Tg vom Tag, von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick

L: Dan 9,4b–10

Ev: Lk 6,36–38

† 1969 Rampp Andreas, Prälat, ehemal. Finanzdirektor, Domdekan i.R., Augsburg (80)

† 2012 Kopietz Hans, Pfr. i.R., Offenburg/Weingarten (66)

† 2013 Niederreuther Rudolf, StD i.R., Prien (80)

† 2023 Tyroller Xaver, Missionar in Kenia, Pfr. i.R., Frieding (91)

18 Di der 2. Fastenwoche

g Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer

Off vom Tag, in Lh und Ld Kom des g möglich

v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill

L: Jes 1,10.16–20

Ev: Mt 23,1–12

30. Jahrestag der Bischofsweihe (1995) von
Hwst. H. Dompropst i.R. Weihbischof em. Josef
Grünwald – Fürbitte

† 1995 Philipp Erich, BGR, Hausgeistlicher bei den
Maria-Ward-Schwestern, Neuburg/Do. (78)
[30. Todestag]

Off: vom H

M: am Abend: nicht vom Tag, son-
dern vom H

**19 Mi H HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER
SELIGEN JUNGFRAU UND
GOTTESMUTTER MARIA**

S. Ioseph Sponsi B. Mariæ Virginis

Off vom H, Te Deum

w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, fS (MB
II 560)

L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv:
vgl. Lk 1,32b; GL 401)

L 2: Röm 4,13.16–18.22

Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder
Lk 2,41–51a

Orgel und andere Instrumente können
gespielt und der Altar kann mit Blumen
geschmückt werden (IGMR/GRM
313).

† 2009 Beißer Gabriel, BGR, Pfr. i.R., Dinkelsbühl (78)

† 2017 Zaremba P. Stanisław SSCC, Pfr. i.R. in Pestenacker und Weil, Polanicy-Zdroju/PL (81)

20 Do der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Jer 17,5–10

Ev: Lk 16,19–31

21 Fr der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

† 1937 Zimmermann Ludwig, Domkapitular (72)

† 1999 Stenke P. Winfried OSB, BGR, Pfadm., Ottebeuren (76)

† 2003 Ratzinger Albert, BGR, Prf i.R., Scheidegg (90)

† 2010 Höpfel Alfred, BGR, Pfr. i.R., Bad Hindelang (88)

† 2013 Kara Leo, Pfr. i.R., Unterkammlach (73)

† 2018 Roth Alfons, Pfr. i.R., Maria Steinbach (86)

22 Sa der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

- † 2005 Hörmann Matthias, Pfr. i.R., Durach (91) [20. Todestag]
† 2012 Lutz Johann Georg, Ständiger Diakon i.R., Aichach (72)
† 2014 Obereisenbuchner Ludwig M., Pfr. i.R., Martinszell (83)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom 3. Fastensonntag

23 So + 3. FASTENSONNTAG

Der g des hl. Turibio von Mongrovejo entfällt.

Off vom 3. Fastensonntag

v **M** vom 3. Fastensonntag, Cr, Prf
Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L 1: Ex 3,1–8a.13–15

APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 11
(Kv: vgl. 8; GL 518 oder GL 657,3)

L 2: 1 Kor 10,1–6.10–12

Ev: Lk 13,1–9

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9
(Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42 (oder 4,5–15.
19b–26.39a.40–42)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Jahrestag der Bischofsweihe (1996) von Hwst. H. Bischof em. Dr. Walter Mixa – Fürbitte

† 1996 Beneke Erich, BGR, Pfr. i.R., Murnau (83)

† 2021 Gilberti Don Giuseppe, Pfr. i.R., Brescia/Italien (78)

† 2022 Hutter Ludwig, Pfr. i.R., Wellheim (93)

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an einem beliebigen Tag dieser Woche genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

24 Mo der 3. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

† 1996 Krieg Rudolf, Pfr., Schwäbisch Gmünd (58)

† 2017 Zeitlmeir Michael, Pfr. i.R., Dinkelscherben (93)

† 2018 Brauchle Werner, Pfr., Röfingen (54)

† 2018 Löscher P. Albert OSB, Stv. Schulleiter,
Augsburg-St. Stephan (68)

Off: 1. Vp vom H

M: am Abend: nicht vom Mo der 3.
Fastenwoche, sondern vom H
Verkündigung des Herrn

25 Di H VERKÜNDIGUNG DES HERRN

In Annuntiatione Domini

Off vom H, Te Deum

w **M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn ...)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 40,7–8.9–10.11

(Kv: vgl. 8a.9a; GL 649,4)

L 2: Hebr 10,4–10

Ev: Lk 1,26–38

Orgel und andere Instrumente können
gespielt und der Altar kann mit Blumen

geschmückt werden (IGMR/GRM 313).

† 2022 Schaumann P. Franz SDB, BGR, Derching (82)

26 Mi der 3. Fastenwoche

g **Hl. Liudger**, Bischof von Münster, Glaubensbote (RK)

Off vom Tag, Kom des g möglich

v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Liudger

L: Dtn 4,1.5–9

Ev: Mt 5,17–19

27 Do der 3. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Jer 7,23–28

Ev: Lk 11,14–23

† 1933 Reth Karl, Dr. theol. h.c., Weihbischof und Dompropst (84)

† 1996 Kretschmer Adolf (Olmütz), BGR, Pfr. i.R., Dießen (80)

† 2015 Czernek Edward, Pfadm. i.R., Kromolów/Polen (76) [10. Todestag]

† 2020 Walter Robert, Pfr., Uffing, und Dekan, Benediktbeuern (56)

28 Fr der 3. Fastenwoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag

L: Hos 14,2–10

Ev: Mk 12,28b–34

† 1999 Fischer Alexander, BGR, Pfr. i.R., Seeg (89)

† 2000 Sommer Konrad, Direktor der Kinderheilstätte
Mittelberg, Grafenau (67) [25. Todestag]† 2009 Wipfler P. Heinz SAC, Dr., Pfr., Friedberg
(80)**29 Sa der 3. Fastenwoche****Off** vom Tagv **M** vom Tag

L: Hos 6,1–6

Ev: Lk 18,9–14

† 2019 Neher Franz Xaver, Pfr. i.R., Kempten (69)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom 4. Fastensonntag

🕒 Beginn der Sommerzeit

30 So + 4. FASTENSONNTAG – Lætäre**Off** vom 4. Fastensonntagv/ **M** vom 4. Fastensonntag, Cr, eig Prf
rosa fS

L 1: Jos 5,9a.10–12

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7

(Kv: 9a; GL 39,1)

L 2: 2 Kor 5,17–21
 Ev: Lk 15,1–3.11–32
 oder (mit eig Prf)
 L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 (Kv: 1; GL 37,1)
 L 2: Eph 5,8–14
 Ev: Joh 9,1–41
 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Orgel und andere Instrumente können gespielt und der Altar kann mit Blumen geschmückt werden (IGMR/GRM 313).

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

† 1968 Vill Bernhard, Prälat, Domkapitular (68)

† 2014 Steiner Heribert, BGR, Pfr. i.R., Lindau (84)

† 2017 Braun Peter, Pfr. i.R., Marktoberdorf (75)

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an einem beliebigen Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9
 Ev: Joh 9,1–41
 (oder 9,1.6–9.13 –17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

31 Mo der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

† 2006 Betz P. Franz SDB, Augsburg (56)

† 2006 Eudenbach Heinrich, Prälat, Domkapitular i.R., Augsburg (73)

† 2007 Hermanutz P. Oskar CMF, Zürich (85)

† 2010 Strittmatter P. Gallus CMM, Seelsorger i.R., Reimlingen (88)

APRIL

Gebetsanliegen des Papstes

Für den Gebrauch der neuen Technologien

Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

1 Di **der 4. Fastenwoche**

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

2 Mi **der 4. Fastenwoche**

g **Hl. Franz von Páola**, Einsiedler, Ordensgründer

Off vom Tag, Kom des g möglich

v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag
oder vom hl. Franz von Páola

L: Jes 49,8–15

Ev: Joh 5,17–30

† 1995 Gotthard P. Augustin SDS, Pfr., Maria Steinbach (84) [30. Todestag]

† 2005 HEILIGER PAPST JOHANNES PAUL II.
(Karol Józef Wojtyła, * 1920; pp. 1978, 85 J.)
– g am 22. Oktober [20. Todestag]

† 2016 Stöcker P. Coelestin OSB, BGR, Wallfahrts-seelsorger, Andechs (88)

† 2024 Wolf Notker OSB, Dr., Erzabt em. und Abt-primas em., St. Ottilien (83)

3 Do **der 4. Fastenwoche**
Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte
Off vom Tag
v **M** vom Tag
L: Ex 32,7–14
Ev: Joh 5,31–47

Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag kann nicht gefeiert werden.

† 2020 Netzer Johannes, Dr., Pfr. i.R., Wasserburg (76)

4 Fr **der 4. Fastenwoche**
g **Hl. Isidor**, Bischof von Sevilla, Kir-
chenlehrer
Herz-Jesu-Freitag
Off vom Tag, Kom des g möglich
v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag
oder vom hl. Isidor
L: Weish 2,1a.12–22
Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann nicht gefeiert werden.

† 2008 Koppold Alois, Dr., Ständiger Diakon i.R., Senden (87)

† 2018 Schönmetzler Bernhard, Pfr. i.R., Wiggensbach (70)

† 2020 Viertl Josef, Pfr. i.R., Ottmaring (87)

5 Sa **der 4. Fastenwoche**

G Hl. Krescentia von Kaufbeuren, Ordensfrau (DK)

Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt.

Herz-Mariä-Samstag

Off vom Tag, in Lh oder Ld Kom des G (StB Eigenfeiern 8) möglich

v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Kreszentia (MB Eigenfeiern² 9)

L: Jer 11,18–20

Ev: Joh 7,40–53

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann nicht gefeiert werden.

† 2006 Stracke Karl, BGR, Pfr. i.R., Mörslingen (84)

† 2007 Haas Alois, Prälat, Pfr i.R., Hilgertshausen (78)

† 2013 Wosnitza Willibald, Pfr i.R., Schrobenhausen (78)

† 2023 Ljubičić Pero (Vrhbosna), Pfr. i.R., Karlshuld (71)

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die **Kreuze** bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die

Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom 5. Fastensonntag

In Lh, Ld und Vp können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

6 So + 5. FASTENSONNTAG

Off vom 5. Fastensonntag

v **M** vom 5. Fastensonntag, Cr, Prf
Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L 1: Jes 43,16–21

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
(Kv: 3; GL 432)

L 2: Phil 3,8–14

Ev: Joh 8,1–11

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8
(Kv: 7bc; GL 639,3)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45 (oder 11,3–
7.17.20–27.33b–45)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an einem beliebigen Tag dieser Woche genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

7 Mo der 5. Fastenwoche

G **Hl. Johannes Baptist de la Salle,**
Priester, Ordensgründer

Off vom Tag, Kom des g möglich

v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag
oder vom hl. Johannes, Leidens-
Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 13,1–9.15–17.19–

30.33–62 (oder 13,41c–62)

Ev: Joh 8,12–20

8 Di der 5. Fastenwoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Num 21,4–9

Ev: Joh 8,21–30

† 2001 Matzke Günter, BGR, Pfr., Seehausen (61)

9 Mi der 5. Fastenwoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95

Ev: Joh 8,31–42

10 Do der 5. Fastenwoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Gen 17,1a.3–9

Ev: Joh 8,51–59

† 2002 Hermann Anton, Pfr. i.R., Neuburg (89)

† 2002 Ledermann Franz, BGR, Pfr., Gablingen (91)

† 2005 Atzinger Ernst, Pfr. i.R., Lauingen (75) [20. Todestag]

† 2005 Sturm P. Gerwin OSB, St. Ottilien (81) [20. Todestag]

† 2012 Wagner P. Peter SAC, Kurseelsorger, Oberstdorf (68)

11 Fr der 5. Fastenwoche

G Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau,
Märtyrer

Off vom Tag, Kom des G möglich

v **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag
oder vom hl. Stanislaus, Leidens-
Prf I oder Kreuz-Prf

L: Jer 20,10–13

Ev: Joh 10,31–42

† 1963 Freundorfer Joseph, Dr. theol., 1949–1963 Bi-
schof von Augsburg, Consultor in Commis-
sione Pontifica de rebus biblicis (69)

† 2004 Nägele Bernhard, Diakon, Gundelfingen (67)

† 2009 Ritzer Rupert, BGR, Pfr. i.R., Königsbrunn
(95)

12 Sa der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder
Kreuz-Prf

L: Ez 37,21–28

Ev: Joh 11,45–57

† 2000 Zeller P. Anton SAC, Stötten (85) [25. Todes-
tag]

† 2012 Schreiegg Konrad, BGR, Pfr. i.R., Starnberg
(77)

† 2014 Schlor Walter, Pfr. i.R., Memmingen (82)

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE HEBDOMADA SANCTA

Messbuch: Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Palmsonntag

13 So + PALMSONNTAG

Dominica in palmis de Passione Domini

Der g des hl. Martin I. entfällt.

Off vom Palmsonntag

r **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kasel oder Pluviale)

Ev: Lk 19,28–40

oder einfacher Einzug

r **M** vom Palmsonntag (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig Prf, fS (MB Karwoche und

Osteroktav 14 bzw. MB I 226
bzw. Kleinausgabe 540)

L 1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–
24 (Kv: 2a; GL 293)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Lk 22,14 – 23,56
(oder 23,1–49)

† 2009 Rueß Ambros OSB, Dr., Abt em. von Schäft-
larn, Augsburg-St. Stephan (94)

14 Mo DER KARWOCHE

Off vom Tag

v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder
Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

Ev: Joh 12,1–11

† 2022 Evans Edward Paul, Dr., Pfr. i.R., Vechta (92)

15 Di DER KARWOCHE

Off vom Tag

v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder
Kreuz-Prf

L: Jes 49,1–6

Ev: Joh 13,21–33.36–38

† 2018 Dodl Johann, BGR, Gymn.-Prof. i.R., Buchloe
(97)

16 Mi DER KARWOCHE**Off** vom Tagv **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a

Ev: Mt 26,14–25

im Dom:w – **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, Erneuerung der Bereitschaftserklärung zum priesterlichen Dienst, keine Fürbitten, eig Prf, fS (MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540 oder MB II² 1030)

L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9

APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27
(Kv: 2a; GL 657,3)

L 2: Offb 1,5–8

Ev: Lk 4,16–21

† 2001 Starck Christian, Pfr. i.R., Hausgeistlicher im Hl.-Geist-Stift Dillingen (79)

17 Do DER KARWOCHE**Off** vom Tag, zur Lh können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

„Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne Gemeinde untersagt“ (FOV 47) – also: keine Privatzelebration, Messen für Einzelne oder für kleine Gruppen.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

Am Gründonnerstag und an den Drei Österlichen Tagen darf keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. IGMR/GRM 380).

TRIDUUM PASCHALE
DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE
VOM LEIDEN UND STERBEN,
VON DER GRABESRUHE UND
VON DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN

GRÜNDONNERSTAG
HOHER DONNERSTAG

Feria V in Cena Domini

Off Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom

So nach der 2. Vp, eig Responso-
rium

w **M vom Letzten Abendmahl** (zwi-
schen 16 und 21 Uhr), Gl (Glo-
cken und Orgel), Fußwaschung
nach der Homilie empfohlen (Prf
Euch I oder II), in den Hg I–III eig
Einschub

L 1: Ex 12,1–8.11–14

APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18

(Kv: vgl. 1 Kor 10,16;

GL 305,3)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

Nach dem Schlussgebet wird das
Allerheiligste Altarssakrament für
die Kommunionfeier des Karfrei-
tags an einen geeigneten Ort über-
tragen (vollkommener Ablass un-
ter den gewöhnlichen Bedingun-
gen, wenn dabei das Tantum ergo
gesungen wird).

Der Altar wird ohne besonderen
Ritus nach der Feier abgedeckt.
Kreuze sollen aus der Kirche ent-
fernt oder verhüllt werden.

Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

Andacht: GL 286; GL 674,2 mit GL 675,3.6.8; GL 676,1; Abschluss GL 682,1

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Dr. Max Joseph (Br. Paulus) Metzger (1944)

18 Fr

KARFREITAG

Feria VI in Passione Domini

Strenger Fast- und Abstinenztag

r Off eig

Lh und Ld (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307,1–9, FOV 62).

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom So nach der 2. Vp, eig Responsorium.

r Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später, nicht nach 21 Uhr) soll der Altar

leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und
Tücher

Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–
16.17 u. 25 (Kv: Lk
23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Passion: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten

Kreuzverehrung

(GL 308,2.3.4.5; GL 300, GL 294,
GL 299)

Kommunionfeier

Ein **vollkommener Ablass** kann unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes) gewonnen werden, wenn man die Liturgie des Karfreitags andächtig mitfeiert und dabei an der **Kreuzverehrung** teilnimmt.

Die **Eucharistie** darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.

Bei der **Grablegung** kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

Der katholische Christ beschränkt sich am Karfreitag auf eine einmalige Sättigung sowie eine kleine Stärkung zu den beiden anderen Tischzei-

ten (**Fasten**) und verzichtet auf Fleischspeisen (**Abstinenz**). Die Verpflichtung zum Fasten betrifft Erwachsene vom vollendeten 18. Lebensjahr bis zum 59. Geburtstag. Das Abstinenzgebot verpflichtet jeden Katholiken vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum Lebensende. Entschuldigt ist, wer durch Krankheit, auf Reisen, am fremden Tisch oder durch schwere körperliche Arbeit am Fasten oder an der Abstinenz gehindert ist.

19 Sa

KARSAMSTAG

Der g des hl. Leo IX. und der g des sel. Marcel Callo (DK) entfallen.

v **Off eig**

Die Lh und die Ld (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10, FOV 73).

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung (Kommunion für die Sterbenden) gereicht werden.

- † 1999 Prinz P. Franz Xaver SJ, Hausgeistlicher, St. Annaheim, Kochel (93)
 † 2000 Litfin Hermann Josef, Msgr., Direktor i.R. bei Kirche in Not/Ostpriesterhilfe, Neu-Ulm (87) [25. Todestag]
 † 2004 Suyter Alfred, BGR, Prf. i.R., Pipinsried (72)
 † 2016 Bucković Vladimir, Pfr. i.R., Buttenwiesen; Krašić/Kroatien (70)
 † 2021 Bertele Helmut, Pfr. i.R., Lindau (83)
 † 2020 Kothmeier Siegfried, Pfr. i.R., Mussenhausen (76)
 † 2023 Staniek Heinrich, Ruhestandsgeistlicher in Oppeln/Polen (74)

Off: StB-Lektionar I/3

Am Schluss der Komplet: *Regína cæli* (GL 666,3), Freu dich, du Himmelskönigin (GL 525)

20 So + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG w DIE FEIER DER OSTERNACHT Vigilia Paschalis

„Die ganze Feier der Osternacht findet in der Nacht statt; sie soll entweder nicht vor Einbruch der Dunkelheit beginnen oder nicht nach der Morgendämmerung des Sonntags enden.“ Diese Vorschrift ist streng einzuhalten. Gegenteilige Missbräuche und Gewohnheiten, die sich hier und dort eingebürgert haben, nämlich die Osternacht zu der Zeit zu feiern, zu der man die Vorabendmesse des Sonntags zu halten pflegt, werden verworfen“ (FOV 78). Die Abenddämmerung endet in Augsburg um 21:07 Uhr; die Mor-

gendämmerung beginnt um 5:52 Uhr, d.h. eine Osterliturgie am späten Abend darf frühestens um 21:07 Uhr beginnen (Osterfeuer erst bei Dunkelheit); eine nächtliche Osterliturgie muss spätestens um 5:52 Uhr enden.

Lichtfeier: Segnung des Feuers und Bereitung der Osterkerze, Lichtprozession (GL 312,1), Osterlob (Exsultet)

Wortgottesdienst (GL 312,2):

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

L 1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab (Kv: vgl. 30)
oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b)

L 2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11
(Kv: vgl. 1)

L 3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18 (Kv: vgl. 1bc)

L 4: Jes 54,5–14

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a
u. 13b (Kv: vgl. 2ab)

L 5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv:
3)

L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19,8.9.10.11–12
(Kv: Joh 6,68c)

L 7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42,3.5 u. 10a; 43,3–4
(Kv: vgl. 42,2)
oder Ps 51,12–13.14–15.18–
19 (Kv: vgl. 12a)

oder: Jes 12,2–3.4bcd.5–6

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja

Ev: Lk 24,1–12

Tauffeier: Litanei (entfällt, wenn
kein Taufwasser geweiht wird),
Taufwasserweihe (oder Wasser-
weihe), (Taufe), Erneuerung des
Taufversprechens, Vidi aquam
(GL 125), Fürbitten

Gesänge: GL 488, GL 491

Eucharistiefeier: Oster-Prf I, in
den Hg I–III eig Einschübe, fS,

Entlassungsruf: »Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja ...«
(bis zum 2. So der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)
Gesänge: GL 318, GL 328

Speisen (Brot, Eier, Fleisch) können nach dem Schlussgebet gesegnet werden, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

Ein **vollkommener Ablass** kann unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes) gewonnen werden, wenn man während der Feier der Osternacht sein **Taufbekenntnis** nach einer rechtmäßig approbierten Formel erneuert.

Hinweis an die Gläubigen: **Päpstlicher Segen am Ostersonntag: „Urbi et orbi“** (auch über TV, Radio und Internet) mit **vollkommenem Ablass** (Nachlass der zeitlichen Sündenstrafen) unter den üblichen Bedingungen (d.h. Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes)

AM OSTERTAG**Dominica Paschæ in Resurrectione Domini**

Off eig, die Mitfeier der Osternacht gilt als Lh

Am Schluss der Komplet: *Regína cæli* (GL 666,3), Freu dich, du Himmelskönigin (GL 525)

w **M** am Ostertag mit aller Feierlichkeit (anstelle des Allgemeinen Schuld-bekenntnisses empfiehlt sich die Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser, *Vidi aquam*: MB I 339), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, nach dem fS: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23
(Kv: vgl. 24; GL 66,1)

L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8
Sequenz: „*Víctimæ pascháli laudes*“ (GL 320)

Ev: Joh 20,1–9 oder Joh 20,1–18
oder Lk 24,1–12
bei der Abendmesse: wie am Tag oder Lk 24,13–35

Vollkommener Ablass: Päpstlicher Segen „Urbi et orbi“ (auch über TV, Radio und Internet); s.S. 21f

OSTERZEIT TEMPUS PASCHALE

Die Zeit der **Fünfzig Tage** vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als einziger Festtag gefeiert, als »der große Tag des Herrn«.

„Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die **Osteroktav** und werden wie Hochfeste des Herrn begangen“ (GOK 24).

Das **Halleluja** ist der Gesang der Osterzeit (vgl. GOK 22); er sollte in dieser Zeit neben den charakteristischen Osterliedern mit Halleluja als eigener Hallelujaruf in Erscheinung treten – etwa als Kehrsvers zum APs, als Ruf vor dem Evangelium und als österlicher Entlassungsruf: »Gehet hin in Frieden, Halleluja, Halleluja ... « (in der gesungenen Form).

Die **Osterkerze** hat bis Pfingsten ihren hervorgehobenen Platz im Altarraum. Sie brennt bei allen Gottesdiensten.

Besonders die **Sonntage** der Osterzeit sollen in ihrer festlichen Gestaltung das österliche 50-Tage-Fest zum Ausdruck bringen. Die vorgesehenen Messtexte dürfen nicht ersetzt werden bspw. durch Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (IGMR/GRM 372).

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (bis Pfingsten mit »Vidi aquam« GL 125,1) soll an die Stelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses treten (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II² 1207).

Während der Osteroktav **Komplet** vom So n.d. 1. oder 2. Vp, eig Responsorium; am Schluss während der ganzen Osterzeit: *Regína cæli* (GL 666,3), *Freu dich, du Himmelskönigin* (GL 525).

21 Mo + H OSTERMONTAG

Der g des hl. Konrad von Parzham und der g des hl. Anselm entfallen.

Off von der Osteroktav, *Te Deum*,
Komplet vom So nach der 1. oder
2. Vp, eig Responsorium

- w **M** vom Ostermontag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. (Segensgebet) 317; oder: fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531
 L 1: Apg 2,14.22b–33
 APs: Ps 89,2–3.4–5
 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: 1 Kor 15,1–8.11
 Ev: Lk 24,13–35 oder
 Mt 28,8–15

† 1999 Horcher Volkmar, Pfr., Steingaden (69)

† 2001 Waldmann Josef, BGR, Pfr. i.R., Rain am Lech (87)

† 2016 Müller P. Herbert SDB, BGR, Vilsbiburg (82)

† 2021 Lupp Albert, Dr., Prälat, Pfr. i.R., Kempten (91)

† 2022 Wagner Johann, Msgr., Pfr. i.R., Geistlicher Direktor der St. Josefskongregation, Ursberg (89)

22 Di **H DIENSTAG DER OSTEROKTAV**

Off von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 2,14a.36–41
 APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22
 (Kv: vgl. 5b; GL 401)
 Ev: Mt 28,8–15

- † 1999 Steinhardt Josef, BGR, StD i.R., Kempten (87)
 † 2003 Dörpinghaus P. Siegfried OP, Hausgeistlicher, Bad Wörishofen (80)
 † 2008 Lutz Hermann, Prälat, Diöz.-Caritasdirektor i.R., Ehrendomherr der Kathedralen von Breslau und Radom, Konventualkaplan des Malteserordens, Dinkelscherben (88)

23 Mi H MITTWOCH DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Adalbert und der g des hl. Georg entfallen.

Off von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,1–10

APs: Ps 105,1–2.3–4.6–7.8–9

(Kv: 3b; GL 60,1)

Ev: Joh 20,11–18

- † 1995 Polzer Gerhard, OStR i.R., Memmingen (57) [30. Todestag]
 † 2005 Liedtke Rüdiger, StD, Augsburg (63) [20. Todestag]
 † 2018 Schmid Theobald OSB, Abt em., St. Ottilien (92)

24 Do H DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Fidelis von Sigmaringen entfällt.

Off von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9

(Kv: 2ab; GL 33,1)

Ev: Lk 24,35–48

† 1995 Jatulis Paul, Dr., Prälat, langjähr. Sekretär des Beauftragten für die Seelsorge an Litauern in Westeuropa (83) [30. Todestag]

† 2005 Straub Johannes, BGR, Pfr. i.R., Offingen (76) [20. Todestag]

25 Fr H FREITAG DER OSTEROKTAV

Das F des hl. Markus entfällt.

Off von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,1–12

APs: Ps 118,1 u. 4.22–23.24 u.

26–27a (Kv: 22; GL 643,3)

Ev: Joh 21,1–14

Der **Wettersegen** kann vom heutigen Tag an bis zum Fest Kreuzerhöhung (14. September) erteilt werden; er tritt an die Stelle des Schlussegens der Messfeier (Benediktionale 59, MB II² 566 oder 568).

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P. Edmar (Georg) Sommerreißer CMM (1981)

† 2001 Bunga Antanas, Seelsorger der Litauer in der Diözese Augsburg, Delegat aller Litauer in der Bundesrepublik Deutschland, Pfr. i.R., Bad Wörishofen (82)

† 2022 Rechenmacher Peter, Pfr. i.R., Missionar, Gírlan/Italien (85)

26 Sa H SAMSTAG DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

w M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,13–21

APs: Ps 118,1–2.14–15.16–17.18
–19.20–21

(Kv: 21a; GL 643,3)

Ev: Mk 16,9–15

† 2023 Mayer Adalbert, Prof. Dr. iur. can., BGR, PTH Benediktbeuern, Pfr. i.R., Wessobrunn (88)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

27 So + H 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLI- CHEN BARMHERZIGKEIT

Weißer Sonntag

Der G des hl. Petrus Kanisius (DK) entfällt.

Off von der Osteroktav, Te Deum, 2. Vp vom So

w M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwo-

che und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder fS (MB II 542), Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 5,12–16

APs: Ps 118,2 u. 4.22–23.24 u.
26–27a (Kv: 1; GL 444)

L 2: Offb 1,9–11a.12–13.17–19

Ev: Joh 20,19–31

Vollkommener Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit unter den gewohnten Bedingungen (Beichte, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: »Vater unser« und »Gegrüßet seist du, Maria« oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) dem Gläubigen gewährt, „der mit reinem, jeder, auch der lässlichen Sünde abgewandtem Herzen ... an den zu Ehren der Göttlichen Barmherzigkeit durchgeführten Andachtsübungen teilnimmt oder wenigstens vor dem Allerheiligsten Sakrament der Eucharistie – öffentlich ausgesetzt oder im Tabernakel aufbewahrt – das »Vater unser« und das »Credo« [Glaubensbekenntnis] betet mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des Barmherzigen Herrn Jesus (z.B. »Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich!«).

Ein Teilablass wird dem Gläubigen gewährt, wenn er mit reuigem Herzen an den Barmherzigen Herrn Jesus eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen richtet ... **Die Kranken** und ihre Pfleger und alle, die aus berechtigten Gründen nicht außer Haus gehen können oder zugunsten der Gemeinschaft eine unaufschiebbare Tätigkeit ausüben, können den vollkommenen

Abläss am Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit gewinnen, wenn sie unter vollständiger Abkehr von jeder Sünde, wie zuvor gesagt, und mit dem Vorsatz, baldmöglichst die drei gewohnten Bedingungen zu erfüllen, vor dem Bild Unseres Barmherzigen Herrn Jesus das »Vater unser« und das Glaubensbekenntnis beten und eine Anrufung an den Barmherzigen Herrn Jesus hinzufügen (z.B. »Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich!«)“ (HA, S. 121–125, hier: S. 124).

„Jeder Gläubige kann Teilablässe oder vollkommene Ablässe für sich selbst gewinnen oder fürbittweise Verstorbenen zuwenden“ (c. 994 CIC).

Ein **vollkommener Ablass** kann unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes) ebenfalls gewonnen werden, wenn man an der **Feier der Erstkommunion** andächtig teilnimmt (für Erstkommunionkinder und Gäste).

An jenen Wochentagen in der Osterzeit (nach der Osteroktav), auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen,** dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im

MartRom verzeichnet ist (IGMR/GRM 355b);

- **Messen für besondere Anliegen oder zu verschiedenen Anlässen oder Votivmessen** von den Mysterien des Herrn oder zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Engel, eines Heiligen oder aller Heiligen **nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 376f);
- **Marien-Messen** (MMB 93–119) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich außer an den gebotenen Hochfesten und den Sonntagen der Osterzeit (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der **Oster-Prf I–V** gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weglassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

† 2006 Kowoll Heinz, Pfr. i.R., Griesbeckerzell (75)

† 2016 Heim Robert, Pfr. i.R., Seeg (90)

† 2023 Kohler Konstantin, Prälat, Domdekan i.R., Generalvikar 1993–2003, Bad Wörishofen (83)

28 Mo **der 2. Osterwoche**

g **Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien

g **Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort**, Priester

Off vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)

w **M** vom Tag
 L: Apg 4,23–31
 Ev: Joh 3,1–8

r – vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mk 1,14–20

w – vom hl. Ludwig (MB Handreichung 2023, S. 18 bzw. MB-Kl 2007, S. 1236) (Com Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mt 28,16–20

Ludwig Maria Grignion wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Klemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüdlich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische

Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignon starb am 28. April 1716 in St. Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

80. Todestag der Augsburger Glaubenszeugen Ludwig Schön und Josef Stegmair (1945)

† 2022 Schölch Winfried, Ständiger Diakon i.R., Augsburg (68)

29 Di F HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Patronin Europas (EK)

Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum

w **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.
17–18a (Kv: 1a; GL 57,1)

Ev: Mt 11,25–30

† 1998 Ohnesorg Anton, Msgr., Pfr. i.R., Ellhofen (79)

† 2011 Eichler P. Heinrich MIC, Seelsorger i.R., Dillingen (78)

30 Mi der 2. Osterwoche**g Hl. Pius V.**, Papst**Off** vom Tag oder vom g**w M** vom Tag

L: Apg 5,17–26

Ev: Joh 3,16–21

w – vom hl. Pius (Com Pp)L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 1 Kor 4,1–5

Ev: Joh 21,1.15–17

Off: 1. Vp vom H**M:** am Abend: nicht vom Tag oder
vom g, sondern vom H Maria,
Schutzfrau von Bayern

MAI

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Arbeitsbedingungen

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien einen würdigen Unterhalt finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.

1 Do H MARIA, SCHUTZFRAU VON BAYERN (DK)

Der g des hl. Josefs, des Arbeiters, entfällt.

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom H, Te Deum (StB Eigenfeiern 15)

w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria
L und Ev (ML Eigenfeiern² 11
oder MMB-ML 205):

L 1: Offb 12,1.3.5.9b–10.17

APs: Jdt 13,18bc.19.20bc

(Kv: vgl. 15,9d)

L 2: Gal 4,4–7

Ev: Joh 2,1–11

Wo es sich im Zusammenhang mit dem
»Tag der Arbeit« aus pastoralen Grün-
den empfiehlt oder anlässlich von Ver-

anstaltungen katholischer Arbeitnehmer am 1. Mai kann die hl. Messe zu Ehren des hl. Josef, des Arbeiters, gefeiert werden:

- w **M** vom hl. Josef, Prf Josef
 Perikopen aus den AuswL, zB:
 L: Gen 1,26 – 2,3 oder
 Kol 3,14–15.17.23–24
 Ev: Mt 13,54–58

Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag kann nicht gefeiert werden.

† 2003 Kranzfelder Alois, BGR, Pfr i.R., ehem. Dekan, Kutzenhausen (90)

† 2010 Schnitzler Elmar, Pfr., Wörthsee (83)

† 2012 Appel Johann, Msgr. Direktor der Regens-Wagner-Stiftungen, Dillingen (61)

† 2016 Grupp Albrecht, BGR, Pfr. i.R., Rain (84)

2 Fr G Hl. Athanasius, Bischof von Alexandria, Kirchenlehrer
Herz-Jesu-Freitag
Off vom G

- w **M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)
 L: Apg 5,34–42
 Ev: Joh 6,1–15
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5
 Ev: Mt 10,22–25a

w — vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu

† 2006 Helldörfer P. Ewald OFM, Bad Tölz (70)

† 2008 Dünßer Max, BGR, Pfr. i.R., Wallerstein (89)

3 Sa F HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS,
Apostel

Herz-Mariä-Samstag

Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: 1 Kor 15,1–8

APs: Ps 19,2–3.4–5b

(Kv: 5a; GL 35,1)

Ev: Joh 14,6–14

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann nicht gefeiert werden.

Diakonenweihe der Priesterkandidaten in St. Ulrich und Afra – Fürbitte für die neuen Diakone

† 1998 Ruf P. Gregor OP, Dr., Augsburg (72)

† 2024 Zimmerer Hermann, Msgr., Pfr. i.R., Vöhringen (92)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

4 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Florian und der heiligen Märtyrer von Lorch entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, fS
(MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 5,27b–32.40b–41

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a
u. 13b (Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)

L 2: Offb 5,11–14

Ev: Joh 21,1–19 (oder 21,1–14)

† 2000 Schrammel Kurt (Leitmeritz), BGR, Pfr. i.R., Roggenburg (88) [25. Todestag]

† 2018 Winter Karl, BGR, Pfr. i.R., Dekan i.R., Weilheim (90)

5 Mo der 3. Osterwoche

g **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK)

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 6,8–15

Ev: Joh 6,22–29

w – vom hl. Godehard (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,1–6a.9–11

Ev: Lk 9,57–62

- † 2002 Zimmermann Florian, BGR, Gymn.-Prof., Augsburg (90)
† 2011 Frey Andreas, BGR, Pfr. i.R., Memmenhausen (87)
† 2011 Mack Alfons, BGR, Pfr. i.R., Fischach (96)
† 2016 Schuster Norbert, BGR, Pfr. i.R., Peißenberg (99)

6 Di der 3. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 7,51 – 8,1a

Ev: Joh 6,30–35

- † 1997 Häckl P. Marbod OSB, St. Ottilien (86)
† 1999 Deksnys Antanas, Dr., Bischof, ehem. Beauftragter für die Seelsorge an Litauern in Westeuropa, Bad Wörishofen (93)
† 2009 Bummele Martin, Msgr., BGR, Pfr., Blaichach (70)
† 2009 Varickasseril P. Jose CMI (Rajkot/Indien), Pfr., Pfuhl (68)
† 2021 Kiefer Fredi, Pfr. i.R., Sangmélima/Kamerun (81)

7 Mi der 3. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 8,1b–8

Ev: Joh 6,35–40

- † 1995 Brücklmeier Wilhelm, BGR, Benefiziat i.R., Margertshausen (83) [30. Todestag]
† 1998 Oberem Lothar, Msgr., Pfr. i.R., Scheffau (78)

8 Do der 3. Osterwoche**Off** vom Tagw **M** vom Tag

L: Apg 8,26–40

Ev: Joh 6,44–51

85. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P. Edelfried (Alfred) Seibold (1940)

† 1998 Nägele Johann v. Matha, BGR, Pfr. i.R., Bliensbach (87)

† 2023 Renfle Adolf, Pfr. i.R., Legau (84)

† 2024 Rietz P. Richard SAC, Gdynia/Polen (76)

9 Fr der 3. Osterwoche

g Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin (DK)

Off vom Tag oder vom g (StB Eigenfeiern 26)w **M** vom Tag

L: Apg 9,1–20

Ev: Joh 6,52–59

w – von der sel. Maria Theresia (MB Eigenfeiern² 13)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Or), zB:

L: Jak 2,14–17 (ML IV 451) (neu!)

Ev: Mk 10,13–16 (ML Eigenfeiern² 15)

- † 1995 Mühleisen Joseph, Pfr. i.R. im Caritasaltenheim Augsburg (85) [30. Todestag]
 † 2003 Schönig P. Heinzpeter SAC, BGR, Zirkusseelsorger, Bruchsal (76)
 † 2012 Stiefenhofer Johann, BGR, Pfr. i.R., Augsburg (85)
 † 2018 Kakkattil George Thomas, Pfr. i.R., Paduva/Indien (77)

10 Sa **der 3. Osterwoche**

g **Hl. Johannes von Ávila**, Priester und Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)

w **M** vom Tag

L: Apg 9,31–42

Ev: Joh 6,60–69

w – vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl, vgl. MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 19 oder Anhang)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 13,46–49

Ev: Mt 5,13–19

Johannes von Ávila (1499/1500–1569) war jüdischer Abstammung, wurde 1526 zum Priester geweiht und wirkte als Prediger und Volksmissionar in Andalusien sowie als Autor mehrerer Schriften, in denen er sich mit der Verehrung des Allerheiligsten Altarsakramentes und der Gottesmutter sowie mit Fragen der Erziehung und mit dem Zölibat befasste. In seinem Haupt-

werk „Audi, Filia“ (Höre, Tochter) beschäftigte er sich mit Fragen der christlichen Vervollkommnung. Er gründete 15 Kollegien, die später zu Gymnasien bzw. mindestens drei von ihnen zu Universitäten wurden, u.a. die Universität von Baeza. Sein Wirken in Andalusien brachte ihm den Beinamen „Apostel von Andalusien“ ein. Er verfasste eine Schrift für das Konzil von Trient und beteiligte sich maßgeblich an der Durchsetzung der Trienter Beschlüsse in Spanien. Mit Teresa von Ávila, Johannes von Gott und Ignatius von Loyola stand er in Korrespondenz. 1946 wurde er zum „Patron der Weltpriester in Spanien“ ernannt, und Papst Benedikt XVI. hat ihn 2012 zum 34. Kirchenlehrer erhoben. Am 25. Januar 2021 nahm Papst Franziskus seinen Gedenktag durch die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung (Prot. 40/21) in den Römischen Generalkalender auf.

Namenstag von Hwst. H. Bischof Dr. Bertram Meier – Fürbitte

† 1998 Fink Theodor, BGR, Gymn.-Prof., StD i.R., Augsburg (84)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Sonntag

11 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Off vom Sonntag, Te Deum

w M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf
oder Prf Himmelfahrt, fS (MB II

542 oder 544), Entlassungsruf
(MB II 531)

L 1: Apg 13,14.43b–52

APs: Ps 100,1–3.4.5

(Kv: vgl. 3c; GL 56,1)

L 2: Offb 7,9.14b–17

Ev: Joh 10,27–30

Weltgebetstag um geistliche Berufe – Fürbitte

Der Weltgebetstag für geistliche Berufungen wurde vom hl. Papst Paul VI. im Jahr 1964 eingeführt und ist der weltweite jährliche Gebetstag um geistliche Berufe zum Priestertum und zum gottgeweihten Leben in der römisch-katholischen Kirche. Er wird am 4. Sonntag der Osterzeit begangen (Sonntag vom Guten Hirten).

† 1997 Pfersich Josef, Pfr. i.R., Buchloe (89)

† 1998 Berchtenbreiter Willibrord, Pfr., Daiting (69)

† 2001 Weishaupt Franz, BGR, Pfr. i.R., ehem. Dekan, Zusmarshausen (74)

† 2007 Rottach Hans, Pfr. i.R., Herrsching (71)

12 Mo der 4. Osterwoche

g Hl. Nereus und hl. Achilles, Märtyrer

g Hl. Pankratius, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

w M vom Tag

L: Apg 11,1–18

Ev: Joh 10,1–10

- r – vom hl. Nereus und hl. Achilleus
(Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
Ev: Mt 10,17–22
- r – vom hl. Pankratius (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Offb 19,1.5–9a
Ev: Mt 11,25–30

13 Di der 4. Osterwoche

g Unsere Liebe Frau von Fátima

B. Mariae Virginis de Fatima

Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, Com Maria)

w **M** vom Tag

L: Apg 11,19–26

Ev: Joh 10,22–30

w – von ULF (MB Ergänzungsheft
⁵2023, S. 21 oder Anhang, Com
Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 61,9–11 oder

Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab

Ev: Lk 11,27–28

In der Cova da Iria, Gemeinde **Fátima**, erschien am 13. Mai 1917 das erste Mal die „Frau“ den drei Hirtenkindern: Lúcia de Jesus dos Santos (10 Jahre), Francisco Marto (9 Jahre), Jacinta Marto (7 Jahre). Die „Frau“, die in ihren Händen einen weißen Rosenkranz hielt, ermahnte die drei Hirtenkinder, viel zu beten, und lud sie ein, in den fünf aufeinander folgenden Monaten jeweils am 13. zur selben Stunde wieder zur Cova da Iria zu kommen. Bei der letzten Erscheinung, am 13. Oktober 1917, geschah das angekündigte große Sonnenwunder. Im Jahr 1930 erkannte der für Fátima zuständige Bischof die Erscheinungen als glaubwürdig an und gestattete die öffentliche Verehrung Unserer Lieben Frau von Fátima. Die bereits 1919 bzw. 1920 verstorbenen Kinder Francisco (10 J.) und Jacinta (9 J.) wurden im Jahr 2000 – **vor 25 Jahren** – vom hl. Papst Johannes Paul II. in Fátima selig- und am 13. Mai 2017 von Papst Franziskus heiliggesprochen. Für die am 13. Februar 2005 im Alter von 97 Jahren verstorbene Sr. Lucia genehmigte Papst Benedikt XVI. im Jahr 2008 die vorzeitige Einleitung des Seligsprechungsprozesses; Papst Franziskus bescheinigte ihr im Jahr 2023 den „heroischen Tugendgrad“ und erklärte sie als „ehrwürdig“.

† 1995 Vogg P. Ulrich OSB, Augsburg-St. Stephan (90) [30. Todestag]

† 1996 Graf Josef, BGR, Pfr. i.R., Oberstdorf-Schöllang (79)

† 2010 Cordier P. Wolfgang CMF, Neu-Ulm (71)

14 Mi der 4. Osterwoche

Das F des hl. Matthias (GK) wird im deutschen Sprachraum am 24. Februar (RK) gefeiert.

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 12,24 – 13,5

Ev: Joh 12,44–50

† 2003 Staat Theodor, Ständiger Diakon i.R., Waal (75)

15 Do der 4. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 13,13–25

Ev: Joh 13,16–20

† 2008 Wißmiller Johann, Pfr., Au (Iller) (54)

† 2012 Gozio Don Andrea, Italienerseelsorger für den Nordteil der Diözese Augsburg (69)

† 2017 Herz Josef, BGR, StD i.R., Kempten (85)

† 2020 Mayer P. Blasius MSC, Donauwörth (84)

† 2023 Stemmer Anton, BGR, Pfr. i.R., Dekan i.R., Utting (89)

16 Fr der 4. Osterwoche

g **Hl. Johannes Nepomuk**, Priester, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 13,26–33

Ev: Joh 14,1–6

- r — vom hl. Johannes (Com Ss oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 5,1–5
 Ev: Mt 10,28–33

† 2018 Fickler Josef, Msgr., Direktor i.R., Sonthofen (79)

† 2023 Demler Anton, Pfr. i.R., Betzigau (86)

17 Sa **der 4. Osterwoche**

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 13,44–52

Ev: Joh 14,7–14

† 1995 Aumiller Leonhard, OStR i.R., Merching (80)
 [30. Todestag]

† 2022 Oberröder Wolfgang, Prof. em. Dr., Prälat, München (80)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

18 So **+ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Der g des hl. Johannes I. entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

- w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, fS
 (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)
 L 1: Apg 14,21b–27

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–
14 (Kv: 1a; GL 649,5)

L 2: Offb 21,1–5a

Ev: Joh 13,31–33a.34–35

† 1937 Friesenegger Joseph Maria, Prälat, Domdekan
(82)

19 Mo der 5. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 14,5–18

Ev: Joh 14,21–26

† 1952 Brummer Peter, Domkapitular (68)

† 2009 Fleischmann Wolfgang, Pfr. i.R., Burggen
(73)

† 2010 Scheuermann Hugo (Rottenburg-Stuttgart),
Pfr. i.R., Neu-Ulm (69)

† 2018 Götz Hermann, Pfr. i.R., Weidach (82)

† 2023 Kreutmayr Anton, Pfr. i.R., Friedberg (87)

20 Di der 5. Osterwoche

g **Hl. Bernhardin von Siena**, Ordens-
priester, Volksprediger

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 14,19–28

Ev: Joh 14,27–31a

w – vom hl. Bernhardin (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Apg 4,8–12

Ev: Lk 9,57–62

† 2000 Roth Alfons, Prälat, Domkapitular i.R., Leiter des Schul- und des Ordensreferates (1956–1980), Augsburg (94) [25. Todestag]

† 2015 Müller Manfred, 1972–1982 Weihbischof in Augsburg, 1982–2002 Bischof von Regensburg (88) [10. Todestag]

† 2021 Gorny Michael, Pfr. i.R., Lindenberg (87)

† 2023 Holzer Paul-Joseph, Dr., Ständiger Diakon i.R., Augsburg (70)

21 Mi **der 5. Osterwoche**

g **Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK)

g **Hl. Christophorus Magallanes**, Priester, **und Gefährten**, Märtyrer in Mexiko

Off vom Tag oder von einem g (hl. Hermann Josef: Com Or; hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Oration s. Anhang, Com My)

w **M** vom Tag
L: Apg 15,1–6
Ev: Joh 15,1–8

w – vom hl. Hermann Josef (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 42,15–21b
Ev: Mt 11,25–30

- r – vom hl. Christophorus und den
Gefährten (MB Ergänzungsheft
⁵2023, S. 22 oder Anhang, Com
My)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
Ev: Joh 12,24–26

Christophorus Magallanes, geboren am 30. Juli 1869 in San Rafael Totatiche, Mexiko, wurde zusammen mit 24 Gefährten aus Hass auf das Christentum am 25. Mai 1927 in Colotlan ermordet. In den Jahren von 1915 bis 1929 erlitten 17 Priester der Erzdiözese Guadalajara zusammen mit dem Pfarrer Luis Batiz Sainz und weitere elf Priester aus anderen Diözesen das Martyrium. Der hl. Papst Johannes Paul II. hat die mexikanischen Märtyrer am 21. Mai 2000 – **vor 25 Jahren** – heiliggesprochen.

80. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Johann Adlhoch (1945)

- 22 Do** **der 5. Osterwoche**
g **Hl. Rita von Cascia**, Ordensfrau
Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, Com Or)
w **M** vom Tag
L: Apg 15,7–21
Ev: Joh 15,9–11

- w — von der hl. Rita (MB Ergänzungs-
heft ⁵2023, S. 23 oder Anhang,
Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL (Com Hl)
L: Phil 4,4–9
Ev: Lk 6,27–38

Rita, geboren um 1370 bei Cascia in Umbrien, wurde entgegen ihrem Wunsch in jungen Jahren zur Ehe mit einem Mann gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nachdem ihr Gatte und ihre beiden Söhne ermordet worden waren, trat sie im Alter von 33 Jahren in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia ein. Sie zeichnete sich durch strenge Askese und tiefe Liebe zum leidenden Jesus aus. Rita starb am 22. Mai 1447 in Cascia.

† 2001 Eberle Johannes, Ständiger Diakon, Hörzhau-
sen (52)

† 2005 Plamper Horst, Ständiger Diakon, Gesserts-
hausen (65) [20. Todestag]

† 2015 Rieder Christoph, Pfr. i.R., Waal (68) [10. To-
destag]

† 2022 Gilg Stefan, Pfr. i.R., Eggenhal (57)

23 Fr der 5. Osterwoche

Off vom Tag

- w **M** vom Tag
L: Apg 15,22–31
Ev: Joh 15,12–17

- † 2001 Hartmann Maximilian, Prälat, Religionslehrer i.R., Memmingen (95)
- † 2005 Freihalter Georg, BGR, Pfr. i.R., Mindelheim (89) [20. Todestag]
- † 2012 Ortynskij P. Joh. SDB, Dr., Spiritual im Kloster Schlehdorf
- † 2021 Bimczok Alois, Pfr. i.R., Kaufbeuren (85)

24 Sa der 5. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 16,1–10

Ev: Joh 15,18–21

Tag des Gebetes für die Kirche in China

Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseiligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

- † 2018 Kaiser Friedrich, BGR, Pfr. i.R., Roßhaupten (92)
- † 2019 Altepost P. Michael SDB, Pfr. i.R., Buxheim (63)
- † 2019 Pillmeier Josef, Kurat i.R., Maria Vesperbild (85)
- † 2021 Öttl P. Johannes CPPS, Maria Vesperbild (90)
- † 2024 Fackler Siegfried, Pfr. i.R., Stadtbergen (88)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

25 So + 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Beda des Ehrwürdigen, der g des hl. Gregor VII. und der g der hl. Maria Magdalena von Pazzi entfallen.

Off vom Sonntag, Te Deum

w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, fS
(MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 15,1–2.22–29

APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8
(Kv: 4; GL 46,1)

L 2: Offb 21,10–14.22–23

Ev: Joh 14,23–29

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272; ML VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlusssegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568, Benediktionale 59–63) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlusssegen** (MB II 569–575) gespendet werden. Der Wettersegen kann bis zur Einbringung der Ernte (F Kreuzerhöhung, 14. September) erteilt werden.

† 2005 Mayer P. Eckehart OP, BGR, Augsburg (76)
[20. Todestag]

† 2017 Albrecht Franz-Josef, BGR, Pfr. i.R., Ober-
mauerbach (94)

26 Mo G Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums

Off vom G

w **M** vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)

L: Apg 16,11–15

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Joh 17,20–26

v – vom Bitttag (MB II² 272; ML VIII
298–302, Prf Osterzeit)

27 Di der 6. Osterwoche

**g Hl. Augustinus, Bischof von Canter-
bury, Glaubensbote in England**

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 16,22–34

Ev: Joh 16,5–11

w – vom hl. Augustinus (Com Gb oder
Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Mt 9,35–38

v — vom Bitttag (MB II² 272; ML VIII 298–302, Prf Osterzeit)

† 2000 Tausend Ludwig, BGR, Pfr. i.R., Neusäß (86)
[25. Todestag]

† 2013 Baumgärtner Otto, Msgr., Pfr. i.R., Bad Wö-
rishofen (82)

† 2017 Dobiosch Hubert, Univ.-Prof. em. Dr., Pfr.
i.R., Weisingen und Holzheim (83)

28 Mi der 6. Osterwoche

Off vom Tag

w M vom Tag

L: Apg 17,15.22 – 18,1

Ev: Joh 16,12–15

v — vom Bitttag (MB II² 272; ML VIII 298–302, Prf Osterzeit)

† 2002 Scheitle Andreas, Pfr. i.R., Ursberg

† 2013 Eberle Jakob, Msgr., Pfr. i.R., Josefinum,
Augsburg-Oberhausen (86)

Off: 1. Vp vom H Christi Himmelfahrt

M: am Abend: nicht vom Tag oder
vom Bitttag, sondern vom H

29 Do + H CHRISTI HIMMELFAHRT

In Ascensione Domini

Der g des hl. Paul VI. entfällt.

Off vom H, Te Deum

- w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531)
 L 1: Apg 1,1–11
 APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9
 (Kv: vgl. 6; GL 340)
 L 2: Eph 1,17–23 oder
 Hebr 9,24–28; 10,19–23
 Ev: Lk 24,46–53

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (**Pfingstnovene**; vgl. Apg 1,14) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen. Weitere Informationen und ein Gebetsheft sind bei „Renovabis“ erhältlich oder unter www.pfingsten.de

† 1999 Kampa P. Martin CMF, Zürich (88)

† 2004 Storz P. Alfred SDB, Buxheim (87)

30 Fr **der 6. Osterwoche**

Off vom Tag

- w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 18,9–18
 Ev: Joh 16,20–23a

31 Sa der 6. Osterwoche

Das F Mariä Heimsuchung (GK) wird im deutschen Sprachraum am 2. Juli (RK) gefeiert.

Off vom Tag

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

Ev: Joh 16,23b–28

† 1930 von Lingg Maximilian, Dr. theol. et utr. jur.,
1902–1930 Bischof von Augsburg, Päpstl.
Thronassistent (88)

† 2001 Jakob Christian, Ständiger Diakon i.R., Diedorf (86)

† 2019 Jontza Nikolaus, Pfr. i.R., Bad Wörishofen (74)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

JUNI

Gebetsanliegen des Papstes

Dass wir im Mitgefühl für die Welt wachsen

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

1 So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der G des hl. Justin entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, fS (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 7,55–60

APs: Ps 97,1–2.6–7.9 u. 12 (Kv: vgl. 1a u. 9a; GL 52,1)

L 2: Offb 22,12–14.16–17.20

Ev: Joh 17,20–26

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

v **M** Quatembermesse in der Woche
vor Pfingsten (MB II 267)
L und Ev vom Tag

† 1998 Böhm Helmut, Ständiger Diakon, Benningen
(58)

† 2000 Glas Anton, BGR, Pfr. i.R., Seeg (89) [25.
Todestag]

2 Mo der 7. Osterwoche

g **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Mär-
tyrer in Rom

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Him-
melfahrt

L: Apg 19,1–8

Ev: Joh 16,29–33

r – von den hl. Marcellinus und hl.
Petrus (Com My), Oster-Prf oder
Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10

Ev: Joh 17,6a.11b–19

† 1996 Lober Max, BGR, Pfr., Dekan i.R., Münster
(73)

† 2005 Mayer P. Ekehart OP, BGR, Augsburg (76)
[20. Todestag]

† 2012 Schwitalla Paul, Dr., Pfr., Daiting (63)

3 Di **G Hl. Karl Lwanga und Gefährten,** Märtyrer in Uganda

Off vom G

r **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,17–27

Ev: Joh 17,1–11a

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

Ev: Mt 5,1–12a

† 1963 HEILIGER PAPST JOHANNES XXIII. (Angelo Giuseppe Roncalli, * 1881, pp. 1958, 81 J.) – g am 11. Oktober

† 2005 Brazdil Herbert, BGR, Pfr. i.R., Meitingen (79) [20. Todestag]

4 Mi **der 7. Osterwoche**

Off vom Tag

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,28–38

Ev: Joh 17,6a.11b–19

450. Todestag von **Bischof Johann Eglof von Knöringen** († 1575), Bischof von Augsburg 1573–1575

† 2022 Huber Johann, Pfr. i.R., Pfaffenhofen a.d. Roth (75)

5 Do F HL. BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (DK, RK, GK)

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom F, Te Deum, eig BenAnt und
MagnAnt

r **M** vom F, Gl, eig Prf, fS (MB II 560)

L: Apg 26,19–23

APs: Ps 117,1.2

(Kv: vgl. Mk 16, 15)

Ev: Joh 15,14–16a.18–20

Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag kann
nicht gefeiert werden.

† 1999 Kaczmarczyk Kurt-Georg, Pfr., Hausgeistli-
cher, St. Raphael, Kempten (76)

† 2018 Fritz Karl, Pfr., Neuburg a.d. Kammel (83)

6 Fr der 7. Osterwoche

g **HL. Norbert von Xanten**, Ordensgrün-
der, Bischof von Magdeburg (RK, GK)

Herz-Jesu-Freitag

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Him-
melfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

- w – vom hl. Norbert (Com Bi oder Or), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
Ev: Lk 14,25–33
- w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5. Jahrestag der Bischofsweihe und Amtseinführung (2020) von Hwst. H. Bischof Dr. Bertram Meier – Fürbitte

7 Sa

der 7. Osterwoche

Herz-Mariä-Samstag

Off vom Tag

- w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 28,16–20.30–31
Ev: Joh 21,20–25
- w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)
L und Ev vom Tag oder aus ML V 705ff oder MMB-ML 100
- am Abend:**
- r **M** vom H Pfingsten, Am Vorabend (MB II² 199)

Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II² 546), Entlassungsruf (MB II² 531)

L 1: Gen 11,1–9 oder
Ex 19,3–8a.16–20 oder
Ez 37,1–14 oder
Joël 3,1–5

APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)

L 2: Röm 8,22–27

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 7,37–39

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen vom Pfingstsonntag genommen werden.

Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer **Pfingstvigil** erweitert werden (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 5); Sequenz: „Veni, Creátor Spíritus“ (GL 343/344).

Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

† 2013 Meitinger Ernst, BGR, Pfr. i.R., in Erbach/Odenwald (76)

† 2016 Summer Alois, BGR, Pfr. i.R., Augsburg (90)

† 2021 Deininger Reinhard, BGR, Pfr. i.R., Illertissen (84)

Off: 1. Vp vom H Pfingsten

M: am Abend: siehe oben

8 So + H PFINGSTEN

Dominica Pentecostes

Off vom H, Te Deum

2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

r **M** am Tag (MB I 42/393, II² 201):
Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in
den Hg I–III eig Einschub, fS
(MB II² 546), Entlassungsruf (MB
II² 531)

L 1: Apg 2,1–11

APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31
u. 34 (Kv: vgl. 30; GL
312,2)

L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder
Röm 8,8–17

Sequenz: „Veni Sancte Spiritus“ –
„Komm herab, o Heiliger
Geist“ (GL 343/344)

Ruf v.d. Ev. (Zum Vers „Komm,
Heiliger Geist ...“ knien al-
le)

Ev: Joh 20,19–23 oder
Joh 14,15–16.23b–26

† 2015 Heumann Franz, Pfr. i.R., Kempten (76) [10.
Todestag]

ZEIT IM JAHRESKREIS TEMPUS PER ANNUM

Der zweite Abschnitt der „Zeit im Jahreskreis“ dauert vom Pfingstmontag bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

Außerhalb der Osterzeit darf die **Osterkerze** (abgesehen von der Feier der Taufe und vom Begräbnisgottesdienst) nicht angezündet werden und auch nicht im Altarraum stehen. Es empfiehlt sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen angezündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze nach ortsüblichem Brauch an einem herausragenden Ort aufgestellt werden, gegebenenfalls am Sarg, zum Zeichen, dass der Tod des Christen sein persönliches Pascha ist (vgl. FOV 99).

An den Sonntagen kann ein **fS** erteilt werden (bis zum F Kreuzerhöhung auch der Wettersegn).

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II² 1171) kann das Allgemeine Schuldbekenntnis ersetzen; es wird eingefügt zwischen Begrüßung und Kyrie. Dabei kann das »Asperges me« (GL 124) gesungen werden.

An jenen Wochentagen im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- die **34 Messformulare der Sonntage** im Jahreskreis;
- **Wochentagsmessen** (MB II² 275–304),
Tagesgebete (MB II² 305–320),
Gabengebete (MB II² 348–351),
Schlussgebete (MB II² 525–529);
- **Marien-Messen** (MMB 187–297),
(vgl. IGMR/GRM 355c, MMB-Past.Einf. 37); vor allem das **Gedächtnis Mariens am Samstag** (IGMR/GRM 378);
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im

MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355c);

- **Messen für besondere Anliegen oder zu verschiedenen Anlässen oder Votivmessen** von den Mysterien des Herrn oder zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Engel, eines Heiligen oder aller Heiligen – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (IGMR/GRM 376f);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381);
- **Messen für bestimmte Verstorbene** (sog. »tägliche Totenmesse«, IGMR/GRM 381).

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML V, Reihe I**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind immer zu lesen“ (IGMR/GRM 357).

Am Schluss der **Komplet**: Salve Regina (GL 666,4) oder eine andere Mariatische Antiphon.

Off: Psalterium 3. Woche **StB/LH III, StB-Lektionar I/5**

9 Mo + PFINGSTMONTAG

G Maria, Mutter der Kirche

B. Mariæ Virginis, Ecclesiae Matris

Der G des hl. Ephräm entfällt.

Off vom G Maria, Mutter der Kirche
(Oration s. Anhang, MB II² 1141,
Com Maria)

r **M** vom Pfingstmontag (MB II² 205),
Gl

Es kann auch die Messe von Pfingsten (MB II² 201) oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II² 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe: MB II² 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 19,1b–6a oder Joël 3,1–5

APs: Ps 145,2–3.4–5.8–9.10–11.15–16

(Kv: 2b; GL 616,3)

L 2: Röm 8,14–17

Ev: Joh 3,16–21

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat die Kongregation (jetzt Dikasterium) für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingeführt. Als Termin hierfür ist gesamt kirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

Das **Offizium** wird vom Gebotenen Gedenktag „Maria, Mutter der Kirche“ genommen (Oration s. Anhang, MB II² 1141, Com Maria).

Zum **Messformular**: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, wird klargestellt, dass die bisherige Messordnung am Pfingstmontag in Deutschland trotz des neuen G bestehen bleibt.

Damit der neue Gedenktag jedoch auch in Deutschland ins Bewusstsein der Gläubigen gelangen kann, besteht die Möglichkeit, an einem Tag der Woche nach Pfingsten dieses Messformular zu wählen (s. unten).

† 1997 Großmann P. Winfried OSB, Augsburg-St. Stephan (81)

† 2012 Tuppi Norbert, StD i.R., Bittenbrunn (68)

† 2017 Birka Hans, Pfr. i.R. in Tschechien (89)

† 2022 Ritter Hermann, Pfr. i.R., Kaufbeuren (82)

An einem Tag der Woche (außer F oder H) kann genommen werden:

w **M** Maria, Mutter der Kirche (Tagesgebet s. Anhang, MB II² 1141, Com Maria)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML V 634)

L: Gen 3,9–15.20 oder
Apg 1,12–14

Ev: Joh 19,25–34

10 Di der 10. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 2 Kor 1,18–22

Ev: Mt 5,13–16

† 1996 Bennemann Anton (Hildesheim), Pfr. i.R., Augsburg (85)

† 1997 Scheitenberger Rupert, Pfr. i.R., Neuburg (88)

† 1998 Gotsmann Johann, Pfr. i.R., Altötting (76)

11 Mi G Hl. Barnabas, Apostel

Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig

r **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap

L: Apg 11,21b–26; 13,1–3

Ev: Mt 5,17–19

oder aus den AuswL, zB:

Mt 10,7–13

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Michael Kitzelmann (1942)

† 2006 Gausepohl P. Bernhard CMM, Würzburg (53)

† 2017 Dollinger Ingo Joachim, Dr., Pfvik. i.R. von Alsmoos, Rektor und Prof. (Anápolis/Brasilien), Wigratzbad (88)

12 Do der 10. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 2 Kor 3,15 – 4,1.3–6

Ev: Mt 5,20–26

† 2010 Klug Dieter (Limburg), Pfr. i.R., Grünenbach-Ebratshofen (62)

13 Fr G Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Off vom G

w **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 5,27–32

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Lk 10,1–9

† 1999 Schwab Karl, Pfr. i.R., Mosbach-Neckarselz (88)

† 2006 Huber Eduard SJ, Prof. Dr., Hausgeistl., Kochel (84)

14 Sa der 10. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: 2 Kor 5,14–21

Ev: Mt 5,33–37

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Off: 1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467; LH III² 505)

15 So + H DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Sanctissimæ Trinitatis

Der 11. Sonntag im Jahreskreis entfällt.

Der g des hl. Vitus (Veit) entfällt.

Off vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum

- w **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig
 Prf, fS (MB II 552)
 Perikopen (ML C/III 243–245):
 L 1: Spr 8,22–31
 APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9
 (Kv: 10; GL 33,1)
 L 2: Röm 5,1–5
 Ev: Joh 16,12–15

† 2012 Hochgesang P. Artur CPPS, BGR, OStR i.R.,
 Wohmbrechts (91)

† 2014 Lidel Erich, Prälat, Diözesan-Altenseelsorger
 i.R., Stadtbergen (89)

† 2022 Sauter P. Andreas CMM, Reimlingen (95)

Off: Psalterium 3. Woche

16 Mo der 11. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Benno**, Bischof von Meißen (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Mt 5,38–42

w – vom hl. Benno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Joh 14,1–6

Jahrestag der Bischofsweihe (1984) von Hwst.
 H. Erzbischof em. Dr. Karl Braun, früherer Bi-
 schof von Eichstätt, dann Erzbischof und Metro-

polit der Kirchenprovinz Bamberg, Ehrendom-
herr der Kathedrale von Augsburg

† 2003 Fink Ulrich, Pfr., Wildpoldsried (41)

17 Di **der 11. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 2 Kor 8,1–9

Ev: Mt 5,43–48

† 1942 Deller Joh. Ev., Prälat, Domkapitular (76)

† 2002 Topic Mato, Pfr., Willishausen (42)

† 2006 Adä P. Joseph CMF, Vöhringen (69)

18 Mi **der 11. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 2 Kor 9,6–11

Ev: Mt 6,1–6.16–18

Off: 1. Vp vom H Fronleichnam (StB
III 88; LH III 485, LH III² 524)

M: am Abend: vom H Fronleichnam

19 Do + **HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – FRONLEICHNAM**

SS.mi Corporis et Sanguinis Christi

Der g des hl. Romuald entfällt.

Off vom H (StB-Lektionar I/5, 222,
Te Deum

- w **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz
ad libitum, Cr, Prf Euch, fS (MB
II 540 oder II² 1030)
Perikopen (ML C/III 246–251):
L 1: Gen 14,18–20
APs: Ps 110,1–2.3.4–5
(Kv: 4b; GL 59,1)
L 2: 1 Kor 11,23–26
Sequenz: „Lauda, Sion, Salvató-
rem“ – „Deinem Heiland,
deinem Lehrer“ oder „Lobe,
Zion, deinen Hirten“
Ev: Lk 9,11b–17

Ein **vollkommener Ablass** kann unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes) gewonnen werden, wenn man an einer **feierlichen eucharistischen Prozession** teilnimmt.

† 2003 Franze Robert, Msgr., Pfr. i.R., Ichenhausen (93)

† 2015 Pfeiffer Peter, Pfr. i.R., Konvertitenseelsorger, Westendorf (79) [10. Todestag]

20 Fr der 11. Woche im Jahreskreis

- g **Sel. Margarete Ebner**, Jungfrau (DK)
Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, StB III 1177 od. 1245,
Com Jf oder Or)
gr **M** vom Tag

- L: 2 Kor 11,18.21b–30
Ev: Mt 6,19–23
w – von der sel. Margarete (Oration s.
Anhang, MB II² 934ff oder 946ff,
Com Jf oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

Margareta (oder Margarete) **Ebner** (* um 1291 in Donauwörth; † 20. Juni 1351 in Mödingen) war eine Mystikerin des Mittelalters. Die aus reicher Familie stammende Margareta Ebner trat bereits mit 15 Jahren in das Dominikanerinnen-Kloster Maria Medingen in der Nähe von Dillingen an der Donau ein. Im Jahr 1311 erfuhr sie eine zweite Bekehrung. Von dieser Zeit an hatte sie viele Visionen, in denen sie sich von Jesus Christus persönlich angesprochen fühlte. 1312 bis 1326 war sie durch eine schwere Krankheit ans Bett gefesselt. 1332 lernte sie den Priester Heinrich von Nördlingen kennen, der ihr Seelenführer wurde und sie ermutigte, ihre Offenbarungen aufzuzeichnen, womit sie 1344 begann. Ihre Beziehung zu Christus beschreibt sie dabei in der Form der mittelalterlichen Hochminne. Sein Briefwechsel mit ihr ist die älteste erhaltene Briefsammlung in deutscher Sprache. Sie ist eine Vertreterin der ausklingenden mittelalterlichen deutschen Frauenmystik und wurde sehr bald nach ihrem Tod 1351 im Kloster hoch verehrt. Ihr Kult wurde i.J. 1979 für die Diözese Augsburg und die Dominikanerinnen erlaubt (AAS 71, 1979, 629-631, MartRom 327) und von der Kongregation für den Gottesdienst und

die Sakramentenordnung am 05.12.2008 (Prot. N. 72/07/L) als nichtgebotener Gedenktag in den Diözesankalender eingefügt.

Auch heute finden noch Wallfahrten zur Grabstätte der Margareta Ebner in der Klosterkirche Maria Medingen in Mödingen statt.

MartRom: Im Kloster Maria Medingen in Bayern die selige Margareta Ebner, Jungfrau aus dem Predigerorden (Dominikanerinnen). Zahlreiche Bedrängnisse für Christus ertragend, führte sie ein ihr heilbringendes Leben, das allen ein Tugendsspiegel und Gott wohlgefällig war. Über das Thema Mystik hat sie viel geschrieben.

† 1997 Wörishofer P. Edmund OSB, St. Ottilien (77)

† 2010 Lais Hermann, Univ.-Prof. em. Dr., Prälat, Gründungsdekan der KTF der Universität Augsburg, Dillingen (97)

21 Sa G Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann **Off** vom G

w **M** vom hl. Aloisius

L: 2 Kor 12,1–10

Ev: Mt 6,24–34

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

† 1999 Gößl Erwin, Benefiziat i.R., Dießen (66)

† 2002 Stöckle Michael, BGR, Pfr., Augsburg (87)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Sonntag

22 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Paulinus und der g des hl. John Fisher und des hl. Thomas Morus entfallen.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Sach 12,10–11; 13,1

APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9
(Kv: vgl. 2; GL 420)

L 2: Gal 3,26–29

Ev: Lk 9,18–24

† 2022 Sixt P. Armin CMF, Provinzial, Ursberg (64)

† 2022 von Bayern P. Florian OSB, Subprior, Missionar in Kenia, St. Ottilien (64)

23 Mo der 12. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Gen 12,1–9

Ev: Mt 7,1–5

Jahrestag der Bischofsweihe (2007) von Hwst.
H. Bischof em. Dr. Konrad Zdarsa – Fürbitte

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Martin
Mayrock (1944)

† 1998 Bucher Winfried, Pfr., Augsburg (71)

† 2003 Chromik Roman, Pfr. i.R., Augsburg (69)

am Abend:

- Off** 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers
- w **M** von der Geburt des hl. Johannes des Täuflers
 am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS
 L 1: Jer 1,4–10
 APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17
 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1)
 L 2: 1 Petr 1,8–12
 Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

24 Di H GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

In nativitate S. Ioannis Baptistæ

- Off** vom H, Te Deum
- w **M** vom H, am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS
 L 1: Jes 49,1–6
 APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16
 (Kv: vgl. 14a; GL 312,2)
 L 2: Apg 13,16.22–26
 Ev: Lk 1,57–66.80

Feuersegnung, s. Benediktionale 85

- † 1998 Haid Walter, Pfr. i.R., Laugna (62)
 † 2003 Büchele P. Anton CMF, Würzburg (51)
 † 2007 Streifeneder P. Johannes SDB, Aushilfspriester im Altersheim, Benediktbeuern (79)
 † 2007 Koppmann P. Rudolf Maria OMI, Bischof em. von Windhoek, Hünfeld (94)
 † 2012 Schmid Rudolf, Weihbischof em., Dompropst i.R., Titularbischof von Dionysiana, Bischofsvikar i.R. für Caritas und Soziales sowie für die geistlichen Berufe und die Seminarien (97)
 † 2018 Zimmermann Johannes, Pfr., Klinikseelsorger, Klosters/Schweiz (64)

25 Mi der 12. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Gen 15,1–12.17–18

Ev: Mt 7,15–20

† 1996 Faust P. Wilhelm CMF, Wien (77)

† 1997 Königbauer P. Ludwig SDB, Penzberg (85)

26 Do der 12. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer,**
 Priester (DK)

Off vom Tag oder vom g (Oration s. Anhang, Com Ht)

gr **M** vom Tag

L: Gen 16,1–12.15–16
 (oder 16,6b–12.15–16)

Ev: Mt 7,21–29

- w – vom hl. Josefmaria Escrivá (MB
Ergänzungsheft ⁵2023, S. 26 oder
Anhang, Com Ss)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Gen 2,4b–9.15
oder Röm 8,14–17
Ev: Lk 5,1–11

Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 – **vor 100 Jahren** – zum Priester geweiht und gründete am 2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg, der christlichen Berufung durch die Heiligung des Alltags in der Welt voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 – **vor 50 Jahren** – in Rom wurde das Opus Dei 1982 als Personalprälatur errichtet. Der hl. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

† 2011 Weber Hubert, Pfr. i.R., Nesselwang (79)

- Off:** 1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu
(StB III 105; LH III 504; LH² III
544)
M: am Abend: nicht vom Tag oder
vom g, sondern vom H Heiligstes
Herz Jesu

27 Fr H HEILIGSTES HERZ JESU

SS. Cordis Iesu

Heute entfällt das Freitagsopfer.

Der g der hl. Hemma von Gurk und der g des hl. Cyrill von Alexandrien entfallen.

Off vom H (StB-Lektionar I/5, 228),
Te Deum

w **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig
Prf, fS (MB II 552)
Perikopen (ML C/III 252–255):
L 1: Ez 34,11–16
APs: Ps 23,1–3.4.5.6
(Kv: 1; GL 37,1)
L 2: Röm 5,5b–11
Ev: Lk 15,3–7

**Vollkommener Ablass: gemeinschaftliches
Sühnegebet „Liebreicher Jesus“; s.S. 21f.**

Text: Handbuch der Ablässe, Città del Vaticano
2 reimpressio 2008, S. 50f.

Jahrestag der Bischofsweihe von Papst Franziskus in Buenos Aires (1992) – Fürbitte

† 2001 Mayer Fridolin, BGR, OStR i.R., Mindelheim (82)

† 2008 Kormann P. Roman SJ, Pfr., Harburg (83)

† 2010 Kratzel P. Berthold SAC, Wallfahrtsdirektor, Friedberg (77)

† 2017 Fischer Rudolf, Pfr. i.R., Bad Tölz (94)

† 2018 Egger Alois, Msgr., Pfr. i.R., Augsburg (91)

28 Sa G Unbeflecktes Herz Mariä

Der G des hl. Irenäus entfällt.

Off vom G (StB III 783, StB-Lektionar II/5,272; LH III 1191, LH III² 1265), eig BenAnt

w **M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: Jes 61,9–11 (ML V 705)
oder aus den AuswL
(zB ML V 803f)

Ev: Lk 2,41–51 (ML V 707)

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P. Kunibert
(Blasius) Ott OSB (1952)

† 2001 Hofmann P. Friedbert OFM, Gößweinstein
(86)

† 2013 Wilfart Erich, Ständiger Diakon i.R., Langen-
bruck (92)

am Abend:

Off 1. Vp vom H hl. Petrus und hl. Paulus

r **M** vom H hl. Petrus und hl. Paulus,
Am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, fS

L 1: Apg 3,1–10

APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a)

L 2: Gal 1,11–20

Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

29 So + H HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL

Der 13. Sonntag im Jahreskreis entfällt.

Off vom H, Te Deum

r **M** vom H, Am Tag: Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556)

L 1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9

(Kv: vgl. 5b; GL 651,3)

L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

Priesterweihe im Hohen Dom zu Augsburg –
Fürbitte für die Neupriester

Vollkommener Ablass: Besuch der Kathedrale mit »Vater unser« und »Credo«; s.S. 21f

† 1984 Briechele Josef, Prälat, Domkapitular i.R.,
Vöhringen (84)

† 1997 Stempfle P. Gaudens OFMCap, BGR, Alten-
heimseelsorger i.R., Augsburg (82)

† 2004 Romanowicz P. Jan SDB, Bydgoszcz (77)

Off: Psalterium 1. Woche**30 Mo der 13. Woche im Jahreskreis**

g Hl. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK)

g Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

Off vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer: eig BenAnt und MagnAnt)

gr M vom Tag

L: Gen 18,16–33

Ev: Mt 8,18–22

w – vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 10,11–16

r – von den ersten hl. Märtyrern (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 24,4–13

† 2007 Fischer German, Msgr., Pfr., Inchenhofen (72)

† 2013 Roeder Manfred, Dr., Pfr. i.R., Perchting (69)

JULI

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Bildung in Unterscheidung

Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.

1 Di der 13. Woche im Jahreskreis

g Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg (DK)

Off vom Tag oder vom g (StB Eigenfeiern 28)

gr M vom Tag

L: Gen 19,15–29

Ev: Mt 8,23–27

w – von der hl. Radegundis (MB Eigenfeiern² 15)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB (ML Eigenfeiern² 17):

L: 1 Joh 3,14.16–18

Ev: Mt 25,31–40

† 2009 Riegg Richard, Ständiger Diakon i.R., Bissingen (73)

† 2021 Lampart Hermann Josef, BGR, Pfr. i.R., Augsburg (92)

† 2022 Gomm Gebhard, Pfr. i.R., Wiggensbach (77)

Off im Dom: 1. Vp vom H

2 Mi H/F MARIÄ HEIMSUCHUNG (DK, RK; GK: 31. Mai)

In Visitatione B. Mariæ Virginis
im Dom **Hochfest des Titels,**
im Bistum **F**

Off vom H/F, Te Deum

w **M** vom H, Gl, (im Dom: Cr), Prf Maria II, fS (MB II 554)

L: Zef 3,14–18 oder
Röm 12,9–16b

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6
(Kv: 6b; GL 631,3)

Ev: Lk 1,39–56

† 1995 Rauscher Othmar OCist, Dr., Abt, Stift
Schlierbach/Österreich (75) [30. Todestag]

† 1998 Ritzer Rupert, Pfr., Breitbrunn (82)

† 2007 Schipf Helmut, Pfr. i.R., Diedorf (70)

† 2023 Liepert Josef, BGR, Pfr. i.R., Meitingen (90)

3 Do F HL. THOMAS, Apostel

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk
16,15; GL 454)

Ev: Joh 20,24–29

Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag kann nicht gefeiert werden.

† 2005 Maier P. Theofried CMM, Nördlingen (90)
[20. Todestag]

Off: 1. Vp vom H des hl. Ulrich
(StB Eigenfeiern 32)

M: am Abend: nicht vom F des hl. Thomas, sondern vom H des hl. Ulrich

**4 Fr H HL. ULRICH, BISCHOF
VON AUGSBURG, PATRON DES
BISTUMS AUGSBURG (DK, RK)**

Herz-Jesu-Freitag

Heute entfällt das Freitagsopfer.

Der g der hl. Elisabeth entfällt.

Off vom H (StB Eigenfeiern 32), Te
Deum

w **M** vom H (MB Eigenfeiern² 17), Gl,
Cr, Prf Ht

Es stehen 3 Reihen von Schriftlesungen
zur Wahl (ML Eigenfeiern² 20)

Reihe I:

L 1: Sir 50,1.2.4.11–12.19–21

APs: Ps 28,6–7.9–9

(Kv: Ps 9,11)

L 2: Hebr 13,7–8.15–16

Ev: Joh 15,9–17

Reihe II:

L 1: 2 Makk 13,9–14

APs: Ps 3,2 u. 86,7; 18,3; 31,15–
16 (Kv: vgl. Ps 31,20b)

L 2: 1 Petr 5,1–4

Ev: Lk 14,12–14

Reihe III:

L 1: Sir 4,1–4.8.10

APs: Ps 112,1 u. 5.6 u. 9
(Kv: 1 Thess 3,12)

L 2: 1 Joh 4,7–12.19–21

Ev: Mt 20,25–28

eine weitere

L 1: Sir 39,4–10

APs: Ps 40,9–10.11 u. 12
(Kv: Ps 37,31)

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann
nicht gefeiert werden.

Andacht zum hl. Ulrich: GL 906; Litanei: GL
910

**Vollkommener Ablass in allen Ulrichskir-
chen:** »Vater unser« und »Credo«; s.S. 21f

† 2013 Kresser Remigius, BGR, Pfr. i.R., Kempten
(79)

† 2022 Gaida Johannes, Pfr. i.R., Katowice/Polen (88)

- 5 Sa** **der 13. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Antonius Maria Zaccarìa**, Pries-
ter, Ordensgründer
- g** **Marien-Samstag –**
Herz-Mariä-Samstag
- Off** vom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag
L: Gen 27,1–5.15–29
Ev: Mt 9,14–17
- w** – vom hl. Antonius Maria (Com Ss
oder Ezr oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
Ev: Mk 10,13–16
- w** – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Ma-
ria (zB MMB 179)
L und Ev vom Tag oder aus ML V
705ff oder MMB-ML 100

† 1972 Vierbach Albert, Dr. theol., Apost. Protonotar,
Dompropst i.R., Generalvikar von 1956 bis
1963 (86)

† 1998 Großmann Johann Nep., BGR, Pfr. i.R.,
Moosbach (74)

† 1999 Baur P. Sigisbert CMF, Spaichingen (63)

† 2006 Beer Hans, Pfr., Reisenburg (63)

† 2015 Scherer Konrad, Pfr. i.R., Planegg (95) [10.
Todestag]

† 2016 Zettler Wilhelm, BGR, Pfr. i.R., Meitingen
(76)

Off: Psalterium 2. Woche**StB-Lektionar I/6**

1. Vp vom Sonntag

6 So + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Maria Goretti entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Jes 66,10–14c

APs: Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20
(Kv: 1; GL 54,1)

L 2: Gal 6,14–18

Ev: Lk 10,1–12.17–20 (oder
10,1–9)

† 2009 Hutzler P. Johannes CMM, Reimlingen (89)

† 2021 Konrad Josef, Pfr. i.R., Königsbrunn (92)

† 2022 Jochem P. Josef SDB, Hausgeistlicher im Dominikus-Ringeisen-Werk, Pfaffenhausen (93)

7 Mo der 14. Woche im Jahreskreisg **Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt,
Glaubensbote (RK)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag

L: Gen 28,10–22a

Ev: Mt 9,18–26

w – vom hl. Willibald (Com Bi oder
Gb)L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21

Ev: Mt 19,27–29

† 2003 Mayr Peter, Pfr., Trauchgau und Bayernniederhofen (64)

8 Di der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer (RK)**

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Gen 32,23–33

Ev: Mt 9,32–38

r – vom hl. Kilian und den Gefährten
(Com Bi oder Gb oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Lk 6,17–23

† 2003 Dreher Helmut, StD i.R., Augsburg (71)

† 2015 Jungbauer P. Franz OSFS, Pfr. i.R., Niederschönenfeld (84) [10. Todestag]

† 2023 Mattes Markus, BGR, Pfr., Altusried (56)

9 Mi der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China**

Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, Com My)

gr **M** vom Tag

- L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a
Ev: Mt 10,1–7
r – vom hl. Augustinus und den Gefährten (MB Ergänzungsheft⁵2023, S. 27 oder Anhang, Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
Ev: Joh 12,24–26

Zhao Rong war laut der Seligsprechungsakten zunächst ein Taugenichts und wurde mit etwa 20 Jahren Aufseher in einem Landgefängnis. Als 1772 eine Christenverfolgung ausbrach, befand sich unter seinen Gefangenen Jean-Martin Moyë von der Pariser Missionsgesellschaft, der ihn tief beeindruckte. Nach dessen Freilassung besuchte Zhao Rong ihn und ließ sich schließlich am 28. August 1776 auf den Namen des Tagesheiligen Augustinus taufen. Moyë unterwies ihn weiter im Glauben, brachte ihm das Lesen bei und sogar Latein. 1781 wurde Zhao Rong zum Priester geweiht und wirkte sehr erfolgreich unter der Landbevölkerung. Er blieb immer nur drei Tage in einem Dorf – bevor die christenfeindlich eingestellte Obrigkeit auf ihn aufmerksam werden konnte – und predigte am liebsten über die Passion Jesu. Christsein war damals verboten: Ausländern drohte die Todesstrafe, bestenfalls die Ausweisung aus China, einheimische Christen wurden deportiert und in

die Sklaverei verkauft. 1815 nahm die Christenverfolgung systematische Ausmaße an. Zhao Rong starb am 27. Januar im Gefängnis an den Folgen seiner Folter und war der erste Priester Chinas, der das Martyrium erlitt. Papst Leo XIII. sprach ihn selig; Johannes Paul II. sprach ihn und weitere 119 Märtyrer im Jahr 2000 – **vor 25 Jahren** – heilig. Mit Augustinus Zhao Rong zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

† 2013 Molski P. Paul SSCC, Pfr. i.R., Ehingen/Blankenburg (89)

10 Do **der 14. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Knud**, König von Dänemark, Märtyrer, **hl. Erich**, König von Schweden, Märtyrer, **hl. Olaf**, König von Norwegen (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Gen 44,18–21.23b–29;
45,1–5

Ev: Mt 10,7–15

r – von den hll. Knud, Erich und Olaf (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15

Ev: Mt 10,34–39

† 2000 Zimmermann Anton, BGR, Pfr. i.R., Kimrats-
hofen (86) [25. Todestag]

† 2009 Winckler Wolfgang (Rottenburg-Stuttgart),
Dr., Pfr. i.R., Bad Wörishofen (79)

11 Fr F HL. BENEDIKT VON NURSIA, Va-
ter des abendländischen Mönchtums,
Patron Europas (EK)

Off vom F (Com Or), Te Deum, eig
BenAnt; Vp: eig Hymnus und eig
MagnAnt

w **M** vom F (MB II² 719), Gl, Prf Hl
oder Or, fS (MB II 560)

L: Spr 2,1–9

APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–
15 (Kv: 2a; GL 670,8)

Ev: Mt 19,27–29

† 2013 Schuster Wilhelm, BGR, Pfr. i.R., Thaining-
Vilgertshofen (85)

† 2023 Feil Anton, OStR i.R., Pfr., Nördlingen (82)

12 Sa der 14. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Gen 49,29–33; 50,15–26a

Ev: Mt 10,24–33

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf
Maria

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 2000 Bernhard Rudolf, BGR, Pfr. i.R., Walda (89)
[25. Todestag]

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

13 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Heinrich II. und der hl. Kunigunde
entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Dtn 30,10–14

APs: Ps 69,14 u. 17.30–31.33–
34.36–37 (Kv: vgl. 33; GL
77,1) oder

Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: 9a;
GL 312,7)

L 2: Kol 1,15–20

Ev: Lk 10,25–37

† 2018 Loska Herbert, Pfr. i.R., Pfaffenhofen/Roth
(86)

† 2023 Schnell Werner, Msgr., Kunstreferent und Or-
dinariatsrat i.R., Pfr. i.R., Immenstadt (78)

14 Mo der 15. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kamillus von Lellis**, Priester, Or-
densgründer

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag
L: Ex 1,8–14.22
Ev: Mt 10,34 – 11,1
- w – vom hl. Kamillus (Com NI)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
Ev: Joh 15,9–17

† 2001 Steger Josef, Pfr. i.R., Aystetten (77)

15 Di G Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

Off vom G

- w **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi
oder Kl)
L: Ex 2,1–15a
Ev: Mt 11,20–24
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
Ev: Mt 23,8–12

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P. Rudolf
Lunkenbein SDB (1976)

† 1995 Spoden Heinrich, Domkapitular i.R., Prälat,
Augsburg (75) [30. Todestag]

† 2005 Zint P. Bernward OSB, St. Ottilien (89) [20.
Todestag]

† 2006 Ulrich P. Xaver CMM, Reimlingen (79)

† 2020 Feß Bruno, Pfr. i.R., Pfaffenhofen (96)

- 16 Mi** **der 15. Woche im Jahreskreis**
g **Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel**
B. Mariae Virginis de Monte Carmelo
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag
L: Ex 3,1–6.9–12
Ev: Mt 11,25–27
w – von ULF (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sach 2,14–17
Ev: Mt 12,46–50

25. Jahrestag der Bischofsweihe (2000) – **Silbernes Bischofsjubiläum** – von Hwst. H. Dompropst Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger – Fürbitte

† 2006 Staudacher Eduard, BGR, Pfr. i.R., Oferschwang (80)

- 17 Do** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr M vom Tag
L: Ex 3,13–20
Ev: Mt 11,28–30

18 Fr der 15. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Ex 11,10 – 12,14

Ev: Mt 12,1–8

† 1961 Luible Anton, Dr. phil., Prälat, Domkapitular (76)

† 2002 Leitner Martin (Passau), Kommorant, Hasberg (88)

† 2002 Oblinger Alois, Prälat, Pfr. i.R., Augsburg (90)

† 2014 Faulhaber Frank, Pfr., Pfaffenhofen a.d. Ilm (49)

† 2014 Wunderlich Erich, Ständiger Diakon i.R., Raisting (94)

† 2016 Riedl Heinrich, Pfr. i.R., Großaitingen/Kleinaitingen (87)

† 2016 Kopytto Leo, Pfadm. i.R., Straß b. Nersingen (91)

19 Sa der 15. Woche im Jahreskreisg **Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag

L: Ex 12,37–42

Ev: Mt 12,14–21

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2014 Häußler Eugen, Msgr., Pfr. i.R., Lechsend (87)

† 2015 Butz Max (Vaduz), Pfr. i.R., Roßhaupten (74)
[10. Todestag]

† 2015 Tome Wilhelm, Msgr., Pfr. i.R., Marktober-
dorf (81) [10. Todestag]

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Sonntag

20 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Margareta und der g des hl. Apollinaris entfallen.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Gen 18,1–10a

APs: Ps 15,2–3.4.5 (Kv: 1; GL
34,1)

L 2: Kol 1,24–28

Ev: Lk 10,38–42

65. Geburtstag von Hwst. H. Bischof Dr. Bertram Meier – Fürbitte

† 2009 Bihler Johannes, Dr., BGR, StD i.R., Krum-
bach (83)

† 2010 Birkle Georg, BGR, Pfr., Kobelkirche, West-
heim (85)

† 2023 Stallauer P. Peter CPPS, Maria Baumgärtle
(91)

21 Mo der 16. Woche im Jahreskreis

g Hl. Laurentius von Bríndisi, Ordens-
priester, Kirchenlehrer (RK, GK)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag
 L: Ex 14,5–18
 Ev: Mt 12,38–42
- w – vom hl. Laurentius (Com Ss oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 Ev: Mk 4,1–10.13–20
 (oder 4,1–9)

† 2013 Strasser Josef (Eichstätt), Pfr. i.R., Donauwörth (80)

† 2018 Würth Michael, Pfr., Baidlkirch (46)

22 Di **F HL. MARIA MAGDALENA**

- Off** vom F (Oration s. Anhang), Te Deum
- w **M** vom F (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 29 oder Anhang), Gl, eig Prf, fS (MB II 560)
 L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17
 APs: Ps 63,2.3–4.5–6.7–8
 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)
 Ev: Joh 20,1–2.11–18

Nach dem Zeugnis der Evangelien war **Maria von Magdala** eine jener Frauen aus Galiläa, die Jesus begleiteten und ihm dienten. Sie stand mit Maria und Johannes und anderen Frauen unter

dem Kreuz Jesu und war zugegen, als sein Leichnam ins Grab gelegt wurde. Sie eilte am Ostermorgen zum Grab und durfte als Erste von allen dem Herrn nach seiner Auferstehung begegnen. Jesus beauftragte sie, den Jüngern die Botschaft von seiner Auferstehung zu bringen. Im 3. Jahrhundert verlieh ihr Hippolyt von Rom daher die ehrenvolle Bezeichnung „Apostelin der Apostel“.

Auf Weisung von Papst Franziskus hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung den bisherigen Gedenktag in den Rang eines Festes erhoben (Prot. N. 257/16 v. 3. Juni 2016).

† 2003 Eberle Ludwig, Hausgeistlicher, Meitingen (58)

† 2003 Petz Ludwig, BGR, StD i.R., Pfr. i.R., Sachsenried (88)

† 2011 Settele Gottfried, Pfr. i.R., Pöttmes (71)

23 Mi F HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN,
Mutter, Ordensgründerin, Patronin Europas (EK)

Off vom F (Com Or), Te Deum

w **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, fS
(MB II 560)

L: Gal 2,19–20

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–
11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Joh 15,1–8

24 Do der 16. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Christophorus**, Märtyrer in Kleinasien (RK)

g **Hl. Scharbel Mahlūf**, Ordenspriester

Off vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Oration s. Anhang, Com Or)

gr **M** vom Tag

L: Ex 19,1–2.9–11.16–20

Ev: Mt 13,10–17

r – vom hl. Christophorus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 51,1–8

Ev: Mt 10,28–33

w – vom hl. Scharbel (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 33 oder Anhang, Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 3,17–25

Ev: Mt 19,27–29

Scharbel (Josef) Mahlūf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Der hl. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

- † 1999 Dedler P. Hermann OSB, Dr., St. Ottilien (86)
 † 2000 Pfitzer Johann, Pfr. i.R., Seelsorger im Alten-
 heim, Ellwangen (78) [25. Todestag]
 † 2008 Forster Matthias, BGR, Pfr. i.R., Burgheim-
 Straß (95)
 † 2018 Möslang Alois, Dr., BGR, Pfr. i.R., früherer
 Diözesanpräses der Kolpingfamilie, Dinkels-
 bühl (88)

25 Fr F HL. JAKOBUS, Apostel

Off vom F, Te Deum

- r **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)
 L: 2 Kor 4,7–15
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 (Kv: 5; GL 443)
 Ev: Mt 20,20–28

- † 1995 Bessen Bernhard, Pfr. i.R., Pfronten (80) [30.
 Todestag]
 † 2007 Biehler Georg, BGR, Pfr. i.R., Mindelheim
 (84)
 † 2009 Grotz Theo, StD i.R., Täferlingen (84)
 † 2016 Meroth Alois, Pfr.i. R., Fischach (75)

26 Sa G Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

Off vom G, Ld eig

- w **M** von den hl. Joachim und Anna
 L: Ex 24,3–8
 Ev: Mt 13,24–30
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1.10–15 oder
 Spr 31,10–13.19–20.30–31

Ev: Mt 13,16–17

† 2000 Bundschuh P. Johannes SDB, Rottenbuch (85)
[25. Todestag]

† 2004 Erl Rudolf, Pfr. i.R., Donauwörth (81)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

27 So + 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Gen 18,20–32

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6–7b.7c–8
(Kv: 3a; GL 77,1)

L 2: Kol 2,12–14

Ev: Lk 11,1–13

Welttag der Großeltern und Senioren – Fürbitte

Papst Franziskus hat einen Welttag der Großeltern und Senioren ausgerufen, mit dem er die Rolle älterer Menschen stärken möchte. Der Welttag wird seit 2021 in jedem Jahr am vierten Sonntag im Juli begangen – in der Nähe des Gedenktages der Großeltern Jesu, der heiligen Anna und Joachim.

Portiunkula-Abläss am 2. August (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des Tages, ankündigen und erklären); s. 2. August

Zum **Abschluss des Schuljahres** kann während der Woche – außer an H und F – für die einzelnen Schulen eine Votivmesse als Dankmesse (MB II 1079–1081 bzw II² 1109–1111; ML VIII 286–297) gefeiert werden.

Reiseseegen für Urlauber, s. Benediktionale 135

† 2005 Wohlfrom Paul, Prälat, Landvolkseelsorger Bayerns (73) [20. Todestag]

† 2023 Müller Karl, Ständiger Diakon i.R., Legau (91)

28 Mo der 17. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Ex 32,15–24.30–34

Ev: Mt 13,31–35

Jahrestag der Bischofsweihe (2012) von Hwst. H. Weihbischof Florian Wörner – Fürbitte

† 2005 Streitberger Karl, Pfr., Augsburg (68) [20. Todestag]

† 2006 Lieb Anton, BGR, Pfr. i.R., Weilheim (84)

† 2006 Utz Johannes, Pfr. i.R., Krumbach (71)

† 2007 Zahner Johann, Pfr. i.R., Babenhausen (73)

29 Di G Hll. Marta, Maria und Lazarus

- Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M von den hll. Marta, Maria und Lazarus (Com Hl, vgl. MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 34 oder Anhang)
L: Ex 33,7–11; 34,4b.5–9.28
oder aus den AuswL, zB:
1 Joh 4,7–16
Ev: Joh 11,19–27
oder Lk 10,38–42

Jesus erlebte im Haus von Betanien Familiensinn und die Freundschaft von **Marta, Maria und Lazarus**. Marta nahm ihn in Gastfreundschaft großzügig auf, Maria hörte aufmerksam sein Wort, und Lazarus stieg auf den Befehl dessen, der den Tod erniedrigt hatte, sogleich aus dem Grab. Im Blick auf das wichtige Zeugnis für das Evangelium, das diese drei heiligen Geschwister gaben, hat Papst Franziskus mit Dekret der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung v. 26.01.2021 (Prot. N. 35/21) festgelegt, dass am 29. Juli nicht nur der hl. Marta gedacht, sondern die Feier der heiligen Marta, Maria und Lazarus als gebotener Gedenktag in den Römischen Generalkalender eingefügt wird.

† 2001 Wesle Karl, BGR, Pfr. i.R., Füssen (91)

† 2003 Seeberger Hans, Pfr., Jengen (61)

† 2020 Wagner Anton, BGR, Pfr. i.R., Derching (86)

30 Mi der 17. Woche im Jahreskreis

g Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Ex 34,29–35

Ev: Mt 13,44–46

w – vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Lk 6,43–45

† 1997 Singheiser Balthasar, BGR, Pfr. i.R., Dürrwangen (84)

† 2009 Scherer Anton, Pfr. i.R., Klosterlechfeld (74)

† 2018 Klein Martin, Militärpfarrer, Veitshöchheim (54)

† 2020 Hoyer P. Wolfram OP, Dr. theol. Dr. phil., Prior, Kurat der Autobahnkirche „Maria, Schutz der Reisenden“, Ordenshistoriker, Hl. Kreuz, Augsburg (51)

† 2022 Olszar Emanuel, Pfr. i.R., Ehrendomherr der Kathedrale von Kattowitz, Stötten am Auerberg (74)

31 Do G Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w M vom hl. Ignatius

L: Ex 40,16–21.34–38

- Ev: Mt 13,47–52
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 10,31 – 11,1
Ev: Lk 14,25–33
w – um geistliche Berufe (s. S. 18)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 2010 Weber Günther, Pfr. i.R., Kraftisried (73)

AUGUST

Gebetsanliegen des Papstes

Für das wechselseitige Zusammenleben
Beten wir, dass die Gesellschaften, in
denen das Zusammenleben zunehmend
schwerfällt, nicht der Versuchung der
Konfrontation auf ethnischer, politi-
scher, religiöser oder ideologischer Ba-
sis erliegen.

1 Fr G Hl. Alfons Maria von Liguori, Or-
densgründer, Bischof, Kirchenlehrer

Herz-Jesu-Freitag

Off vom G

w **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi
oder Kl)

L: Lev 23,1.4–11.15–16.27.34b
–37

Ev: Mt 13,54–58

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

Ev: Mt 5,13–19

w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II²
1132), Prf Herz-Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 2010 Malar Josef (Dolní Němčí), BGR, Pfr. i.R.,
Bachhagel (85)

† 2024 Hopfenzitz Sebastian, Ständiger Diakon i.R.,
Ichenhausen (84)

2 Sa **der 17. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli

g **Hl. Petrus Julianus Eymard**, Ordens-
priester

g **Marien-Samstag –**
Herz-Mariä-Samstag

Off vom Tag oder von einem g (hl.
Petrus Julianus: Oration s. An-
hang, Com Ht oder Or)

gr **M** vom Tag
L: Lev 25,1.8–17
Ev: Mt 14,1–12

w – vom hl. Eusebius (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 5,1–12a
w – vom hl. Petrus (MB Ergänzungs-
heft ⁵2023, S. 35 oder Anhang,
Com Ss oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Apg 4,32–35
Ev: Joh 15,1–8

- w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)
L und Ev vom Tag oder aus ML V 705ff oder MMB-ML 100

Portiunkula-Abläss am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des Tages – Erklären und dazu einladen):

„Abläss ist der Nachlass zeitlicher Strafe vor Gott für Sünden, deren Schuld schon getilgt ist; ihn erlangt der entsprechend disponierte Gläubige unter bestimmten festgelegten Voraussetzungen durch die Hilfe der Kirche, die im Dienst an der Erlösung den Schatz der Sühneleistungen Christi und der Heiligen autoritativ verwaltet und zuwendet“ (c. 992 CIC). „Jeder Gläubige kann Teilablässe oder vollkommene Ablässe für sich selbst gewinnen oder fürbittweise Verstorbenen zuwenden“ (c. 994 CIC).

Die nach der Vergebung der Schuld noch verbleibenden Sündenstrafen können in diesem Leben durch Gebet und Opfer gesühnt werden. Sie werden aber auch durch einen vollkommenen Ablass getilgt. Den Verstorbenen, die in der Gnade Gottes aus diesem Leben scheiden, jedoch noch Sündenstrafen im Fegfeuer (Purgatorium, Reinigungsort) erleiden müssen, können wir fürbittweise Ablässe zukommen lassen.

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August bzw. am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in der Kathedrale sowie in päpstlichen Basiliken (Basilicæ minores), Pfarrkirchen oder Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in

den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass, gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der **Besuch einer dieser Kirchen mit dem Gebet »Vater unser« und dem Glaubensbekenntnis** sowie die **üblichen Bedingungen**, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (zB »Vater unser« und »Gegrüßet seist du, Maria« oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können ca. 20 Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

Petrus Julianus Eymard wurde 1811 in La Mure in Frankreich geboren. Er wurde Priester und wirkte eine Zeitlang als Seelsorger, bevor er in die Gesellschaft der Maristen eintrat. Seine große Liebe zum Altarssakrament gab er an viele Gläubige weiter. Er gründete zwei Gemeinschaften zur eucharistischen Anbetung: die Kongregation der Priester vom heiligen Sakrament (Eucharistiner) und die Dienerinnen des Allerheiligsten Altarssakramentes. Er starb am 1. August 1868 in seiner Geburtsstadt La Mure. 1962 wurde er heiliggesprochen.

† 2000 Strehl Erwin, Pfr., Buttenwiesen (67) [25. Todestag]

† 2015 Wiedemann Otto, Pfr. i.R., Sibratshofen (87) [10. Todestag]

Off: Psalterium 2. Woche**LH IV**

1. Vp vom Sonntag

3 So + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Koh 1,2; 2,21–23

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u.
17 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)

L 2: Kol 3,1–5.9–11

Ev: Lk 12,13–21

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Br. Markus
(Simon) Metzger OSB (1949)

† 2002 Haab Ludwig, Pfr. i.R., Seeg (92)

† 2003 Wittmann Josef, Msgr., Pfr. i.R., Obergries-
bach (82)**Perikopen an den Wochentagen:****ML VI, Reihe I****4 Mo G Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer
von Ars****Off** vom Gw **M** vom hl. Johannes Maria (Com Ss)

L: Num 11,4b–15

Ev: Mt 14,13–21

oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 3,16–21

Ev: Mt 9,35 – 10,1

† 2022 Schill Adolf, Pfr. i.R., Aislingen (96)

- 5 Di** **der 18. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basilika Santa Maria
Maggiore in Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt
und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
L: Num 12,1–13
Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–
2.10–14
w – von der Weihe der Basilika Santa
Maria Maggiore (Com Maria), Prf
Maria
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Offb 21,1–5a
Ev: Lk 11,27–28

† 2004 Leonhard P. Walter SDB, Pfadm., Augsburg
(67)

† 2012 Kügle Georg, BGR, StD i.R., Unterthürheim
(89)

† 2014 Mader Herbert, BGR, Pfr. i.R., Stiefenhofen
(81)

† 2020 Endres Georg, BGR, Pfr. i.R., Oy-Mittelberg
(84)

6 Mi F VERKLÄRUNG DES HERRN**In Transfiguratione Domini****Off** vom F, Te Deum**w M** vom F, Gl, eig Prf, fS (MB II 548/I)L: Dan 7,9–10.13–14 oder
2 Petr 1,16–19APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9
(Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)

Ev: Lk 9,28b–36

† 1978 HEILIGER PAPST PAUL VI. (Giovanni Battista Montini, * 1897, pp. 1963, 80 J.) – g am 29. Mai

† 2014 Mutzel Johann, Msgr., Pfr. i.R., Nonnenhorn (74)

Off: 1. Vp vom H der hl. Afra
(StB Eigenfeiern 47)**M:** am Abend: nicht vom F Verklärung, sondern vom H der hl. Afra**7 Do H HL. AFRA, MÄRTYRIN, PATRONIN DES BISTUMS AUGSBURG (DK)**

Der g des hl. Xystus II. und der Gefährten und der g des hl. Kajetan entfallen.

Off vom H, Te Deum
(StB Eigenfeiern 48)**r M** vom H (MB Eigenfeiern² 20), Gl, Cr, Prf My
L 1: Weish 3,1–6.9

(ML Eigenfeiern² 30)

APs: Sir 2,1 u. 3.4–5.8–9

L 2: 1 Petr 4,12–14.16

Ev: Mt 10,17–20.22

Andacht zur hl. Afra: GL 907; Litanei: GL 910

† 2009 Groh P. Adolf SAC, Immenstaad (73)

† 2014 Gomm P. Konrad O.Praem., Pfadm., Biberachzell, Oberreichenbach und Wallenhausen-Biberberg (65)

† 2015 Thaller P. Karl Manfred, Msgr., Generalvikar, Sinop/Brasilien (73) [10. Todestag]

† 2021 Pietsch P. Willibald J. SDB, Heimertingen (92)

† 2023 Albrecht Georg, Pfr. i.R., Heimenkirch (86)

† 2024 Grimme Günter, Prälat, Domvikar i.R., Direktor i.R. der Katholischen Jugendfürsorge (80)

† 2024 Ziegenaus Anton, Univ.-Prof. em. Dr. Dr., Prälat, Augsburg (88)

8 Fr G Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

Off vom G

w **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)

L: Dtn 4,32–40

Ev: Mt 16,24–28

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Lk 9,57–62

† 1995 Götz Lorenz, BGR, Pfr. i.R., Ottobeuren (83) [30. Todestag]

- † 2012 Fischer P. Benno OFM, Krankenhausseelsorger, Füssen (71)
 † 2021 Rohrmayr Jakob, Pfr. i.R., Aichach (90)
 † 2021 Rydzewski P. Dr. Georg SDB, Pfadm. i.R., Baidlkirch (86)
 † 2024 Lidl Heribert, Pfr. i.R., Thalfingen (83)

9 Sa F HL. TERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein), Märtyrin, Ordensfrau, Patronin Europas (DK, RK, EK)

Off vom F (Oration s. Anhang, Ergänzungsheft 1995, S. 19–28) bzw. StB III, 2010, S. 1368, Com My (S. 1110) oder Com Or (S. 1244), Te Deum

r M vom F (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 36 oder Anhang), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (ML Eigenfeiern² 33)

APs: Ps 18,2–3.5.7a.17.20.29.50 (Kv: vgl. 20.29; GL 629,1)

Ev: Joh 4,19–24 (ML Eigenfeiern² 34)

Edith Stein wurde im Jahr 1891 als Kind jüdischer Eltern in Breslau geboren. Sie studierte Philosophie und fand nach langem Suchen den verlorenen Gottesglauben wieder. Schließlich wandte sie sich der katholischen Kirche zu und empfing am 1. Januar 1922 die Taufe. Ihren

Lehrberuf und ihre wissenschaftliche Arbeit verstand sie fortan als Gottesdienst. 1933 trat sie in den Kölner Karmel ein. Im Sinne des von ihr gewünschten Ordensnamens Teresia Benedicta vom Kreuz opferte sie ihr Leben für das deutsche und das jüdische Volk auf. Wegen der Judenverfolgung musste sie Deutschland verlassen und fand am Silvestertag 1938 Aufnahme im Karmel von Echt in den Niederlanden. 1942 wurde sie dort von den nationalsozialistischen Machthabern verhaftet, in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Polen) deportiert und wahrscheinlich am 9. August durch Giftgas ermordet. Der hl. Papst Johannes Paul II. sprach sie 1998 heilig und erhob sie ein Jahr später zur Schutzpatronin Europas.

† 2010 Steger Georg, BGR, Pfr. i.R., Schrobenuhausen (91)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

10 So + 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Laurentius entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Weish 18,6–9

APs: Ps 33,1 u. 12.18–19.20 u. 22
(Kv: vgl. 12b; GL 56,1)

L 2: Hebr 11,1–2.8–19
(oder 11,1–2.8–12)

Ev: Lk 12,32–48

(oder 12,35–40)

Todestag der Augsburger Glaubenszeugen Pfv. Bernhard Heinzmann (1942), Alfred Kranzfelder (1944) und Schwester M. Eva (Eugenia Franziska) Schütz OSB (1950) [75. Todestag]

† 2009 Weingart P. Josef CMM, Reimlingen (92)

11 Mo G **Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin**

Off vom G

w **M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)

L: Dtn 10,12–22

Ev: Mt 17,22–27

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 19,27–29

† 2011 Dolp Josef, Pfr. i.R., Peißenberg (85)

12 Di **der 19. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensfrau**

Off vom Tag oder vom g (hl. Johanna Franziska von Chantal: StB I 824 bzw. StB III, 2010, S. 1369; StB-Lektionar I/1, 217)

gr **M** vom Tag

L: Dtn 31,1–8

Ev: Mt 18,1–5.10.12–14

- w — von der hl. Johanna Franziska
(MB II 864 oder MB II² 866 oder
MB Kleinausgabe 2007, S. 745,
Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Spr 31,10–13.19–20.30–31
Ev: Mk 3,31–35

80. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen und
Priesters des Bistums Münster, des sel. Neupriesters
Karl Leisner (1945)

† 2017 Stepanovsky P. Medard SDB, Buxheim (90)

† 2023 Bloch P. Jan SSCC, Pfr. i.R., Kempten (82)

13 Mi **der 19. Woche im Jahreskreis**

- g Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippo-
lyt, Priester, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
L: Dtn 34,1–12
Ev: Mt 18,15–20
r — von den hl. Pontianus und Hippo-
lyt (Com My oder Ht)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
Ev: Joh 15,18–21

† 1951 Hörmann Josef, Dr. theol., Prälat, Domkapitu-
lar (70)

† 2011 Kratz Theodor, OStR i.R., Hauenstein/Pfalz
(89)

14 Do G Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordens-
priester, Märtyrer (RK, GK)

Off vom G (Oration s. Anhang)

r **M** vom hl. Maximilian Maria Kolbe
(MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 38
oder Anhang)

L: Jos 3,7–10a.11.13–17

Ev: Mt 18,21 – 19,1

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Joh 15,9–17

am Abend:

Off 1. Vp vom H Mariä Aufnahme in
den Himmel

Komplet: Dem H entspricht in besonderer
Weise die Marianische Antiphon »Ave,
du Himmelskönigin« (StB III 148) –
»Ave Regina cælórum« (GL 666,2, StB
III 150).

w **M** vom H Mariä Aufnahme in den
Himmel, Am Vorabend

Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 554)

L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2

APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14

(Kv: 8a; GL 229)

L 2: 1 Kor 15,54–57

Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Br. Gabriel (Alois) Sonntag OSB (1905)

† 2007 Schmid Josef, StD i.R., Pfadm. i.R., Donauwörth (92)

† 2023 Wittlief Klaus Georg, Ständiger Diakon i.R., Tutzing (85)

15 Fr + H MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

In assumptione B. Mariæ Virginis

Heute entfällt das Freitagsopfer.

Off vom H, Te Deum

w **M** am Tag, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554)
L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
APs: Ps 45,11–12.16 u. 18
L 2: 1 Kor 15,20–27a
Ev: Lk 1,39–56

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

Eine Begräbnismesse kann nicht gefeiert werden (IGMR/GRM 380).

† 2011 Ovsenek Leopold, Pfr. i.R., Allersberg (85)

16 Sa der 19. Woche im Jahreskreis**g Hl. Stephan**, König von Ungarn**g Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g**gr M** vom Tag

L: Jos 24,14–29

Ev: Mt 19,13–15

w – vom hl. Stephan (Com Hl)L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Dtn 6,3–9

Ev: Mt 25,14–30

(oder 25,14–23)

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf
MariaL und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 1996 Böck Isidor, Pfadm. i.R., Augsburg (82)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Sonntag

17 So + 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, Te Deum**gr M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Jer 38,4–6.7a.8b–10

APs: Ps 40,2–3b.3c–4b.18 (Kv:
vgl. Ps 70,2; GL 307,5)

L 2: Hebr 12,1–4

Ev: Lk 12,49–53

† 2016 Kiefersauer Anton, BGR, Pfr. i.R., Hurlach (96)

† 2018 Resch Hermann, Pfr. i.R., Aichach (87)

18 Mo **der 20. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Ri 2,11–19

Ev: Mt 19,16–22

† 2008 Mossal Adalbert, Ständiger Diakon, Immenstadt/Stein (64)

19 Di **der 20. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Ri 6,11–24a

Ev: Mt 19,23–30

w – vom hl. Johannes Eudes (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 11,25–30

† 2007 Ganai Paul, BGR, Pfr. i.R., Opfenbach (77)

20 Mi G Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt,
Kirchenlehrer (RK, GK)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)

L: Ri 9,6–15

Ev: Mt 20,1–16a

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Joh 17,20–26

† 1997 Bucher Oskar, Hausgeistlicher, Dillingen (83)

† 2003 Glaser P. Johann OSFS, Hausgeistlicher, Neuburg a.d. Donau (93)

21 Do G Hl. Pius X., Papst

Off vom G

w **M** vom hl. Pius (Com Pp)

L: Ri 11,29–39a

Ev: Mt 22,1–14

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Joh 21,1.15–17

† 1997 Wenzl Johann von Gott, BGR, Ehrendekan, Pfr. i.R., Herrsching-Mering (89)

† 2001 Riegel Gerd, Pfr., Inning (56)

† 2007 Braun P. Jakob OFM, Amberg (75)

22 Fr G Maria Königin**B. Mariæ Virginis Reginæ**

Off vom G, Ant zum Inv, eig BenAnt
und MagnAnt

Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon »Ave, du Himmelskönigin« (StB III 148) – »Ave Regína cælórum« (GL 666,2, StB III 150) gewählt werden.

w **M** von Maria Königin, Prf Maria

L: Rut 1,1.3–6.14b–16.22

Ev: Mt 22,34–40

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

Ev: Lk 1,26–38

† 2007 Babaić P. Josip SAC, Lic., Mering (53)

† 2016 Egger Johannes, BGR, Pfr.i.R., Dekan i.R.,
Lindau-Aeschach (87)

† 2016 Kneifel Josef, StD i.R., Augsburg (82)

23 Sa der 20. Woche im Jahreskreis

g Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag

L: Rut 2,1–3.8–11; 4,13–17

Ev: Mt 23,1–12

w – von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2
 Ev: Mt 13,44–46
 w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf
 Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL

† 2011 Neuhäusler Engelbert (München und Freising), Univ.-Prof. em. Dr., BGR, München (98)

† 2013 Listl P. Joseph SJ, Univ.-Prof. em. Dr., Augsburg (83)

† 2015 Kapfer Georg, Pfr. i.R., Neuburg a.d. Donau (79) [10. Todestag]

Off: Psalterium 1. Woche

StB-Lektionar I/7

1. Vp vom Sonntag

24 So + 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Bartholomäus entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Jes 66,18–21

APs: Ps 117,1.2

(Kv: Mk 16,15; GL 454)

L 2: Hebr 12,5–7.11–13

Ev: Lk 13,22–30

25 Mo der 21. Woche im Jahreskreis**g** **Hl. Ludwig**, König von Frankreich**g** **Hl. Josef von Calasanz**, Priester, Ordensgründer**Off** vom Tag oder von einem g**gr** **M** vom Tag

L: 1 Thess 1,1–5.8b–10

Ev: Mt 23,13–22

w – vom hl. Ludwig (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

Ev: Mt 22,34–40

w – vom hl. Josef (Com Ezr oder Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 12,31 – 13,13
(oder 13,4–13)

Ev: Mt 18,1–5

† 1951 Bach Eugen, Dr. theol., Prälat, Domkapitular
(73)† 2014 Geiger Martin, BGR, Pfr. i.R., Wohmbrechts
(80)**26 Di der 21. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**gr** **M** vom Tag

L: 1 Thess 2,1–8

Ev: Mt 23,23–26

27 Mi G Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** von der hl. Monika (Com Hl)

L: 1 Thess 2,9–13

Ev: Mt 23,27–32

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1–4.13–16

Ev: Lk 7,11–17

† 2010 Weixler Peter, BGR, Pfr. i.R., Weinried (91)

† 2024 Bihlmayer P. Herbert SDB, Erzb.GR, ehemaliger Provinzial (89)

28 Do G Hl. Augustinus, Bischof von Hippo,
 Kirchenlehrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** vom hl. Augustinus

L: 1 Thess 3,7–13

Ev: Mt 24,42–51

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16

Ev: Mt 23,8–12

Verschleppung des Augsburger Glaubenszeugen Br.
 Paulus Bernheim OSB ins KZ Auschwitz († Okt./Nov.
 1942 in Sakrau/OS)

† 1996 Mandlmeyer P. Max CPPS, Pfr., Bedernau
 (64)

† 1997 Madlener Philipp, Msgr., Pfr. i.R., Bad Grö-
 nenbach (88)

† 2000 Raba Ferdinand CPPS, BGR, Pfadm. i.R.,
 Oberstendorf (77) [25. Todestag]

† 2007 Dietrich P. Lothar SDB, Buxheim (78)

† 2017 Gleich Edmund, Pfr. i.R., Augsburg (78)

29 Fr G Enthauptung Johannes' des Täufers In Passione S. Ioannis Baptistæ

Off vom G, Ant zum Inv, Ld und Vp
eig

r **M** vom G, eig Prf
L: 1 Thess 4,1–8
oder aus den AuswL, zB:
Jer 1,4.17–19
Ev: Mk 6,17–29

Todestag der Augsburger Glaubenszeugin Sr. M. Walburga (Josefa) Diepolder OSB (1905)

30 Sa der 21. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag
L: 1 Thess 4,9–11
Ev: Mt 25,14–30

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2001 Wiedemann Ernst, Prälat, Domkapitular i.R., früherer Leiter des Schulreferates (71)

† 2015 Müller P. Helmut-Robert SAC, Pfr. i.R., Gabelbach (91) [10. Todestag]

† 2017 Schmid Wolfgang, BGR, Pfr. i.R., Greifenberg (90)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

31 So + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Paulinus entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Sir 3,17–18.20.28–29

APs: Ps 68,4–5b.6–7.10–11

(Kv: vgl. 11a; GL 77,1)

L 2: Hebr 12,18–19.22–24a

Ev: Lk 14,1.7–14

† 1996 Lutz Ludwig, BGR, Pfr. i.R., Obergermarin-
gen (82)

† 1997 Kohn P. Rudolf OSFS, Religionslehrer i.R. u.
Schwesternseelsorger, Neuburg/Donau (81)

† 2016 Pietrek Josef Heinrich, BGR, Pfr. i.R., Unter-
eichen (82)

† 2023 Keller Hermann, Ständiger Diakon i.R., Dil-
lingen (94)

SEPTEMBER

Gebetsanliegen des Papstes

Für unsere Beziehung zur ganzen Schöpfung

Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.

1 Mo der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 1 Thess 4,13–18

Ev: Lk 4,16–30

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Br. Eusebius (Maximilian) Lohmeier OSB (1949)

† 1998 Scholz Franz, Univ.-Prof. em. Dr., Dieburg (88)

† 2017 Maginot Norbert, Dr., Prälat, Augsburg (87)

† 2019 Wöppel Josef, BGR, Pfr. i.R., Dittigheim (84)

2 Di der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 1 Thess 5,1–6.9–11

Ev: Lk 4,31–37

80. Todestag der Augsburger Glaubenszeugin Maria-Regina Kramer (1945)

3 Mi G Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: Kol 1,1–8

Ev: Lk 4,38–44

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 22,24–30

**4 Do der 22. Woche im Jahreskreis
Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Kol 1,9–14

Ev: Lk 5,1–11

w – um geistliche Berufe (s. S. 18)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 1996 Wall Martin, BGR, Pfr. i.R., Dinkelscherben (95)

† 2005 Fischer Alfons, Dr., Pfr. i.R., Freiburg (87)
[20. Todestag]

† 2021 Holdenrieder Alwin, Pfr. i.R., Marktoberdorf (99)

5 Fr der 22. Woche im Jahreskreis**Herz-Jesu-Freitag****Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Kol 1,15–20

Ev: Lk 5,33–39

w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

gr – zum Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung: zB: Messe um Segen für die Arbeit 1062 (1089), HG IV

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 2,4b–9.15
(ML VIII 232)Ev: Mt 25,14–30
(ML VIII 236)**Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung**

Auf Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „Ökumenische Tag der Schöpfung“ begangen.

Materialien unter: www.schoepfungstag.info.
Das Anliegen trägt auch dem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung, der am 1. September

auf Initiative von Papst Franziskus gemeinsam mit den orthodoxen Kirchen begangen wird, Rechnung. Die Mitgliederversammlung der ACK in Augsburg (2009) beschloss, den ökumenischen Tag der Schöpfung jährlich mit einer zentralen Feier am ersten Freitag im September zu begehen. Der Termin liegt im von der 3. Europäischen Ökumenischen Versammlung empfohlenen Zeitraum.

„Der jährliche Gebetstag für die Bewahrung der Schöpfung bietet sowohl den einzelnen Gläubigen wie auch den Gemeinschaften eine gute Möglichkeit, ihre persönliche Einwilligung in ihre eigene Berufung als Hüter der Schöpfung zu erneuern, indem sie Gott für das wunderbare Werk danken, das er unserer Sorge anvertraut hat, und ihn um seine Hilfe für den Schutz der Schöpfung und um seine Barmherzigkeit für die gegen unsere Welt begangenen Sünden bitten.“ (Papst Franziskus, 6. August 2015).

85. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Michael Lerpscher (1940)

† 2015 Madel Manfred, Pfr. i.R., Wattenweiler (76)
[10. Todestag]

† 2024 Miller Karl, BGR, Pfr. i.R., ehem. Domvikar, Wulfertshausen (85)

6 Sa G Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote im Allgäu (DK)

Herz-Mariä-Samstag

Off vom G (StB Eigenfeiern 62)

w **M** vom hl. Magnus (MB Eigenfeiern² 24)

L: Kol 1,21–23

Ev: Lk 6,1–5

oder aus den AuswL (Com Gb),

zB (ML Eigenfeiern² 35):

L: Jer 1,4–10 oder Kol 1,25–29

Ev: Mk 6,6b–13

w — Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)

L und Ev vom Tag oder aus ML V 705ff oder MMB-ML 100

† 2014 Wurm P. Benedikt OSB, Augsburg-St. Stephan (88)

† 2016 Sing Hans, Pfr. i.R., Wilburgstetten (71)

† 2022 Stegmaier P. Johannes CPPS, Pfr. i.R., Westerheim (83)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

7 So + 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Weish 9,13–19

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u.
17 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)

L 2: Phlm 9b–10.12–17

Ev: Lk 14,25–33

† 1999 Deubler Alois, PH-Prof., Fremdingen (80)

† 1999 Kömíves János, Ungarnseelsorger i.R., Augsburg (79)

- † 2001 Menzl P. Josef SDB, Benediktbeuern (88)
 † 2004 Mittermayer P. Johannes SDB, BGR, Pfr. i.R.,
 Benediktbeuern (78)
 † 2005 Trieb Hugo, StD i.R., Augsburg (84) [20. To-
 destag]

8 Mo F MARIÄ GEBURT

In Nativitate B. Mariæ Virginis

Off vom F, Te Deum

- w **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III
 eig Einschub, fS (MB II 554)
 L: Mi 5,1–4a oder
 Röm 8,28–30
 APs: Ps 13,6ab.6cd
 (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)
 Ev: Mt 1,1–16.18–23
 (oder 1,18–23)

- † 2003 Goldbrunner Josef (München und Freising),
 Univ.-Prof. em. Dr. Dr., Penzberg (93)

9 Di der 23. Woche im Jahreskreis

g Hl. Petrus Claver, Ordenspriester

Off vom Tag oder vom g (Oration s.
 Anhang, Com Ss)

gr **M** vom Tag

L: Kol 2,6–15

Ev: Lk 6,12–19

- w – vom hl. Petrus (MB Ergänzungs-
 heft ⁵2023, S. 41 oder Anhang,
 Com Ht oder NI)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

Ev: Mt 25,31–40

Petrus Claver wurde 1580 im katalonischen Ort Verdú geboren. Nach dem Studium der Kunst und Literatur in Barcelona trat er dem Jesuitenorden bei. Begeistert von der Missionsarbeit ging Petrus nach Kolumbien und wurde dort zum Priester geweiht. Er wirkte als Missionar unter den afrikanischen Sklaven getreu seinem Gelübde, für immer „Sklave der Äthiopier“, also Sklave der Sklaven, zu sein. Er starb am 8. September 1654 in Cartagena in Kolumbien. Seit 1985 wird er als Patron der Menschenrechte verehrt.

† 1995 Meier Paul, Pfadm. i.R., Höchstätt (82) [30. Todestag]

10 Mi **der 23. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Kol 3,1–11

Ev: Lk 6,20–26

† 1987 Weckbach Otto, Apost. Protonotar, Generalvikar von 1972 bis 1984, Augsburg (75)

† 2007 Müller Konrad, Pfr., Missionar in Bolivien, Mittelberg (70)

11 Do der 23. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 6,27–38

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P. Karl Albrecht SJ (1999)

† 1997 Ruf Ludwig, Msgr., Pfr. i.R., Oberbleichen (84)

† 1998 Albiez P. Wilhelm SJ, Krankenhausseelsorger und Seelsorger an St. Peter am Perlach; Augsburg (76)

† 1999 Albrecht P. Karl SJ, von Milizen ermordeter Missionar in Ost-Timor (70)

† 2007 Fischer Richard, Dekan, Pfr., Buch (65)

† 2007 Meisburger Alois, Pfr., Seeg (66)

12 Fr der 23. Woche im Jahreskreisg **Heiligster Name Mariens****Ss.mi Nominis B. Mariæ Virginis****(Mariä Namen) (RK, GK)**

Off vom Tag oder vom g (StB III² 2010: 890; Oration s. Anhang, Com Maria)

gr **M** vom Tag

L: 1 Tim 1,1–2.12–14

Ev: Lk 6,39–42

w – vom Heiligsten Namen Mariens (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 42 oder Anhang)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 61,9–11

Ev: Lk 1,26–38

Der Gedenktag **Mariä Namen** erinnert an den Sieg über die Türken bei Wien (am Sonntag in der Oktav von Mariä Geburt 1683). Bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils wurde dieser Gedenktag als Verdoppelung zum Fest Mariä Geburt (8. September) aus dem Generalkalender gestrichen. Der Gedenktag blieb wegen seines historischen Bezuges zum deutschen Sprachgebiet und seiner Verwurzelung bei den Gläubigen im deutschen Regionalkalender erhalten. Im Römischen Messbuch 2002 wurde er wieder in den Kalender für die Gesamtkirche aufgenommen.

† 1996 Stimpfle Josef, Dr. theol. Dr. theol. h.c., Erzbischof, 1963–1992 Bischof von Augsburg (80)

† 2007 Sing Gregor (Rottenburg-Stuttgart), BGR, Pfr. i.R., Eggingen (79)

13 Sa G Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer
Off vom G

w **M vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)**

L: 1 Tim 1,15–17

Ev: Lk 6,43–49

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Mk 4,1–10.13–20
 (oder 4,1–9)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom F

14 So + F KREUZERHÖHUNG

In Exaltatione Sanctæ Crucis

Der 24. Sonntag im Jahreskreis entfällt.

Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf oder Leidens-Prf I, fS (MB II 540 oder 548/I oder 566)

L 1: Num 21,4–9

APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38
 ab u. 39 (Kv: 7b; GL 517)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Joh 3,13–17

Der **Wettersegen** wird zum letzten Mal erteilt, s. Benediktionale 59, MB II² 566 oder 568.

Welttag der Kommunikationsmittel

Der Tag der sozialen Kommunikationsmittel wurde 1967 vom hl. Papst Paul VI. als Welttag der Massenmedien eingeführt. In Deutschland wird er immer am zweiten Sonntag im September begangen.

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Kpl. Dr. Hermann Joseph Wehrle (1944)

Segnung der Schulanfänger, s. Benediktionale 98.

Zum Schulbeginn kann während der Woche – außer an [Eigen-]H und F – eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II² 1133) oder zum Jahresbeginn (MB II² 1088) gefeiert werden.

† 1998 Hoberg P. Philipp SAC, BGR, Schrattenbach (93)

† 2010 Krämer P. Herbert OSFS, Klinikseelsorger, Neuburg a.d. Donau (72)

† 2021 Zeitlmeir Jakob, BGR, Pfr. i.R., Anwalting (91)

15 Mo G Gedächtnis der Schmerzen Mariens B. Mariæ Virginis Perdolentis

Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig

w **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf

L: 1 Tim 2,1–8

oder aus den AuswL, zB:

Hebr 5,7–9

Sequenz: „Stabat mater“ – „Christi Mutter stand mit Schmerzen“ (GL 532)

Ev: Joh 19,25–27 oder

Lk 2,33–35

- † 1995 Schmidt Erich (Breslau), Pfr. i.R., Augsburg (81) [30. Todestag]
 † 1997 Winterholler Heinrich, Msgr., Pfr. i.R., Dießen (66)
 † 2006 Adelwart Lorenz, BGR, OStR i.R., Memhölz (72)
 † 2024 Bals Adelhelm, StD i.R., Landsberg (82)

16 Di G Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 r **M** von den hll. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
 L: 1 Tim 3,1–13
 Ev: Lk 7,11–17
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Joh 17,6a.11b–19

Segnung der Schulanfänger, s. Benediktionale 98.

Zum Schulbeginn kann während der Woche – außer an [Eigen-]H und F – eine Motivmesse vom Heiligen Geist (MB II² 1133) oder zum Jahresbeginn (MB II² 1088) gefeiert werden.

- † 1995 Kapler P. Longinus OSB, St. Ottilien (81) [30. Todestag]
 † 2000 Daniel P. Josef SDB, Benediktbeuern (79) [25. Todestag]
 † 2015 Trettenbach Manfred, Pfr. i.R., Gersthofen (84) [10. Todestag]

17 Mi der 24. Woche im Jahreskreis

g Hl. Hildegard von Bingen, Jungfrau, Kirchenlehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (RK, GK)

g Hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer (RK, GK)

Off vom Tag oder von einem g

gr M vom Tag

L: 1 Tim 3,14–16

Ev: Lk 7,31–35

w – von der hl. Hildegard (Com Jf oder Kl oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 8,1–6 oder Koh 8,6–7

Ev: Mt 25,1–13

w – vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 7,21–29

Bereits zu Lebzeiten wurde **Hildegard von Bingen** (1098–1179) wie eine Heilige verehrt. Sie war Benediktinerin, Äbtissin, Dichterin, Komponistin sowie eine bedeutende Universalgelehrte und gilt als erste Vertreterin der deutschen Mystik des Mittelalters. Am 10. Mai 2012 dehn- te Papst Benedikt XVI. die Erlaubnis zu ihrer Verehrung auf die ganze Kirche aus. Am 7. Ok-

tober 2012 folgte ihre Erhebung zur Kirchenlehrerin, die sie zur Lehrerin der göttlichen Weisheit für die ganze Kirche macht. Am 25. Januar 2021 wurde Hildegard von der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung (Prot. 40/21) in den Römischen Generalkalender aufgenommen und somit ihr liturgischer Gedenktag, der bisher auf den deutschen Sprachraum begrenzt war, auf die ganze Weltkirche ausgedehnt.

† 2021 Boekholt P. Peter SDB, Prof. em. Dr., Spiritual, Benediktbeuern (77)

18 Do der 24. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Lambert**, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: 1 Tim 4,12–16

Ev: Lk 7,36–50

r – vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 10,11–16

† 2010 Prívovník P. Josef SDB, Dr., Benediktbeuern (83)

† 2012 Gaißmayer Rudolf, Pfr., Bad Wörishofen (70)

† 2018 Böhm Johannes, Pfr. i.R., Memmingen (84)

19 Fr der 24. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Januarius**, Bischof von Neapel,
Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: 1 Tim 6,2c–12

Ev: Lk 8,1–3

r – vom hl. Januarius (Com Bi oder
My)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Hebr 10,32–36

Ev: Joh 12,24–26

† 1997 Zech Martin, Dr. theol., Pfr. i.R., Kirchdorf
(91)

† 2005 Müller P. Eberhard CMM, Reimlingen (86)
[20. Todestag]

† 2007 Staudt P. Hans-Roman SAC, Pfr. i.R., Aystetten
(74)

20 Sa G Hl. Andreas Kim Tae-gŏn, Priester,
und hll. Paul Chŏng Ha-sang und
Gefährten, Märtyrer in Korea

Off vom G (Oration s. Anhang, Com
My, StB III² 1365 bzw. 1370 oder
Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)

r **M** von den hl. Märtyrern (MB Er-
gänzungsheft ⁵2023, S. 44 oder
Anhang, Com My)

L: 1 Tim 6,13–16

Ev: Lk 8,4–15
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 oder Röm 8,31b–39
 Ev: Lk 9,23–26

Durch das Wirken christlicher Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts nach Korea. Bis 1836 die ersten französischen Missionare ins Land kamen, wurden die Gemeinden fast ausschließlich von Laien geistlich geleitet. Zwischen 1839 und 1866 erlitten insgesamt 103 christliche Frauen, Männer und Kinder um ihres Glaubens willen den Tod. Durch ihr Martyrium haben sie den Grund für die Kirche in Korea gelegt. Besonders bekannt sind **Andreas Kim Tae-gŏn**, der erste einheimische Priester Koreas, und **Paul Chŏng Ha-sang**, der als Laienprediger und Katechet wirkte.

† 1958 Müller Anton, Domkapitular (62)

† 2001 Schuster Johann Ev., BGR, Pfr. i.R., Detenschwang (88)

† 2024 Zinkler Wilhelm, Pfr. i.R., Maierhöfen (93)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

21 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Matthäus entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Am 8,4–7

APs: Ps 113,1–2.4–5.6–7.8–9
 (Kv: vgl. 1a u. 7b; GL 71,1)
 L 2: 1 Tim 2,1–8
 Ev: Lk 16,1–13 (oder 16,10–13)

† 2000 Klaus P. Walter SAC, Arbeiter- und Betriebsseelsorge Augsburg (57) [25. Todestag]

† 2000 Rottmair Jakob, Ständiger Diakon i.R., Altenmünster (76) [25. Todestag]

† 2001 Hildebrand Johann Ev., BGR, Pfr. i.R., Heimenkirch (95)

† 2009 Loos Alfred, Dr., Ständiger Diakon i.R., Biesenhofen (84)

† 2020 Pohl P. Hieronymus OFM, Marktleugast (90)

22 Mo **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 L: Esra 1,1–6
 Ev: Lk 8,16–18
r – vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Mt 10,28–33

† 2005 Wintergerst Josef, Pfr. i.R., Karlskron (91) [20. Todestag]

† 2021 Kariapuram John (Palai/Indien), Prof., Benefiziat, Weiler i. Allgäu (80)

† 2023 Meisburger Konrad, Pfr. i.R., Durach (87)

**23 Di G Hl. Pius von Pietrelcina (Pater Pio),
Ordenspriester**

Off vom G (Oration s. Anhang, StB
III² 2010, S. 1371, Com Ht oder
Or)

w **M** vom hl. Pius (MB Ergänzungsheft
⁵2023, S. 46 oder Anhang, Com
Ss oder Or)

L: Esra 6,7–8.12b.14–20

Ev: Lk 8,19–21

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

Ev: Mt 16,24–27

Pater Pio, mit bürgerlichem Namen Francesco Forgione, wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein, bekam den Ordensnamen Pio und wurde Priester. Er lebte von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni di Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit großem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen. Er trug die Wundmale Christi. Pater Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 vom hl. Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen.

† 2006 Wagner Karl, BGR, Pfr. i.R., Wilburgstetten (92)

† 2012 Eding Simon, Prälat, Leiter des Diözesanexerzitienhauses i.R. (79)

† 2024 Wohlgshaft Hermann, Dr. theol., Pfr. i.R., ehem. Domvikar, Kaufering (80)

24 Mi der 25. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe
von Salzburg, Glaubensboten (RK)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt
und MagnAnt)

gr **M** vom Tag

L: Esra 9,5–9

Ev: Lk 9,1–6

w – vom den hl. Rupert und Virgil, eig
Prf

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–10.14–17

Ev: Joh 12,44–50

† 2007 Möller Joseph, Univ.-Prof. em. Dr., Feldafing
(91)

† 2009 Marcu Nikolaus, Pfarrer, Augsburg (54)

† 2022 Hochenauer Josef, Msgr., Pfr. i.R., Durach
(91)

25 Do der 25. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Frie-
densstifter (RK)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt
und MagnAnt)

gr **M** vom Tag

L: Hag 1,1–8

Ev: Lk 9,7–9

w – vom hl. Niklaus, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Röm 14,17–19

Ev: Mt 19,27–29

26 Fr der 25. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kosmas und hl. Damian**, Ärzte,
Märtyrer in Kleinasien

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Hag 1,1a; 2,1–9

Ev: Lk 9,18–22

r – von den hll. Kosmas und Damian
(Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

† 1995 Schätzl Richard, Pfr. i.R., Dillingen (84) [30.
Todestag]

† 2000 Fußstetter P. Bernhardin OSB, St. Ottilien
(78) [25. Todestag]

† 2015 Herb Alois, Ständiger Diakon i.R., Augsburg
(92) [10. Todestag]

27 Sa **G** **Hl. Vinzenz von Paul**, Priester, Or- densgründer

Off vom G, eig BenAnt

w **M** vom hl. Vinzenz

L: Sach 2,5–9.14–15a

Ev: Lk 9,43b–45
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 9,35–38

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

im Dom:

1. Vp vom H Jahrestag der Weihe
des Domes (StB III 995)

28 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der Jahrestag der Weihe des Domes Unserer Lieben Frau zu Augsburg (DK) wird nur im Dom begangen (H) und entfällt im übrigen Bistumsgebiet (F).

Der g der hl. Lioba, der g des hl. Wenzel und der g des hl. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und Gefährten entfallen.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Am 6,1a.4–7

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10 (Kv:
1; GL 58,1)

L 2: 1 Tim 6,11–16

Ev: Lk 16,19–31

im Dom:

**H JAHRESTAG DER WEIHE DES
DOMES UNSERER LIEBEN FRAU
ZU AUGSBURG (DK)**

Off vom H (Com Kirchw, StB III
1000, StB Eigenfeiern 67), Te
Deum

w **M** vom H (MB II² 879), Gl, Cr, eig
Prf, in den Hg I–III eig Einschub
L und Ev aus den AuswL, zB:

L 1: 1 Kön 8,22–23.27–30
(ML C/III 487)

APs: Ps 84,2–3.4–5.10–11a
(Kv: vgl. 5)

L 2: Eph 2,19–22
(ML C/III 498)

Ev: Lk 19,1–10
(ML C/III 502)

Nach einem ersten Großbau des Hohen Domes zu Augsburg, der zwischen dem 5. und 8. Jahrhundert entstand, ließ Bischof Simpert (778–807) einen karolingischen Neubau errichten; die **Weihe des Hohen Domes** fand am 28. September 807 statt. Der Dom bzw. die Kathedrale ist als Haupt- und Mutterkirche des Bistums der Ort, von dessen Kathedra (Lehrstuhl) aus der Ortsbischof die mit seinem Amt verbundenen Aufgaben der Verkündigung, des liturgischen Dienstes und der pastoralen Aufsicht wahrnimmt.

Welttag des Migranten und Flüchtlings – Fürbitte

Der Welttag des Migranten und Flüchtlings wurde erstmals 1914 von Papst Benedikt XV. mit dem Dekret »Ethnografica studia« ausgerufen. Anstelle des traditionellen Termins am dritten Sonntag im Januar findet er seit 2019 am letzten Sonntag im September statt.

† 1978 Sel. Papst Johannes Paul I. (Albino Luciani, * 1912, pp. 1978, 65 J.)

† 2007 Frick Anton, BGR, Pfr. i.R., Krumbach (85)

† 2014 Maier Ottmar, Pfr. i.R., Immenstadt (85)

† 2019 Muñoz P. Rafael SAC, Friedberg (89)

29 Mo F HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL, Erzengel

Off vom F, Te Deum

w **M** vom F, Gl, Prf Engel, fS (MB II 549)

L: Dan 7,9–10.13–14 oder
Offb 12,7–12a

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5
(Kv: vgl. 1b; GL 664,5)

Ev: Joh 1,47–51

† 2005 Herschel Friedrich, Pfr. i.R., Lindau (83) [20. Todestag]

† 2023 Walch Michael, BGR, Pfr. i.R., Memmingen (93)

30 Di G Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer
Off vom G

w **M** vom hl. Hieronymus

L: Sach 8,20–23

Ev: Lk 9,51–56

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

Ev: Mt 13,47–52

† 1995 Weidlich P. Rainer OSB, Missionar, St. Ottilien (78) [30. Todestag]

† 2009 Baur P. Alkuin OSB, Augsburg-St. Stephan (79)

OKTOBER

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen religiösen Traditionen

Beten wir, dass die Gläubigen verschiedener religiöser Traditionen zur Verteidigung und Förderung von Frieden, Gerechtigkeit und menschlicher Geschwisterlichkeit zusammenarbeiten.

Rosenkranzmonat

Im Oktober, dem Rosenkranzmonat, soll nach Möglichkeit in den Pfarr- und Filialkirchen täglich der Rosenkranz gebetet werden. Die Angabe einer bestimmten Intention für jede Rosenkranzandacht kann die stärkere Teilnahme der Gemeinde fördern. Nach alter Gewohnheit leiten, besonders in Filialkirchen, Laien das Rosenkranzgebet. Der Rosenkranzmonat bietet eine gute Möglichkeit, das Gebetsleben der Gemeinde zu vertiefen. Wo der tägliche Rosenkranz in den letzten Jahren unterbrochen wurde, sollte die Mühe einer Neubelebung nicht gescheut werden.

Vollkommener Ablass: Rosenkranzgebet in einer Kirche oder in Gemeinschaft; s.S. 21f

- 1 Mi G Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux), Ordensfrau, Kirchenlehrerin**
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 w **M** von der hl. Theresia
 L: Neh 2,1–8
 Ev: Lk 9,57–62
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 66,10–14c
 Ev: Mt 18,1–5

20. Jahrestag der feierlichen Amtseinführung (2005) von Hwst. H. Bischof em. Dr. Walter Mixa als Bischof von Augsburg – Fürbitte

† 2007 Jöhler P. Josef SDB, Missionar in Venezuela, Oberstaufen (75)

† 2022 Mundackal Thomas (Kothamangalam/Indien), Pfr. i.R., Haselbach (82)

- 2 Do G Heilige Schutzengel**
Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
 tag um geistliche Berufe – Fürbitte
Off vom G, Ant zum Inv, Ld und Vp eig
 w **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel
 L: Neh 8,1–4a.5–6.7b–12
 oder aus den AuswL, zB:
 Ex 23,20–23a

- Ev: Mt 18,1–5.10
w – um geistliche Berufe (s. S. 18)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 1995 Franta P. Herbert SDB, Benediktbeuern (45)
[30. Todestag]

3 Fr **der 26. Woche im Jahreskreis** **Herz-Jesu-Freitag**

- Off** vom Tag
gr **M** vom Tag
L: Bar 1,15–22
Ev: Lk 10,13–16
w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II²
1132), Prf Herz-Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL
w – vom Tag, Tagesgebet für Heimat
und Vaterland und die bürgerliche
Gemeinschaft (MB II 1054 bzw.
II² 1078)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL (ML VIII 170–200)
w – Um Frieden und Gerechtigkeit
(MB II 1057–1059 bzw. II² 1082–
1083)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201–208)

Tag der Deutschen Einheit

- † 1995 Safran P. Walter CMF, Frankfurt (66) [30. Todestag]
- † 1996 Mayr Ferdinand, BGR, Pfr. i.R., Hopferau (85)
- † 2010 Käß Johann Bapt. (München und Freising), Kurat, Mussenhausen (93)
- † 2020 Stehle Anton, Ständiger Diakon i.R., Dillingen (88)

4 Sa **G Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer Herz-Mariä-Samstag**

Off vom G, eig BenAnt

w **M** vom hl. Franz

L: Bar 4,5–12.27–29

Ev: Lk 10,17–24

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,14–18

Ev: Mt 11,25–30

w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)

L und Ev vom Tag oder aus ML V
705ff oder MMB-ML 100

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

5 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Faustina Kowalska und der g des sel. Franz Xaver Seelos (DK) entfallen.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Hab 1,2–3; 2,2–4

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv:
vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: 2 Tim 1,6–8.13–14

Ev: Lk 17,5–10

w/ – zum Erntedank (MB II² 1094),

gr Präf zB MB II² 406, fS: MB II²
566

L und Ev vom Sonntag oder aus
den AuswL (ML VIII 245)

Segnung der Gaben am Erntedankfest: in der Messfeier mit dem Gabengebet; außerhalb der Messfeier: s. Benediktionale 65ff.

† 2022 Beis Georg, Apost. Protonotar, Diözesanadministrator 1992–1993, Domdekan i.R., Dompfarrer i.R., SKM-Vorsitzender, Diözesanpräses des Altenwerkes der KAB, Augsburg (99)

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

v **M** Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269)
L und Ev vom Tag

6 Mo der 27. Woche im Jahreskreis

g Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK; GK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Jona 1,1 – 2,1.11

Ev: Lk 10,25–37

w – vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Lk 9,57–62

† 2014 Rummel Peter, Dr., Sem.-Prof. em., Prälat,
Bistumshistoriker, Ronsberg (86)

**7 Di G Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz
B. Mariae Virginis a Rosario**

Off vom G, Ld und Vp eig

w **M** von ULF, Prf Maria

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 10,38–42

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 1,12–14

Ev: Lk 1,26–38

- † 2000 Amann Raimund (Kalocsa-Bacs), Dr., Prälat,
Referent für Ausländer-Seelsorge, Senden
(77) [25. Todestag]
† 2015 Pinocy Benedikt, Pfr. i.R., Großohrenbronn
(100) [10. Todestag]
† 2015 Peric Marjjan (Vrhbosna, Sarajevo), Pfadm.,
Marxheim (61) [10. Todestag]
† 2020 Kudella Josef, Pfr. i.R., Bad Neustadt (89)

8 Mi **der 27. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Jona 3,10b; 4,1–11

Ev: Lk 11,1–4

- † 1894 von Dinkel Pankratius, Dr. theol., 1858–1894
Bischof von Augsburg (83)
† 1996 Döth P. Traugott OFM, Neukirchen b. Hl.
Blut (91)
† 2001 Bucik Josef, Seelsorger der Slowenischen Ka-
tholischen Mission, Augsburg (59)
† 2019 Hundek Gerhard, BGR, Pfr. i.R., Elmisch-
wang (86)

9 Do **der 27. Woche im Jahreskreis**

g **Hll. Dionysius, Bischof von Paris, und
Gefährten, Märtyrer**

g **Hl. Johannes Leonardi, Priester, Or-
densgründer**

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag

L: Mal 3,13–20a

Ev: Lk 11,5–13

- r – vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,4–10
Ev: Mt 5,13–16
- w – vom hl. Johannes (Com Gb oder Nl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1–2.5–7
Ev: Lk 5,1–11

† 1958 Papst Pius XII. (Eugenio Maria Giuseppe Giovanni Pacelli, * 1876, pp. 1939, 82 J.)

† 1999 Rothenaicher Peter, Pfr., Hinterstein/Oberjoch (56)

† 2014 Lang Dieter, Pfr. i.R., Neuburg a.d. Donau (66)

10 Fr der 27. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Joël 1,13–15; 2,1–2

Ev: Lk 11,14–26

85. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Josef Ruf (1940)

† 1940 Funk Josef, Prälat, Domdekan (74) [85. Todestag]

† 1996 Sitko Lukas, Pfadm. i.R., Landsberg/L. (87)

† 2016 Lidel Lothar, BGR, Pfr. i.R., Babenhausen (81)

11 Sa der 27. Woche im Jahreskreis**g Hl. Johannes XXIII., Papst****g Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g (Oration hl. Johannes XXIII.: s. Anhang, Com Ht)**gr M** vom Tag

L: Joël 4,12–21

Ev: Lk 11,27–28

w – vom hl. Johannes XXIII. (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 50 oder Anhang)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

oder Eph 4,1–7.11–13

Ev: Joh 21,1.15–17

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Diakonenweihe im Hohen Dom zu Augsburg – Fürbitte für die neuen Ständigen Diakone**Johannes XXIII.**, mit bürgerlichem Namen Angelo Giuseppe Roncalli, wurde 1881 in Sotto il Monte in Bergamo geboren. Seine theologischen Studien absolvierte er in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Sekretär seines Heimatbischofs und Professor am

Priesterseminar in Bergamo. 1921 wurde er an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker berufen, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitor in Bulgarien und 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt. 1944 wurde er überraschend mit der Aufgabe des Apostolischen Nuntius in Paris betraut. 1953 erhob ihn Papst Pius XII. zum Kardinal und ernannte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit eroberte er bald die Sympathie der Menschen. Im Januar 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Johannes XXIII. wurde am 3. September 2000 – **vor 25 Jahren** – vom hl. Papst Johannes Paul II. seliggesprochen und von Papst Franziskus am 27. April 2014 heiliggesprochen.

† 2000 Reisinger Joseph, BGR, Pfr. i.R., München (90) [25. Todestag]

† 2003 Landmann P. Theodor OSB, St. Ottilien (86)

Off: Psalterium 4. Woche

StB-Lektionar I/8

1. Vp vom Sonntag

12 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: 2 Kön 5,14–17

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4
(Kv: vgl. 2; GL 55,1)
L 2: 2 Tim 2,8–13
Ev: Lk 17,11–19

Aus pastoralen Gründen kann der **Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz (Rosenkranzfest)** gefeiert werden:

- w – von ULF, Gl, Cr, Prf Maria, fS
Lesungen vom Sonntag oder aus
den AuswL, zB:
L 1: Röm 8,28–30
(MMB-ML 189)
L 2: Apg 1,12–14
Ev: Lk 1,26–38

† 2002 Schinke Lothar, Pfr., Prodekan, Lauingen (55)

† 2009 Böhm Rudolf, BGR, Pfr. i.R., Füssen (80)

13 Mo G Hl. Simpert, Bischof von Augsburg,
Nebenpatron des Bistums Augsburg,
Patron der Kinder und Jugendlichen im
Bistum Augsburg (DK)
Off vom G (StB Eigenfeiern 67)

- w **M** vom hl. Simpert
(MB Eigenfeiern² 26)
L: Röm 1,1–7
Ev: Lk 11,29–32

oder aus den AuswL (Com Ht),
zB (ML Eigenfeiern² 39):

L: Apg 20,27–29.31–32.36–38

Ev: Mt 9,35–38

Fürbitte: Möge der heilige Bischof und Bistumspatron Simpert die Kinder und Jugendlichen in der Diözese Augsburg, deren Patron er ist, mit seiner besonderen Fürsprache vor Gott begleiten und ihnen immer nahe sein!

Andacht zum hl. Simpert: GL 908;

Litanei: GL 910

Todestag des Augsburger Glaubenszeugen P. Friedrich Stoiber MHM (1942)

† 1995 Moser Anton, BGR, Pfr. i.R., Dasing (85) [30. Todestag]

† 1996 Humpf Martin, BGR, Pfr. i.R., Marienfried (89)

† 2018 Schrode Michael, Pfr., Missionar (62)

14 Di der 28. Woche im Jahreskreis

g Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Röm 1,16–25

Ev: Lk 11,37–41

r – vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Lk 22,24–30

† 1999 Friedrich Erhard, Benefiziat, ehem. Ständiger
Diakon und Religionslehrer, Lauingen (70)

† 2019 Buxbaum Engelbert, Dr., Pfr. i.R., Bistumshis-
toriker, Bad Reichenhall (84)

† 2021 Schuster Georg (Chur/Schweiz), Fürstl. GR,
Mindelheim (93)

15 Mi G Hl. Theresia von Jesus (von Ávila),
Ordensfrau, Kirchenlehrerin
Off vom G

w **M** von der hl. Theresia

L: Röm 2,1–11

Ev: Lk 11,42–46

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,22–27

Ev: Joh 15,1–8

† 1997 Koch Georg, BGR, Pfr. i.R., Kempten (81)

† 2005 Heilkenbrinker Hans, Pfr. i.R., Ottmaring (92)
[20. Todestag]

† 2022 Kalik Josef, Ständiger Diakon i.R., Augsburg
(68)

16 Do der 28. Woche im Jahreskreis

g Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin
von Schlesien (DK, RK, GK)

g Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glau-
bensbote am Bodensee (DK, RK)

g Hl. Margareta Maria Alacoque, Or-
densfrau

- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)
- gr **M** vom Tag
 L: Röm 3,21–30a
 Ev: Lk 11,47–54
- w – von der hl. Hedwig (MB Eigenfeiern² 28, MB 808), eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB (ML Eigenfeiern² 41):
 L: Gal 6,7b–10
 Ev: Mk 10,42–45
- w – vom hl. Gallus (MB Eigenfeiern² 28, MB 812), (Com Gb oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB (ML Eigenfeiern² 43):
 L: Gen 12,1–4a
 Ev: Mt 19,27–29
- w – von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Mt 11,25–30

17 Fr G Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

r **M** vom hl. Ignatius

L: Röm 4,1–8

Ev: Lk 12,1–7

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,17 – 4,1

Ev: Joh 12,24–26

† 1997 Riedl Otto, BGR, Pfr. i.R., Aystetten (84)

† 1997 Haug Gebhard, Benefiziat i.R., Sonthofen (89)

18 Sa F HL. LUKAS, Evangelist

Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Prf Ap II, fS (MB II 558)

L: 2 Tim 4,10–17b

APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18
(Kv: vgl. 12a; GL 657,3)

Ev: Lk 10,1–9

† 2017 Hiebsch Joachim, Pfr., Ebenhofen (76)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

In den konsekrierten Kirchen, die
ihren Weihetag nicht kennen:

1. Vp vom H [StB III 995]

M: am Abend: vom Sonntag

In den konsekrierten Kirchen, die
ihren Weihetag nicht kennen:
vom H Kirchweihfest

19 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes de Brébeuf, des hl. Isaak Jogues und der Gefährten und der g des hl. Paul vom Kreuz entfallen.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Ex 17,8–13

APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8

(Kv: vgl. 2; GL 49,1 oder
GL 67,1)

L 2: 2 Tim 3,14 – 4,2

Ev: Lk 18,1–8

**In den konsekrierten Kirchen, die
ihren Weihetag nicht kennen (DK):**

+ H KIRCHWEIHFEST (DK)

**In Anniversario Dedicationis
Ecclesiae**

Off vom H (StB III 1000), Te Deum,
Psalmen der Kleinen Hore v. So
der 1. Woche

w **M** vom H (Com Kirchw, MB I
324/575, II² 879), Gl, Cr, eig Prf,
in den Hg I–III eig Einschub, fS
L und Ev aus den AuswL:
ML C/III 487–505

† 2000 Kammerer Wilhelm, Pfr. i.R., Religionslehrer
i.R., Vilshofen (74) [25. Todestag]

† 2007 Bodem P. Anton SDB, Prof. Dr., Prorektor,
Benediktbeuern (82)

20 Mo **der 29. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland
(RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Röm 4,20–25

Ev: Lk 12,13–21

w – vom hl. Wendelin (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 19,27–29

† 2006 Schweißinger P. Sigisbert OSB, Augsburg-St.
Stephan, 1982–2006 Direktor des Studiense-
minars bei St. Joseph (69)

† 2012 Gleich Josef, Pfr. i.R., Augsburg (86)

21 Di **der 29. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Ursula und Gefährtinnen**, Märty-
rinnen in Köln (RK)

g **Hl. Kaspar del Bufalo**, Priester und
Ordensgründer (DK)

Off vom Tag oder von einem g (hl.
Kaspar: Oration und Lh s. An-
hang)

gr **M** vom Tag

- L: Röm 5,12.15b.17–19.20b–21
 Ev: Lk 12,35–38
- r – von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com My oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b–39
 Ev: Joh 15,18–21
- w – vom hl. Kaspar (Tagesgebet s. Anhang, Com Ht oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Ht oder Hl)

Kaspar del Bufalo wurde am 6. Januar 1786 in Rom geboren. Noch sehr jung, zeigte er großen apostolischen Eifer und verkündete Jugendlichen, Bauern, Armen und Kranken die Frohe Botschaft. Seine besondere Liebe galt den Leidenden in Heimen und Krankenhäusern.

Am 31. Juli 1808 wurde er zum Priester der Diözese Rom geweiht. Während der napoleonischen Zeit wurde er wegen seiner überzeugten Treue zum Papst verbannt und in Norditalien ins Gefängnis geworfen. Als er nach dem Fall Napoleons nach Rom zurückkehrte, arbeitete er im Auftrag Papst Pius' VII. mit einer Gruppe seiner Priesterfreunde durch Volksmissionen und Exerzitien an der Erneuerung des Klerus und des christlichen Volkes.

Begeistert vom Geheimnis des Blutes Christi, wollte er die Früchte der Erlösung den Menschen wirksamer vermitteln. Dazu gründete er

1815 die Kongregation der Missionare vom Kostbaren Blut. Seine Verkündigung war sehr fruchtbar, auch im unteren Latium, das vom Briganten-Unwesen verseucht war, d.h. von Räubern, die im Zuge von kriegesischen Auseinandersetzungen die Zivilbevölkerung durch Plünderungen, Vergewaltigungen und Brandschatzungen terrorisierten.

Der hl. Kaspar del Bufalo inspirierte die hl. Maria De Mattias zur Gründung der Kongregation der Anbeterinnen des Blutes Christi. Er starb am 28. Dezember 1837 in Rom.

Seit dem Jahr 1871 wirken die Missionare vom Kostbaren Blut im Bistum Augsburg im Kloster Maria Baumgärtle. Jahrzehntelang waren die Missionare auch in der Pfarrei Lindenberg/Allgäu tätig sowie mit verschiedenen pastoralen Aufgaben in der Diözese Augsburg wie beispielsweise der Förderung des Priesternachwuchses betraut.

22 Mi der 29. Woche im Jahreskreis

g Hl. Johannes Paul II., Papst

Off vom Tag oder vom g (Oration s. Anhang, Com Ht)

gr M vom Tag

L: Röm 6,12–18

Ev: Lk 12,39–48

**w – vom hl. Johannes Paul II. (MB
Ergänzungsheft ⁵2023, S. 52 oder
Anhang)**

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Joh 21,1.15–17

Johannes Paul II. wurde am 18. Mai 1920 als Karol Józef Wojtyła in Wadowice in Polen geboren. Nach der Priesterweihe und dem Studium der Theologie in Rom kehrte er in die Heimat zurück und übernahm verschiedene pastorale und akademische Aufgaben. Er wurde zunächst Weihbischof und 1964 Erzbischof von Krakau und nahm am Zweiten Vatikanischen Konzil teil. Am 16. Oktober 1978 wurde er zum Papst gewählt und am 22. Oktober in sein Amt eingeführt.

Sein außerordentlicher apostolischer Eifer, besonders für Familien, Jugendliche und Kranke, führte ihn auf unzählige Pastoralreisen in der ganzen Welt. Zu den vielen Früchten, die er der Kirche als Erbe hinterlassen hat, gehören vor allem sein reiches Lehramt und die Promulgation des Katechismus der Katholischen Kirche sowie des Codex des Kanonischen Rechts für die lateinische Kirche und des Codex für die Ostkirchen. Er initiierte die Weltjugendtage und die Weltfamilientreffen und starb am 2. April 2005 – **vor 20 Jahren** –, dem Vorabend des „Sonntags der göttlichen Barmherzigkeit“ in Rom. Am 1. Mai 2011 sprach ihn Benedikt XVI. in Rom selig; am 27. April 2014 wurde er von Papst Franziskus heiliggesprochen. Mit Dekret vom 29. Mai 2014 (Prot. N. 309/14) hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung den Tag seiner feierlichen Amtseinführung als g des hl. Papstes Johannes Paul II. im Römischen Generalkalender festgelegt.

- † 1997 Langhans Anton, BGR, Pfr. i.R., Blaichach (82)
 † 1997 Welzmler Leonhard, BGR, Pfr. i.R., Schwangau-Waltenhofen (85)
 † 2007 Meisburger Karl, Pfr., Scheidegg (67)
 † 2020 Spägle Berthold, BGR, Pfr. i.R., Ottmaring (87)
 † 2023 Limbacher Herbert, BGR, Pfr. i.R., Augsburg (84)

23 Do **der 29. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Röm 6,19–23

Ev: Lk 12,49–53

Jahrestag der feierlichen Amtseinführung (2010)
 von Hwst. H. Bischof em. Dr. Konrad Zdarsa
 als Bischof von Augsburg – Fürbitte

† 2008 Wawrok Joachim, Pfr. i.R., Weiler (83)

† 2016 Summer Josef, Pfr. i.R., Uffing (91)

24 Fr **der 29. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof
 von Santiago in Kuba, Ordensgründer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Röm 7,18–25a

Ev: Lk 12,54–59

w – vom hl. Antonius Maria (Com Gb
 oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mk 1,14–20

† 1995 Schorer Franz Xaver, BGR, Benefiziat, Schrob-
benhausen (81) [30. Todestag]

† 2006 Sedlmeier P. Walter OSB, Leiter des EOS-
Verlages, St. Ottilien (73)

† 2023 Kummer Johannes, Pfr. i.R., Hopferau (66)

25 Sa der 29. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Röm 8,1–11

Ev: Lk 13,1–9

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf
Maria

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 1996 Schöffner P. Albert SDB, Benediktbeuern (93)

† 2010 Grmec Stefan, Pfr. i.R., Günzburg (67)

† 2021 Blöth P. Alfred OSFS, Neuburg a.d. Donau
(88)

† 2022 Machate Paul, Pfr. i.R., Huglfing (80)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Sonntag

🕒 Ende der Sommerzeit

26 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, Te Deum

- gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS
 L 1: Sir 35,15b–17.20–22a
 APs: Ps 34,2–3.17–18.19 u. 23
 (Kv: vgl. 7; GL 651,3)
 L 2: 2 Tim 4,6–8.16–18
 Ev: Lk 18,9–14
- w – für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II 1047–1050 bzw II² 1069–1072), Gl, Cr, Prf So, fS
 L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)

Weltmissionssonntag

Am 14. Juni 1926 setzte Papst Pius XI. auf Vorschlag des obersten Rates der Päpstlichen Missionswerke den **Sonntag der Weltmission** ein. Er beauftragte die Päpstlichen Missionswerke, diesen jährlich zu gestalten. Die Durchführung dieses Tages wurde für die ganze Kirche vorgeschrieben und universalkirchlich auf den vorletzten Sonntag im Oktober festgelegt. In Deutschland findet der Sonntag der Weltmission am vierten Sonntag im Oktober statt. „An diesem Tag sollen sich die Christen der ganzen Welt ihrer gemeinsamen Verantwortung für die Evangelisierung der Welt bewusst werden“ (Art. 7 Statut der Päpstlichen Missionswerke, 2005).

- 27 Mo** **der 30. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Wolfhard (Gualfárdus) von**
 Augsburg, Einsiedler bei Verona (DK)
 Off vom Tag oder vom g (StB Eigen-
 feiern 77)
 gr **M** vom Tag
 L: Röm 8,12–17
 Ev: Lk 13,10–17
 w – vom hl. Wolfhard (Gualfárdus,
 MB Eigenfeiern² 28)
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL (Com Hl), zB (ML Eigen-
 feiern² 43):
 L: Sir 51,13–15.18–20.24–26
 Ev: Mt 19,27–29

† 1995 Rechner P. Alois SAC, Priesterhospiz, Neu-
 burg/Do. (80) [30. Todestag]

† 2022 Mayr Herbert, Pfr. i.R., Augsburg (83)

- 28 Di** **F** **HL. SIMON UND HL. JUDAS**, Apostel
 Off vom F, Te Deum
 r **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)
 L: Eph 2,19–22
 APs: Ps 19,2–3.4–5b
 (Kv: 5a; GL 454)
 Ev: Lk 6,12–19

- 29 Mi** **der 30. Woche im Jahreskreis**
 Off vom Tag

gr **M** vom Tag
 L: Röm 8,26–30
 Ev: Lk 13,22–30

† 2006 Ziegler Josef Georg, Univ.-Prof. em. Dr. Dr.
 h.c. Prälat, Begründer der Stiftung „Theologie
 des geistlichen Lebens“ (88)

30 Do **der 30. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag
 gr **M** vom Tag
 L: Röm 8,31b–39
 Ev: Lk 13,31–35

† 2000 Mayr Helmut, BGR, Pfr., Aichach (61) [25.
 Todestag]

† 2017 Leidenberger P. Matthias Florian OSB, Ka-
 plan, Weilheim (48)

31 Fr **der 30. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Wolfgang**, Bischof von Regens-
 burg (DK, RK)
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag
 L: Röm 9,1–5
 Ev: Lk 14,1–6
 w – vom hl. Wolfgang (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 Ev: Mt 9,35 – 10,1

† 2009 Köbler P. Josef SAC, Diöz.blindenseelsorger,
Immenstaad (78)

† 2013 Dischl Georg, Pfr. i.R., Mindelheim (80)

Off: 1. Vp vom H Allerheiligen

M: am Abend: nicht vom Tag oder
vom g, sondern vom H

NOVEMBER

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Prävention von Suizid

Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

1 Sa + H ALLERHEILIGEN

Omnium Sanctorum

Off vom H, Te Deum, 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)

L 1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6

(Kv: vgl. 6; GL 653,3)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

Am Hochfest **Allerheiligen** feiern wir die zahllosen ungenannten Heiligen, die bereits in der beseligenden Anschauung Gottes im Himmel leben.

Wo zu Allerheiligen nachmittags bereits im Blick auf **Allerseelen** Totenfeiern üblich sind, soll in ihnen nicht

nur die Trauer, sondern im fürbittenden Gebet für die Armen Seelen im Fegfeuer auch die Hoffnung und das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Ablassgewinnung zu Allerheiligen und Allerseelen (ankündigen und erklären) (s.S. 21f):

„Ablass ist der Nachlass zeitlicher Strafe vor Gott für Sünden, deren Schuld schon getilgt ist; ihn erlangt der entsprechend disponierte Gläubige unter bestimmten festgelegten Voraussetzungen durch die Hilfe der Kirche, die im Dienst an der Erlösung den Schatz der Sühneleistungen Christi und der Heiligen autoritativ verwaltet und zuwendet“ (c. 992 CIC). „Jeder Gläubige kann Teilablässe oder vollkommene Ablässe für sich selbst gewinnen oder fürbittweise Verstorbenen zuwenden“ (c. 994 CIC).

Die nach der Vergebung der Schuld noch verbleibenden Sündenstrafen können in diesem Leben durch Gebet und Opfer gesühnt werden. Sie werden aber auch durch einen vollkommenen Ablass getilgt. Den Verstorbenen, die in der Gnade Gottes aus diesem Leben scheiden, jedoch noch Sündenstrafen im Fegfeuer (Purgatorium, Reinigungsort) erleiden müssen, können wir fürbittweise Ablässe zukommen lassen.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass** für die Verstorbenen gewonnen werden. Neben den üblichen Voraus-

setzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang; Gebet in den Anliegen des Papstes – Die Bedingung, das Bußsakrament zu empfangen, kann mehrere [etwa 20] Tage vorher oder danach erfüllt werden) sind erforderlich:

a) am Allerseelentag (einschließlich 1. November ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentl. Kapelle, Gebet des Herrn und Glaubensbekenntnis; oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, erlangt man einen **Teilablass** für die Verstorbenen. Ein solcher kann an diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch oder die Ld oder Vp aus dem Stundengebet für die Verstorbenen bzw. durch das „Réquiem ætérnam“ (Introitus der Allerseelenmesse/Messe für Verstorbene II: „Réquiem ætérnam dona eis, Dómine: et lux perpétua luceat eis“ – „Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen“) wiederholt gewonnen werden.

Off: Psalterium 3. Woche

M: am Abend: von Allerseelen,
d.h. keine Abendmesse von Allerheiligen und auch keine Vorabendmesse vom So

2 So + ALLERSEELEN

In commemoratione omnium fidelium defunctorum

31. Sonntag im Jahreskreis

Off vom 31. Sonntag im Jahreskreis, Te Deum. In der Feier mit dem Volk können Ld und Vp aus dem Offizium von Allerseelen genommen werden: Com Verstorbene

v/s **M** von Allerseelen I (MB I 316/570, II² 826), kein Gl, Cr, Prf Verstorbene, fS (MB II² 564)

v/s **M** von Allerseelen II (MB I 317, II² 828), kein Gl, Cr, Prf Verstorbene, fS (MB II² 564)

v/s **M** von Allerseelen III (MB I 318, II² 829), kein Gl, Cr, Prf Verstorbene, fS (MB II² 564)

L und Ev: freie Auswahl aus dem Lektionar für die Verstorbenen (ML C/III 452–467, VI (alt) 691–706 oder VII 409–518)

Jeder Priester darf diese **drei Messen** feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte in den Anliegen des Papstes gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an das Bonifatiuswerk, zur Förderung der Diasporaseelsorge, vgl. Abl 1993, S. 441).

Im 2. Weltkrieg vermisste Priester:

Bendl Josef
 Eith Adolf
 Epple Benedikt
 Hummler Andreas
 Schindelmayer Josef (?)
 Wießner Heinrich

† 1997 Closs P. Lothar OSB, Dr., St. Ottilien (72)

† 2003 Wik Albert, BGR, Pfr. i.R., Waltenhofen-Memhölz (95)

† 2021 Port Johannes, Dr., Prälat, Pfr. i.R., Mitarbeiter der Apost. Nuntiatur Bonn/Berlin, Augsburg (86)

3 Mo der 31. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)
- g** **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)
- g** **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann
- g** **Sel. Rupert Mayer**, Ordenspriester (DK, für RK geplant)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)

- gr** **M** vom Tag
- L: Röm 11,29–36
- Ev: Lk 14,12–14

- w** – vom hl. Hubert (Com Bi)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
- L: 1 Kor 9,24–27
- Ev: Mt 24,42–47

- w – vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Eph 3,2–3a.5–11
Ev: Lk 9,57–62
- w – vom hl. Martin (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
Ev: Mt 22,34–40
- w – vom sel. Rupert (Com Or, Oration
s. Anhang, MB Eigenfeiern² 30
bzw. Handreichung⁴2020, S. 48)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB (ML Eigenfeiern² 46):
L: 2 Tim 4,1–5
Ev: Joh 10,11–16

† 2021 Gurtner P. Alois MSC, Superior, Pfr. i.R.,
Steinerskirchen (85)

4 Di G Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand

Off vom G

- w **M** vom hl. Karl (Com Bi)
L: Röm 12,5–16a
Ev: Lk 14,15–24
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,3–13
Ev: Joh 10,11–16

† 2001 Kaiser Anton, Pfr. i.R., Nonnenhorn (85)

† 2017 Knebel Karlheinz, Bischofsvikar, Domkapitular, Prälat, Generalvikar von 2008 bis 2010 und von 2010 bis 2012 (66)

5 Mi **der 31. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Röm 13,8–10

Ev: Lk 14,25–33

† 1999 Wirth Paul, Dr. iur.can., Prälat, Domkapitular, Offizial, Hausgeistlicher der Karmelitinnen in Welden (66)

† 2010 Geis P. Franz SAC, Seelsorgl. Mitarbeiter, Immenstaad/Friedberg (81)

† 2019 Lutz Josef, Pfr., Aufkirch (81)

6 Do **der 31. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK)

Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-tag um geistliche Berufe – Fürbitte

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Röm 14,7–12

Ev: Lk 15,1–10

w – vom hl. Leonhard (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 13,44–46

- w – um geistliche Berufe (s. S. 18)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 2003 Seiter Hugo, Pfr. i.R., Baiershofen (93)

† 2023 Rademaker Carl, Pfr. i.R., Aichen (65)

- 7 Fr** **der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht,
 Glaubensbote bei den Friesen (RK)
Herz-Jesu-Freitag
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt
 und MagnAnt)
 gr **M** vom Tag
 L: Röm 15,14–21
 Ev: Lk 16,1–8
 w – vom hl. Willibrord, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mk 16,15–20
 w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II²
 1132), Prf Herz-Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL

- 8 Sa** **der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Marien-Samstag –**
Herz-Mariä-Samstag
Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag
 L: Röm 16,3–9.16.22–27
 Ev: Lk 16,9–15
- w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)
 L und Ev vom Tag oder aus ML V
 705ff oder MMB-ML 100

† 2000 Mocha Erich, Pfr. i.R., Wörnitzstein (84) [25. Todestag]

† 2001 Bertele Egon, Kommorant, Kissing (80)

† 2003 Jäger P. Harald OSB, St. Ottilien (92)

† 2010 Rauwolf Joseph, BGR, Pfr. i.R., Kaufbeuren (89)

† 2012 Haug Benno, Pfr. i.R., Honsolgen (88)

† 2013 Kopic Marijan (Rastičevo-Kupres/BiH), Pfadm. i.R. in Finningen, Sarajevo (76)

† 2017 Brandmair Adalbert, Pfr., Leiter der Klinikseelsorge, Günzburg (52)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom F

M: am Abend: nicht vom Tag oder vom g, sondern vom F

9 So + F WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

In Dedicatione basilicæ Lateranensis

Omnium urbis et orbis ecclesiarum mater et caput (Mutter und Haupt aller Kirchen der Stadt Rom und des Erdkreises)

Der 32. Sonntag im Jahreskreis entfällt.

Off vom F, Te Deum

- w **M** vom F (Com Kirchweihe MB 882), Gl, Cr, Prf Kirchweihe, fS (MB II 562)
 Perikopen: ML C/III 468–471
 L 1: Ez 47,1–2.8–9.12
 APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9
 (Kv: vgl. 5; GL 653,3)
 L 2: 1 Kor 3,9c–11.16–17
 Ev: Joh 2,13–22

Zählung der Gottesdienstteilnehmer

† 2008 Fischer Erwin, Pfr. i.R., Ottobeuren (84)

† 2019 Kuen Johannes, Pfr. i.R., Wiesenbach (79)

- 10 Mo G Hl. Leo der Große**, Papst, Kirchenlehrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 w **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)
 L: Weish 1,1–7
 Ev: Lk 17,1–6
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 39,6–10
 Ev: Mt 16,13–19

90. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Franz Xaver Schwyer (1935)

† 2002 Bär Franz, Pfr. i.R., Aulendorf (93)

† 2020 Markovits P. Robert CPPS, Pfadm. i.R., Maria Baumgärtle (89)

† 2021 Hölzl Konrad, Domkapitular i.R., Prälat, Dompfarrer, Ökumenereferent, Krankenhaus- und Krankenseelsorge-Referent, Lindau (81)

- 11 Di G Hl. Martin**, Bischof von Tours
Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig
w **M** vom hl. Martin
L: Weish 2,23 – 3,9
Ev: Lk 17,7–10
oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 61,1–3a
Ev: Mt 25,31–40

Kinder- und Lichtersegnung (Martinstag), s. Benediktionale 79.

- † 1999 Gollan Franz (Ermland), Pfr. i.R., Parsberg (87)
† 2009 Bickelbacher Alfred, BGR, Pfr. i.R., Willmatshofen (80)
† 2010 Gienger Hermann, Ständiger Diakon i.R., Bubesheim (79)

- 12 Mi G Hl. Josaphat**, Bischof von Polozk in Belarus (Weißrussland), Märtyrer
Off vom G
r **M** vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)
L: Weish 6,1–11
Ev: Lk 17,11–19
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Joh 17,20–26

- † 1996 Efinger P. Beda OFM, Dettelbach (86)

13 Do der 32. Woche im Jahreskreis**g Hl. Stánislaus Kostka**, Novize (DK)**Off** vom Tag oder vom g (StB Eigenfeiern 85)**gr M** vom Tag

L: Weish 7,22 – 8,1

Ev: Lk 17,20–25

w – vom hl. StánislausL und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Or) zB (ML Eigenfeiern² 48):

L: Weish 4,7–15

Ev: Mk 10,17–21

† 2017 Sarić P. Mirko OP, Benefiziat, Augsburg (78)

14 Fr der 32. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag**gr M** vom Tag

L: Weish 13,1–9

Ev: Lk 17,26–37

† 2002 Orf P. Hermann Maria OSB, Krankenhaus-seelsorger, Ottobeuren (77)

† 2010 Felber P. Franz SDB, Seelsorger i.R., Untrasried-Hopferbach (70)

† 2011 Schäffler P. Siegfried SDB, BGR, Memmingen (96)

† 2012 Denzle Heribert, Pfr. i.R., Berkheim (69)

† 2018 Mayer Michael, BGR, Pfr. i.R., Dekan i.R., Erkheim (87)

15 Sa G Hl. Albert der Große, Ordenspriester, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg, (DK, RK, GK)

Der g des hl. Leopold (RK) entfällt.

Off vom G (StB Eigenfeiern 88)

w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)

L: Weish 18,14–16; 19,6–9

Ev: Lk 18,1–8

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Mt 13,47–52

† 2001 Mainka P. Rudolf CMF, Dr., Weißenhorn (75)

† 2010 Lutz Friedrich, Seelsorger in Bad Wörishofen (70)

† 2021 Steiner Richard, BGR, Pfr. i.R., Kochel (81)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

16 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Margareta entfällt.

Der g der hl. Gertrud von Helfta (GK) wird am 17. November (RK) begangen.

Off vom Sonntag, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fS

L 1: Mal 3,19–20b

APs: Ps 98,5–6.7–8.9

(Kv: vgl. 9a; GL 633,3)

L 2: 2 Thess 3,7–12

Ev: Lk 21,5–19

Welttag der Armen – in der Predigt zu Werken der Barmherzigkeit anregen – Fürbitte

Papst Franziskus regte zum Abschluss des Außerordentlichen Heiligen Jahres 2015/2016 an, „dass am 33. Sonntag im Jahreskreis in der ganzen Kirche der Welttag der Armen begangen werden soll. Das wird die würdigste Vorbereitung für die Feier des Christkönigssonntags sein, denn Jesus Christus hat sich mit den Geringen und den Armen identifiziert und wird uns nach den Werken der Barmherzigkeit richten (vgl. Mt 25,31–46). Es wird ein Tag sein, der den Gemeinden und jedem Getauften hilft, darüber nachzudenken, wie die Armut ein Herzensanliegen des Evangeliums ist und dass es keine Gerechtigkeit noch sozialen Frieden geben kann, solange Lazarus vor der Tür unseres Hauses liegt (vgl. Lk 16,19–21). Dieser Tag wird auch eine echte Form der Neuevangelisierung darstellen (vgl. Mt 11,5), durch die das Antlitz der Kirche in ihrer ständigen pastoralen Umkehr erneuert wird, um Zeugin der Barmherzigkeit zu sein“ (Papst Franziskus, *Misericordia et misera* 21).

17 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

g Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16. Nov.)

Der g der hl. Elisabeth (GK) wird am 19. November (RK) begangen.

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

- L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64
 Ev: Lk 18,35–43
 w – von der hl. Gertrud (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Joh 15,1–8

† 1995 Ott Alexander (Dresden), Pfr. i.R., Günzach
 (80) [30. Todestag]

- 18 Di der 33. Woche im Jahreskreis**
g Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
 gr **M** vom Tag
 L: 2 Makk 6,18–31
 Ev: Lk 19,1–10
 w – vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L: Apg 28,11–16.30–31
 Ev: Mt 14,22–33

Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die Deutsche Bischofskonferenz hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller

Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu be-
gehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am
18. November statt. Ziel des europäischen Tages
ist es, Impulse für einen verbesserten Kinder-
schutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin
für die Thematik des sexuellen Kindesmiss-
brauchs zu sensibilisieren.

Mit dem Gebetstag für die Opfer sexuellen
Missbrauchs unterstützen die deutschen Bischö-
fe das Anliegen von Papst Franziskus, der den
nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur
Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der
Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“
übermittelt hatte.

Liturgische Materialien sind abrufbar unter:

www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag

† 1951 Eberle Franz Xaver, Dr. theol. et oec. publ.,
Weihbischof und Dompropst, Generalvikar
von 1927 bis 1942, Kapitularvikar 1930 (77)

† 2017 Hatzack Idmar, Ständiger Diakon i.R., Türk-
heim (83)

† 2022 Fischer Erich, BGR, Pfr. i.R., Windach (92)

19 Mi G Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thürin-
gen (RK; GK: 17. Nov.)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf

L: 2 Makk 7,1.20–31

Ev: Lk 19,11–28

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Lk 6,27–38

† 1995 Weiß P. Gilbert OSB, St. Ottilien (83) [30. Todestag]

† 2002 Zwickel, Erwin, Pfr. i.R., Ronsberg (76)

† 2020 Ringmayr Manfred, Pfr. i.R., Lauterbach (70)

20 Do **der 33. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: 1 Makk 2,15–29

Ev: Lk 19,41–44

† 1999 Wirth Karl, BGR, Pfr. i.R., Dürrwangen (90)

† 2004 Kilian Rudolf (Rottenburg-Stuttgart), Univ.-Prof. em. Dr., Augsburg (70)

† 2005 Skulimowski P. Adalbert SSCC, München (60) [20. Todestag]

† 2010 Nyul William, Pfr. i.R., Mittelneufnach (79)

† 2022 Lederle Gerhard, Pfr. i.R., Nesselwang (83)

21 Fr **G Unsere Liebe Frau von Jerusalem – In Praesentatione B. Mariae Virginis (Darstellung der seligen Jungfrau Maria)**

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

w **M** von ULF (Com Maria), Prf Maria

L: 1 Makk 4,36–37.52–59

Ev: Lk 19,45–48

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

† 2001 Ott Alois, BGR, Pfr., Rohrenfels (69)

† 2005 Strehle Erwin, Pfr. i.R., Kirchheim (83) [20. Todestag]

† 2016 Ziegelbauer Max, Titularbischof von Lapda, Weihbischof em., Dompropst i.R., Leiter des Bischöfl. Seelsorgeamtes, Bischofsvikar für Kirche und Kultur (93)

22 Sa G Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 r **M** von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)
 L: 1 Makk 6,1–13
 Ev: Lk 20,27–40
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Hos 2,16b.17b.21–22
 Ev: Mt 25,1–13

† 2001 Regele P. Waldemar CMM, Wallfahrts-Benefiziat, Maria Beinberg (72)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom Christkönigssonntag

23 So + H CHRISTKÖNIGSSONNTAG
Domini nostri Iesu Christi
Universorum Regis

34. = letzter Sonntag im Jahreskreis

Der g des hl. Kolumban und der g des hl. Klemens I. entfallen.

Off vom H, Te Deum, Psalmen der Kleinen Hore v. So der 1. Woche

w **M** vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548/I)

L 1: 2 Sam 5,1–3
 APs: Ps 122,1–3.4–5
 (Kv: 1b; GL 78,1)
 L 2: Kol 1,12–20
 Ev: Lk 23,35b–43

Vollkommener Ablass: gemeinschaftliches Gebet „O liebster Jesus“ zur Weihe der Menschheit an Jesus Christus, den König; s.S. 21f. Text: Handbuch der Ablässe, Città del Vaticano ²2008, S. 48f.

† 2012 Baur Andreas, Prälat, Domkapitular i.R., Leiter des Schulreferates 1981–1992, Stadtbergen-Leitershofen (90)

24 Mo G Hll. Andreas Dũng-Lạc, Priester, und Gefährten, Märtyrer

Off vom G (Com My; StB III² 1367 bzw. 1374 oder Ergänzungsheft S. 12–15)

- r **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (Oration s. Anhang; MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 19 bzw. Handreichung 2010, S. 42 bzw. ⁴2020, S. 51 bzw. Ergänzungsheft zur 2. Auflage, S. 11 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1247) (Com My)
 L: Dan 1,1–6.8–20
 Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 oder

1 Kor 1,17–25

Ev: Mt 10,17–22

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die der hl. Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester **Andreas Dũng-Lạc**, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

† 2003 Huber Anton, Prälat, Pfr. i.R., Dießen (81)

25 Di der 34. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Katharina von Alexandrien,**
Jungfrau, Märtyrin

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Dan 2,31–45

Ev: Lk 21,5–11

r – von der hl. Katharina (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

Ev: Lk 9,23–26

† 1996 Bader Robert, Dr. phil., Pfr. i.R., Willishausen
(84)

26 Mi der 34. Woche im Jahreskreis

g Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (DK, RK)

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28

Ev: Lk 21,12–19

w – von den hll. Konrad und Gebhard
(Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15

Ev: Lk 10,1–9

† 2000 Heggenstaller Paul, BGR, Pfr. i.R., Weilheim
(90) [25. Todestag]

† 2021 Nowotny Bruno, Pfr. i.R., Memmingen (90)

27 Do der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr M vom Tag

L: Dan 6,12–28

Ev: Lk 21,20–28

- † 2008 Nold Karl, BGR, Pfr. i.R., Ehrendekan, Waltenhofen (105)
 † 2009 Hofmann Franz Xaver, BGR, Benefiziat, Le-gau-Lehenbühl (97)
 † 2021 Kruac P. Winfried OSFS, Krankenhausseel-sorger, Eichstätt (73)

28 Fr der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

L: Dan 7,2–14

Ev: Lk 21,29–33

- † 2009 Hölch Edmund, BGR, Pfr. i.R., Breitenthal (86)

29 Sa der 34. Woche im Jahreskreis

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: Dan 7,15–27

Ev: Lk 21,34–36

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Beginn der **Novene** zum Hochfest der ohne Erb-sünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (vgl. Abl 1975, S. 444.447).

- † 1942 Weishaupt Max, Prälat, Domkapitular (75)

- † 1969 Rigel Joh. Bapt., Domkapitular, Bischöfl. Fi-nanzzdirektor, Augsburg (63)

† 2004 Zewinger Arnold, BGR, Pfr. i.R., Münster
(74)

ADVENT TEMPUS ADVENTUS

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung“ (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr A** für die Sonntagslesungen (**ML A/I „Matthäus“**) und die **Lesereihe II** für Wochentagslesungen und Offizium. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

An jenen Wochentagen im Advent, auf die kein H, F oder G fällt, stehen bis zum 16. Dezember für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355b);
- **Roratesmesse** (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen;
- sonstige **Marien-Messen** (MMB 1–20) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-PE 31);
- **Messen für besondere Anliegen oder zu verschiedenen Anlässen oder Votivmessen** von den Mysterien des Herrn oder zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Engel, eines Heiligen oder aller Heiligen **nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situa-

tion es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 376f);

- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „**Rorate cæli**“ („Ihr Himmel, tauet“) zu wählen (GL 234).

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML IV**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14).

„Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht wegge-

lassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen**, die **an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25.

„Während des Advents ist der Altar mit **Blumen** in jener Zurückhaltung zu schmücken, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 305). Ebenso sind „die **Orgel** und andere für den Gottesdienst rechtlich anerkannte Musikinstrumente ... mit jener Zurückhaltung einzusetzen, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 313).

Off: Psalterium 1. Woche

StB/LH I, StB-Lektionar II/1

1. Vp vom 1. Adventssonntag

Am Ende der Komplet die Mariani-
sche Antiphon: »Erhabene Mutter des
Erlösers« (vgl. GL 530); »Alma Red-
emptoris Mater« (GL 666,1)

30 So + 1. ADVENTSSONNTAG

Das F des hl. Andreas entfällt.

Off vom 1. Adventssonntag, Te Deum

v **M** vom 1. Adventssonntag, Cr, Prf
Advent I, fS (MB II 532)

L 1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9

(Kv: 1b; GL 633,5)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder

Mt 24,29–44

Das **sonntägliche Taufgedächtnis**
(Segnung und Austeilung des Weih-
wassers [Aspérge, GL 124] sowie
Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II
1171 bzw. II² 1207) kann in allen
Sonntagsmessen – auch in den Vor-
abendmessen – in allen Kirchen und
Kapellen vorgenommen werden. Dieser
Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbe-
kenntnis. Nach der Vergebungsbitte
folgt, soweit vorgesehen, das Kyrie.

† 2007 Kimmel Wolfgang, Pfr. i.R., Egling (83)

† 2010 Manlik Alois, BGR, Pfr. i.R., Reicholzried
(96)

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr.
45–47. An einem festfreien Tag der
Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse im Advent
(MB II 265)
L und Ev vom Tag

DEZEMBER

Gebetsanliegen des Papstes

Für Christen in Konfliktgebieten

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

1 Mo der 1. Adventswoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

† 1996 Crncic Peter von, Spiritual, Oberschweinbach (86)

2 Di der 1. Adventswoche

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

r – vom hl. Luzius (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

† 2020 Bayrhof Eduard, Pfr. i.R., Geisenried (88)

† 2020 Menzinger Johann, BGR, Pfr. i.R., Schrobena-
hausen (79)

3 Mi G Hl. Franz Xaver, Ordenspriester,
Glaubensbote in Indien und Ostasien

Off vom G

w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

4 Do der 1. Adventswoche

g Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien
(RK)

g Hl. Johannes von Damaskus, Priester,
Kirchenlehrer

g Sel. Adolph Kolping, Priester (BK)
Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte
Off vom Tag oder von einem g (sel.
Adolph: Oration s. Anhang)

v **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

r – von der hl. Barbara (Com My)

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b–39
 Ev: Mt 10,34–39
- w – vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
 Ev: Mt 25,14–30
- w – vom sel. Adolph (MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 61 oder Anhang, Com Ss oder NI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 2,14–17 (ML IV 425)
 Ev: Mt 5,13–16 (ML IV 736)
 oder Mt 25,14–23 (ML IV 738)
- w – um geistliche Berufe (s. S. 18)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2000 Güttler Kurt, Realschulrektor i.R., Schwabmünchen (70) [25. Todestag]

† 2017 Hitzler Wunibald, Prälat, Pfr. i.R., Mertingen (91)

5 Fr der 1. Adventswoche

g **Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)

Herz-Jesu-Freitag

Off vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

w – vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2001 Greuter Cyprian, Pfr., Sonthofen (81)

† 2002 Multerer Adalbert, BGR, Pfr. i.R., Wengen (88)

† 2008 Merxmüller Alois, BGR, Pfr. i.R., Rain (89)

6 Sa der 1. Adventswoche

g **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra

Herz-Mariä-Samstag

Off vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 30,19–21.23–26

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8

w – vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Ma-
ria (zB MMB 179)

L und Ev vom Tag oder aus ML V
705ff oder MMB-ML 100

† 2013 Rauh Johann Nep., Msgr., Pfr. i.R., Kempten
(85)

Off: Psalterium 2. Woche

1. Vp vom 2. Adventssonntag

7 So + 2. ADVENTSSONNTAG

Der G des hl. Ambrosius entfällt.

Off vom 2. Adventssonntag, Te Deum

v **M** vom 2. Adventssonntag, Cr, Prf
Advent III, fS (MB II 532)

L 1: Jes 11,1–10

APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17

(Kv: vgl. 7; GL 47,1)

L 2: Röm 15,4–9

Ev: Mt 3,1–12

Off: 2. Vp vom 2. Adventssonntag

M: am Abend: vom 2. Adventssonntag
(nicht vom H)

- † 1998 Aschenbrenner P. Wolfgang MSC, Pfadm.,
Donauwörth-Zirgesheim (65)
† 2007 Arnold Manfred, Dekan, Pfr., Eppishausen
(55)
† 2013 Staudigl Günther, Dr., BGR, Akadem. Oberrat
i.R., Donauwörth (68)
† 2019 Feser P. Aurelian OSB, St. Ottilien (74)

8 Mo H HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA

**In Conceptione Immaculata Beatæ
Mariæ Virginis**

Off vom H, Te Deum

- w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg
I–III eig Einschub, fS (MB II 554)
L 1: Gen 3,9–15.20
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4
(Kv: 1ab; GL 55,1)
L 2: Eph 1,3–6.11–12
Ev: Lk 1,26–38

- † 2019 Mayr Michael, Dr., Pfr. i.R., Krankenhaus-
seelsorger, Augsburg (78)

9 Di der 2. Adventswoche

g Hl. Johannes Didacus Cuauhtlatotzin (Juan Diego)

Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, Com Hl)

- v **M** vom Tag
L: Jes 40,1–11

- Ev: Mt 18,12–14
 w – vom hl. Johannes Didacus (Oration s. Anhang; MB Handreichung 2023, S. 63 bzw. MB-KI 2007, S. 1249) (Com HI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com HI), zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 11,25–30

Cuauhtlatatzin/Cuauhtlatohuac wurde um das Jahr 1474 in Cuauhtlithan/Cuautlitlán (heute: Mexiko-Stadt) geboren und stammte aus einem Indianer-Volk. Bei seiner Taufe 1524 erhielt er den Namen **Juan Diego** (Johannes Jakob). Am 9. Dezember 1531 erschien ihm zum ersten Mal die Gottesmutter Maria auf dem Hügel Tepeyac nahe Mexiko-Stadt mit dem Auftrag, dass der Bischof dort eine Kirche bauen sollte. Noch im selben Jahr wurde in der neu errichteten Kapelle das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe aufgestellt. Bis zu seinem Tod 1548 lebte Juan Diego in dieser Kapelle als Büsser und Beter. Der hl. Papst Johannes Paul II. hat ihn 1990 als ersten Ureinwohner Lateinamerikas selig- und beim Besuch in Mexiko 2002 heiliggesprochen.

† 1995 Kastl P. Hans SDB, Benediktbeuern (83) [30. Todestag]

† 2003 Graf P. Roland OSB, St. Ottilien (89)

† 2011 Kloos P. Ulrich SDS, Seelsorger i.R., Scheidegg/Scheffau (75)

10 Mi der 2. Adventswoche**g Unsere Liebe Frau von Loreto****B. Mariae Virginis de Loreto****Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)**v M** vom Tag

L: Jes 40,25–31

Ev: Mt 11,28–30

w – vom Gedenktag ULF (Com Maria,
vgl. MB Ergänzungsheft ⁵2023, S.
64 oder Anhang), Prf MariaL und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

Unsere Liebe Frau von Loreto ist ein neuer Gedenktag, den die Gottesdienstkongregation am 7. Oktober 2019 eingeführt hat (Prot. N. 404/19). Er bezieht sich auf Marias Geburtshaus in Nazaret, in dem der Erzengel Gabriel der Jungfrau Maria die Geburt Jesu verkündet, Maria ihr „Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast“ gesprochen hat (vgl. Lk 1,26–38) und Gott Mensch geworden ist (Joh 1,14). Daran erinnert auch das dreimal täglich erfolgende „Angelus-Gebet“. Der Legende nach trugen Engel im Jahr 1295 das Haus der Gottesmutter von Nazaret nach Loreto bei Ancona in Italien. Das neun Meter lange, vier Meter breite und fünf Meter hohe Bauwerk bildet heute den Mittelpunkt der im 15. Jahrhundert errichteten Wallfahrtsbasilika.

Nach dem Vorbild des Loreto-Hauses wurden europaweit sogenannte Loretokapellen errichtet, die heute selbst Ziel vieler Pilger sind. So gibt es im Bistum Augsburg neben der Kuratie- und Wallfahrtskirche St. Maria von Loreto (Kobelkirche, Westheim/Neusäß, aus dem Jahr 1602) viele weitere Loretokapellen, so in Gessertshausen-Döpshofen (1601), Oberstdorf (1657), Bühl am Alpsee (1666), Weiler (1674), Türkheim (1683), Stätzling (1688), Friedberg (Maria Alber, 1688), Burgau (1692), Kloster Holzen (südlich der Klosterkirche Loretokapelle mit Heiliger Stiege, nach 1740) und Obermedlingen (1757).

Das Loretoheiligtum veranschaulicht die Tugenden der Heiligen Familie im Haus von Nazaret. Maria von Loreto wird auch von vielen Kranken angerufen und wurde 1920 von Papst Benedikt XV. zur Patronin der Flugreisenden erklärt.

11 Do der 2. Adventswoche

g Hl. Damasus I., Papst

Off vom Tag oder vom g

v M vom Tag

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

w – vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

† 1998 Strehle Karl, BGR, Pfr. i.R., Dinkelscherben
(87)

12 Fr der 2. Adventswoche

g **Unsere Liebe Frau von Guadalupe** **B. Mariae Virginis de Guadalupe**

Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, Com Maria)

v **M** vom Tag

L: Jes 48,17–19

Ev: Mt 11,16–19

w – vom Gedenktag ULF (MB Ergän-
zungsheft ⁵2023, S. 65 oder An-
hang, Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,39–47

In **Guadalupe** erschien im Jahr 1531 die Jung-
frau Maria dem 57-jährigen getauften Indigenen
Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin
auf dem Hügel Tepeyac am Rande von Mexiko-
City als „dunkelhäutige junge Frau“ und beauf-
tragte ihn, an dieser Stelle ein Heiligtum errich-
ten zu lassen. Ein Rosenwunder am 12. Dezem-
ber überzeugte den zuständigen Bischof von der
Echtheit des Auftrags, so dass er noch im selben
Jahr eine Kapelle erbauen ließ. 1695 wurde die
große Basilika errichtet. Die neue Basilika wur-
de ab 1974 errichtet und 1976 geweiht. Der an
ein „Zelt in der Wüste“ erinnernde Sakralbau

bietet 40.000 Besuchern Platz und ist damit eine der größten Kirchen weltweit. Dies war zum Zeitpunkt der Errichtung auch deshalb von Bedeutung, weil es in Mexiko aufgrund einer streng antiklerikalen Gesetzgebung lange verboten war, Messen unter freiem Himmel zu feiern. Das Gnadenbild ist auf der Rückwand der Kirche angebracht. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

† 2019 Brutscher Alfred, StD i.R., Immenstadt (90)

13 Sa **der 2. Adventswoche**

- g** **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
- g** **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt)
- v** **M** vom Tag
 L: Sir 48,1–4.9–11
 Ev: Mt 17,9a.10–13
- w** – von der hl. Odilia (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 35,1–4c.5–6.10
 Ev: Lk 11,33–36
- r** – von der hl. Luzia (Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL (Com Hl), zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 25,1–13

75. Todestag des Augsburger Glaubenszeugen Br. Solanus (Rudolf) Hermann OSB (1950)

† 2021 Chaber Andreas (Lublin), Kaplan, Marienfried
(61)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom 3. Adventssonntag

14 So + 3. ADVENTSSONNTAG – Gaudéte

Der G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt.

Off vom 3. Adventssonntag, Te Deum

v/ **M** vom 3. Adventssonntag, Cr, Prf

rosa Advent II, fS (MB II 532)

L 1: Jes 35,1–6a.10

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10

(Kv: vgl. Jes 35, 4; GL 229)

L 2: Jak 5,7–10

Ev: Mt 11,2–11

† 1997 Wischnewski Karl, BGR, Pfr. i.R., Waltenhofen (84)

† 2000 Pscheidl P. Adalbert (Franz) OSB, BGR, Niederalteich (79) [25. Todestag]

† 2008 Mehler P. Cyrill SJ, Superior, Augsburg (83)

15 Mo der 3. Adventswoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a

Ev: Mt 21,23–27

† 1996 Mayr Johann Bapt., Pfr. i.R., Kraftisried (74)

† 2014 Notheis Markus, Pfr. i.R., Prambachkirchen/
Österreich (85)

† 2020 Völck Hermann, Msgr., Pfr. i.R., Seeg (101)

16 Di der 3. Adventswocheg **Hl. Adelheid**, Kaiserin, Gemahlin Ot-
tos I. (DK)**Off** vom Tag oder vom g (StB Eigen-
feiern 90)v **M** vom Tag

L: Zef 3,1–2.9–13

Ev: Mt 21,28–32

w – von der hl. Adelheid (MB Eigen-
feiern² 33)L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL (Com Hl), zB (ML Eigen-
feiern² 51), zB:

L: 1 Kön 8.22.27–30

Ev: Lk 10,38–42

† 2000 Dischinger Joh. Bapt., Prälat, langjähriger Lei-
ter der Liturgischen Kommission, Direktorist,
Gymn.-prof. i.R., Hausgeistlicher an der Schu-
le von Maria Stern, Augsburg (91) [25. Todes-
tag]

Anmerkungen**für die Tage v. 17. bis 24. Dezember:**

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden.

Off: Ld und Vp haben täglich eigene Antiphonen; zum Magn in der Vp sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kom ist möglich: „In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

M: Das Tagesgebet des G/g kann anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Die **O-Antiphonen** werden (außer am Sonntag) als Ruf vor dem Evangelium gesprochen oder gesungen (vgl. GL 222, 746).

Zur Auswahl der **Perikopen** vgl. ML IV 47.

17 Mi **der 3. Adventswoche**
O Sapiéntia – O Weisheit
(MagnAnt, GL 222,2)

Off vom 17. Dez.

v **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

Geburtstag von Papst Franziskus (1936) – Für-
bitte

† 1995 Deininger Josef, BGR, Pfr., Weichering (63)
[30. Todestag]

† 2000 Brandis P. Hans-Bernd SDB, Bad Wörishofen
(83) [25. Todestag]

† 2015 Sosnik Anton, BGR, Pfr. i.R., Kaisheim (86)
[10. Todestag]

† 2022 Klein Michael (Köln), Ständiger Diakon i.R.,
Augsburg (83)

† 2022 Lederle Gerhard, Pfr. i.R., Nesselwang (83)

† 2022 Trapp Peter, Ständiger Diakon i.R., Günzburg
(76)

18 Do **der 3. Adventswoche**
O Adonai – O Herr

(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,3)

Off vom 18. Dez.

v **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

† 2000 Renner P. Frumentius OSB, St. Ottilien (93)
[25. Todestag]

† 2015 Krzyszkowski Stanislaus, freigestellt für die Seelsorge in der Diözese Kamieniecka/Ukraine (78) [10. Todestag]

19 Fr der 3. Adventswoche
O radix Iesse – O Spross aus Isais Wurzel
 (MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,4)

Off vom 19. Dez.

v **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

† 2005 Hagemann Franz, Ständiger Diakon i.R., Sonthofen (77) [20. Todestag]

20 Sa der 3. Adventswoche
O clavis David – O Schlüssel Davids
 (MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,5)

Off vom 20. Dez.

v **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

† 1996 Gropper Heribert, BGR, Pfr. i.R., Wollmets-hofen (90)

† 1999 Sieger P. Anton Maria OFM, Amberg (87)

† 2021 Däubler Ulrich, BGR, Pfr. i.R., Günzburg (77)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom 4. Adventssonntag

MagnAnt v. 20. Dez.

21 So + 4. ADVENTSSONNTAG**O Oriens – O Morgenstern**

(MagnAnt; GL 222,6)

Off vom 4. Adventssonntag bzw 21.
Dez., Te Deum**v M** vom 4. Adventssonntag, Cr, Prf
Advent V, fS (MB II 532)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl.
7c.10b; GL 633,3)

L 2: Röm 1,1–7

Ev: Mt 1,18–24

† 1996 Schön P. Gosbert OSB, St. Ottilien (86)

† 1998 Lohmüller Alfred, Pfr. i.R., Landensberg (76)

† 2020 Rauscher P. Anton SJ, Univ.-Prof. em. Dr. Dr.
h.c. mult., Augsburg (92)**22 Mo der 4. Adventswoche****O Rex géntium – O König aller Völker**

(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,7)

Off vom 22. Dez.**v M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

† 2008 Inhuber Jakob, BGR, Pfr. i.R., Seeg (98)

† 2012 Weiher Franz Xaver, BGR, Pfr. i.R., Kempten
(84)

23 Di **der 4. Adventswoche****O Emmánuel – O Immanuel**

(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,8)

- g** **Hl. Johannes von Krakau**, Priester
Off vom 23. Dez., Kom des g möglich
v **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom
 Tag oder vom hl. Johannes
 L: Mal 3,1–4.23–24
 Ev: Lk 1,57–66

† 1949 Weber Wendelin, Prälat, Domkapitular (84)

† 2009 Kieser Rudolf, BGR, Pfr. i.R., Missen (81)

† 2017 Sager Josef, Pfr. i.R., Dillingen (87)

24 Mi **der 4. Adventswoche****Off** vom 24. Dez.

- v** **M** vom 24. Dez., am Morgen, Prf
 Advent V
 L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16
 Ev: Lk 1,67–79

Wenn am Abend keine Messe gefeiert
 wird, kann am Morgen die Vigilmesse
 gefeiert werden (violett, ohne Gl/Cr u.
 eig Einschub):

- v** **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend
 (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw.
 II² 36), Prf Advent (V)
 L: Jes 62,1–5 oder
 Apg 13,16–17.22–25

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27
u. 29 (Kv: 2a; GL 401)
Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

WEIHNACHTSZEIT TEMPUS NATIVITATIS

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der 1. Vp der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Ersch, Taufe des Herrn, einschließlich (GOK 32, 33).

HEILIGER ABEND

Off 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

w **M** **am Heiligen Abend**, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27
u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten im Cr „**Et incarnatus est ...**“, „hat Fleisch angenommen ...“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist ...“ knien alle nieder.

Hinweis an die Gläubigen: Päpstlicher Segen am Weihnachtstag: „**Urbi et orbi**“ (auch über TV, Radio und Internet) mit **vollkommenem Ablass** (Nachlass der zeitlichen Sündenstrafen) unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes).

† 1995 Achter Martin, Apost. Protonotar, Generalvikar von 1963 bis 1972, Bischofsvikar i.R., Domkapitular i.R. (90) [30. Todestag]

25 Do + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN In Nativitate Domini

Off vom H, Te Deum

w **M** in der Heiligen Nacht, Gl, Cr
(niederknien, s.u.), Prf Weihn, in
den Hg I–III eig Einschub, fS
(MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a

(Kv: vgl. Lk 2,11; GL
635,3)

L 2: Tit 2,11–14

- Ev: Lk 2,1–14
- w **M am Morgen**, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)
L 1: Jes 62,11–12
APs: Ps 97,1 u. 6.11–12
(Kv: GL 635,4)
L 2: Tit 3,4–7
Ev: Lk 2,15–20
- w **M am Tag**, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)
L 1: Jes 52,7–10
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6
(Kv: vgl. 3cd)
L 2: Hebr 1,1–6
Ev: Joh 1,1–18
(oder 1,1–5.9–14)

Zu den Worten im Cr „**Et incarnatus est ...**“, „hat Fleisch angenommen ...“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist ...“ knien alle nieder.

Jeder Priester darf diese **drei Messen** feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

Vollkommener Abläss: Päpstlicher Segen „Urbi et orbi“ (auch über TV, Radio, Internet)

Off: Psalterium 4. Woche

26 Fr + ZWEITER WEIHNACHTSTAG

F **HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer

Off vom F, eig Ps, Te Deum, Komplet
vom Sonntag nach der 1. oder 2.
Vp

r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25.
Dez., fS (MB II 560 oder 534)
L: Apg 6,8–10; 7,54–60
APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17
(Kv: vgl. 6a; GL 308,1)
Ev: Mt 10,17–22

Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen – Fürbitten

Seit 2012 wird der „Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen“ am Festtag des heiligen Stephanus begangen und ist so zum jährlich wiederkehrenden überdiözesanen Gebetstag geworden. Materialien unter:

<https://www.dbk.de/themen/solidaritaet-mit-verfolgten-und-bedraengten-christen/gebetstag>

† 2001 Zech Albert Konrad, Pfr., Augsburg (57)

† 2010 Höß Georg, Msgr., Pfr. i.R., Krumbach (89)

27 Sa F HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

Off vom F, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

w **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12

(Kv: 12a; GL 635,4)

Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

† 2017 Bäurle Günther, Pfr. i.R., Steingaden (75)

† 2021 Tischinger Anton, Dr., Krankenhausseelsorger, Neuburg an der Donau (73)

† 2022 Kolodziej Stefan, Pfr. i.R., Lindenberg (77)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom F Hl. Familie

28 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

S. Familiæ Iesu, Mariæ et Ioseph

Sonntag in der Weihnachtsoktav

Das F der Unschuldigen Kinder entfällt.

Off vom F, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

w **M** vom F (MB II 44 bzw II² 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5

(Kv: vgl. 1; GL 71,1)

L 2: Kol 3,12–21

Ev: Mt 2,13–15.19–23

Familiensonntag

Das diesjährige Leitthema zur **Familienpastoral** und zugehörige Arbeitshilfen sind zu finden unter www.ehe-familie-kirche.de.

Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

Familiensegnung, s. Benediktionale 239.

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

M:

Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Weihnachtsoktav, auf die kein H, F oder G fällt:

- **Messe vom Wochentag, Tagesgebet vom g möglich;**
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Wochentagen möglich (IGMR/GRM 380);

- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag (IGMR/GRM 381).

Off:

Für **Gedenktage** gilt: „In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

29 Mo 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kom des g möglich, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp

w M vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6

(Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,22–35

† 1976 Zimmermann Josef, Dr. theol. et phil., Weihbischof, Dompropst, Augsburg (75)

† 1997 Wetzler Sylvester, BGR, Pfr. i.R., Zaisertshofen (77)

- † 2009 Klieber Wolfgang, Dr., Bischöfl. Prof. i.R.,
Domkapitular i.R., Prälat, Augsburg (79)
† 2012 Schmidt Alfred, Ständiger Diakon i.R., Fried-
berg (82)
† 2013 Schnapp P. Alfred SDB, Buxheim (77)
† 2020 Ried Stefan, BGR, Pfr. i.R., Bad Grönenbach
(87)

30 Di**6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**

Off von der Weihnachtsoktav, Te De-
um, Komplet vom Sonntag nach
der 1. oder 2. Vp

w **M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25.
Dez.

L: 1 Joh 2,12–17

APs: Ps 96,7–8.9–10

(Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,36–40

500. Todestag von Jakob Fugger († 1525), u.a.
Stifter der Fuggerkapelle in der Augsburger An-
nakirche, der St.-Moritz-Prädikatur-Stiftung und
der Augsburger Fuggerei.

- † 2001 Heckelsmüller P. Konrad OSB, St. Ottilien
(89)

31 Mi**7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**

g **Hl. Silvester I., Papst**

Off von der Weihnachtsoktav, Te De-
um, in Lh und Ld Kom des g
möglich

w **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

APs: Ps 96,1–2.11–12.13

(Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Joh 1,1–18

Gesänge zum Jahresschluss – Neujahr:
GL 45,1; GL 257; GL 258; GL 380;
GL 430

Ein **vollkommener Ablass** kann unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes) gewonnen werden, wenn man heute in einer Kirche oder Kapelle andächtig dem feierlichen Gesang des **Hymnus »Dich, Gott, loben wir«** (»Te Deum«, StB I 361) beiwohnt.

† 2017 Schiegl P. Michael CPPS, Leiter der Diözesanstelle „Berufe der Kirche“, Augsburg (88)

† 2021 Schäfersküpper P. Paul M. OP, Dr., Wiesn-Seelsorger, Augsburg Heilig-Kreuz (72)

† 2022 PAPST BENEDIKT XVI. (Joseph Ratzinger, * 1927; pp. 2005-2013, Papst em., 95 J.)

Off: 1. Vp vom H der Gottesmutter
Maria
Komplet vom Sonntag nach der 1.
Vp

A

**Christus,
gestern und heute,
Anfang und Ende,
Alpha und Omega.
Sein ist die Zeit
und die Ewigkeit.
Sein ist die Macht
und die Herrlichkeit
in alle Ewigkeit.
Amen.**

Ω

Scriptoris orando mementote, fratres sororesque!
Für ein gelegentliches Gedenken im Gebet dankt
der Schreiber dieses Direktoriums. Vergelt's Gott!

ANHANG: MESSTEXTE

(enthält teilweise noch nicht approbierte vorläufige private Übersetzungen aus KlStB.HI und MB Ergänzungsheft ⁵2023)

3. Januar

Heiligster Name Jesu – Sanctissimi Nominis Iesu

g

Tagesgebet

Gott, du hast das Heil des Menschengeschlechtes auf die Menschwerdung deines Wortes gegründet.

Schenke deinem Volk das Erbarmen, nach dem es verlangt, damit alle wissen, dass kein anderer Name anzurufen ist als der deines eingeborenen Sohnes, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet
(MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 10f bzw. MR 710)*

5. Januar

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote **g** (BK)

Tagesgebet

Gott, unser Vater, du hast den heiligen Johannes Nepomuk Neumann zum Bischof berufen

und ihn befähigt, deinem Volk in den Gemeinden Amerikas mit großer Liebe zu dienen.

Höre auf seine Fürsprache und mache uns durch das Beispiel seiner brüderlichen Liebe bereit, stets die Gemeinschaft deiner Kirche zu stärken und wie er die jungen Menschen zu überzeugenden Christen zu erziehen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (Bischöfe)
(MB 915) oder Glaubensboten (MB 926)*

22. Januar

**Hl. Vinzenz Pallotti, Priester
g (DK)**

Tagesgebet

Gott, du hast deiner Kirche im heiligen Vinzenz Pallotti einen Priester erweckt, der sich ganz dafür einsetzte, dass der Glaube und die Liebe in ihr lebendig sei.

Lass uns nach seinem Vorbild deine Wahrheit vor den Menschen zum Leuchten bringen und allen in geschwisterlicher Liebe begegnen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (Seelsorger)
(MB 920)*

8. Februar
Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau
g

Tagesgebet

Gott, du hast die heilige Josefine aus der Sklaverei befreit und ihr die Würde verliehen, deine Tochter und eine Braut Christi zu sein.

Gib uns, so bitten wir, dass wir nach ihrem Beispiel dem gekreuzigten Herrn Jesus in unablässiger Liebe nachfolgen und in tätiger Liebe beharrlich Barmherzigkeit üben.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Jungfrauen (MB 934)

11. Februar
Unsere Liebe Frau von Lourdes
g

Tagesgebet

Barmherziger Gott,
in unserer Schwachheit
suchen wir bei dir Hilfe und Schutz.

Höre auf die Fürsprache
der jungfräulichen Gottesmutter Maria,
die du vor der Erbschuld bewahrt hast,
und heile uns von aller Krankheit
des Leibes und der Seele.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Maria (MB 886)

27. Februar

Hl. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer
g

Tagesgebet (*private Übersetzung der authentischen Texte zur Vorbereitung der Mitfeier*)

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast den heiligen Gregor zum geistlichen Lehrer und zur Zierde des armenischen Volkes gemacht.

Gib, dass wir nach seinem Beispiel in der Kunst des Betens wachsen und unser Leben beständig durch die Sakramente der Kirche stärken.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Kirchenlehrer (MB 931) oder für Hirten der Kirche (Seelsorger) (MB 920)

19. April

Sel. Marcel Callo, Märtyrer
g (BK)

Tagesgebet

Herr, unser Gott, du hast dem seligen Märtyrer Marcel Callo brennenden Eifer gegeben: Bis

zu seinem grausamen Tod hat er sich unermüdlich unter den jungen Arbeitern für dein Reich eingesetzt.

Auf seine Fürsprache stärke uns, den christlichen Glauben in unserer Zeit mit der gleichen Begeisterung und mit der gleichen Kühnheit zu bezeugen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Märtyrer (MB 897)

2. Lesung für das StB: Abl 2005, S. 148f.

28. April

Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort,

Priester

g

Tagesgebet

Gott, du hast die Schritte des heiligen Priesters Ludwig Maria auf den Weg des Heiles und der Liebe zu Christus gelenkt und ihm die selige Jungfrau als Begleiterin gegeben.

Gib, dass wir uns nach seinem Beispiel in die Geheimnisse deiner Liebe vertiefen und uns unermüdlich bemühen, deine Kirche aufzubauen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

oder:

Allmächtiger, ewiger Gott, in deiner Gnade hat der heilige Priester Ludwig Maria Grignon die vollkommene Hingabe an Christus, deinen Sohn, auf die Fürbitte seiner seligen Mutter in herausragender Weise bezeugt und gelehrt.

Hilf auch uns, diesen geistlichen Weg zu gehen, damit wir in der Welt mitwirken an der Ausbreitung deines Reiches.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (MB 920)
oder Glaubensboten (MB 926)*

10. Mai

Hl. Johannes von Ávila,

Priester, Kirchenlehrer

g

Tagesgebet (*private Übersetzung der authentischen Texte zur Vorbereitung der Mitfeier*)

Gott, im heiligen Johannes von Ávila hast du den Priestern und dem ganzen Volk Gottes einen herausragenden Lehrer der Heiligkeit und des eifrigen Dienstes gegeben.

Hilf, dass die Kirche auch in unserer Zeit durch die Einsatzbereitschaft deiner Diener in der Heiligkeit wachse.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Kirchenlehrer (MB 931)***13. Mai****Unsere Liebe Frau von Fátima
Beatae Mariæ Virginis de Fátima
g****Tagesgebet**

Gott, du hast die Mutter deines Sohnes auch uns zur Mutter gegeben.

Gewähre uns, dass wir in Buße und Gebet für das Heil der Welt verharren und von Tag zu Tag wirksamer zum Kommen des Reiches Christi beitragen. Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

*Commune-Texte für Maria (MB 886)***21. Mai****Hll. Christophorus Magallanes, Priester,
und Gefährten, Märtyrer
g****Tagesgebet**

Allmächtiger ewiger Gott, du hast den heiligen Priester Christophorus Magallanes und seine Gefährten in der Treue zu Christus, dem König, bis zum Märtyrertod bewahrt.

Auf ihre Fürsprache gewähre uns, dass wir im Bekenntnis des wahren Glaubens verharren und die

Kraft haben, immer an den Geboten deiner Liebe festzuhalten.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (MB 921)
oder für Märtyrer (MB 897)*

22. Mai

Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

g

Tagesgebet

Schenke uns, so bitten wir, Herr, die Weisheit des Kreuzes und die Kraft, mit denen du die heilige Rita ausgezeichnet hast, damit wir, wenn wir mit Christus in Bedrängnis leiden, umso tiefer an seinem österlichen Geheimnis teilhaben, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Commune-Texte für Ordensleute (MB 946)

29. Mai

Hl. Paul VI., Papst

g

Tagesgebet (*private Übersetzung der authentischen Texte zur Vorbereitung der Mitfeier*)

Gott, du hast dem heiligen Papst Paul aufgetragen, als unermüdlicher Apostel des Evangeli-

ums deine Kirche zu leiten.

Hilf uns, dass wir im Licht seiner Weisungen mitwirken, eine Kultur der Liebe in der ganzen Welt zu verbreiten.

Commune-Texte für Päpste (MB 915)

Pfingstmontag
Maria, Mutter der Kirche
G

Oration (nur für Off sowie für evtl. Votivmesse in der Pfingstwoche)

Gott, du Vater des Erbarmens, dein Sohn hat am Kreuz seine Mutter Maria auch uns zur Mutter gegeben.

Schau hin auf seine große Liebe, lass die Kirche zur Mutter vieler Kinder werden, an deren Heiligkeit sie sich freuen kann, und führe alle Völker in ihre Gemeinschaft.

Commune-Texte für Maria (MB 890)

20. Juni
Sel. Margareta Ebner, Jungfrau
g (DK)

Tagesgebet

Ewiger Gott, voller Güte hast du die selige Margareta mit der Glut des Heiligen Geistes

entzündet und sie eingeweiht in die tiefen Geheimnisse deiner göttlichen Liebe.

Schenke uns auf ihre Fürsprache denselben Geist, damit wir, von ihm erfüllt, auf den Wegen Christi zu dir gelangen, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Commune-Texte für Jungfrauen (MB 934) oder Ordensleute (MB 946)

26. Juni

**Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester
g (BK)**

Tagesgebet

Gott, du hast in deiner Kirche den heiligen Josefmaria erwählt, die allgemeine Berufung zur Heiligkeit und zum Apostolat zu verkünden.

Gewähre uns auf seine Fürsprache und nach seinem Vorbild, dass wir durch unsere tägliche Arbeit Jesus, deinem Sohn, ähnlich werden und dem Werk der Erlösung mit glühender Liebe dienen.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

Commune-Texte für Hirten der Kirche (MB 920)

9. Juli

**Hll. Augustinus Zhao Rong, Priester,
und Gefährten, Märtyrer in China**

g

Tagesgebet

Gott, in deiner wunderbaren Sorge hast du durch das Bekenntnis des heiligen Märtyrers Augustinus und seiner Gefährten deine Kirche gestärkt.

Gewähre, dass dein Volk der Sendung treu bleibt, die ihm aufgetragen ist, damit es in der Freiheit wachse und die Wahrheit vor der Welt bezeuge. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Märtyrer (MB 897)

20. Juli

Hl. Apollinaris, Bischof, Märtyrer

g

Tagesgebet

Leite deine Gläubigen, Herr, auf den Weg des ewigen Heiles, den der heilige Bischof Apollinaris durch seine Lehre und sein Martyrium gewiesen hat.

Lass uns auf seine Fürsprache so in deinen Geboten verharren, dass wir würdig werden, mit ihm die Krone des ewigen Lebens zu empfangen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Bischöfe (MB 915) oder für Märtyrer (MB 897)

22. Juli

HL. MARIA MAGDALENA

F

Tagesgebet

Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, die heilige Maria Magdalena durfte den Auf-erstandenen sehen und als Erste den Jüngern die österliche Freude verkünden.

Gib auf ihre Fürsprache auch uns den Mut, zu be-zeugen, dass Christus lebt, damit wir ihn einst schauen in seiner Herrlichkeit, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Tagesgebet, Gabengebet, Präfation und Schluss-gebet: MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 29ff

24. Juli

Hl. Scharbel (Josef) Mahlūf, Ordenspriester

g

Tagesgebet

Gott, du hast den heiligen Priester Scharbel Mahlūf zu einem einzigartigen Kampf in der

Wüste berufen und ihn mit aller Gnade beschenkt.
Gewähre uns, dass wir den Herrn in seinem Leiden
nachahmen und so würdig werden, an seinem
Reich Anteil zu erhalten.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

Commune-Texte für Ordensleute (MB 946)

29. Juli

Hll. Marta, Maria und Lazarus

G

Tagesgebet (*private Übersetzung der authentischen Texte zur Vorbereitung der Mitfeier*)

Allmächtiger Gott, dein Sohn hat seinen Freund Lazarus aus dem Grab ins Leben zurückgerufen und ist als Gast im Haus der Marta eingekehrt. Lehre uns, ihm in unseren Brüdern und Schwestern liebevoll zu dienen und wie Maria in der Betrachtung seines Wortes Nahrung zu finden.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

2. August

Hl. Petrus Julianus Eymard,

Priester, Ordensgründer

g

Tagesgebet

Gott, du hast den heiligen Petrus Julianus mit einer wunderbaren Liebe zum heiligen Sakra-

ment des Leibes und Blutes deines Sohnes erfüllt.
Gewähre gnädig, dass auch wir denselben Reichtum erlangen, den er aus dem göttlichen Geheimnis empfangen hat.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Ordensleute (MB 946) oder
für Hirten der Kirche (MB 920)*

9. August

HL. TERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (EDITH STEIN),

Jungfrau, Märtyrin, Patronin Europas

F (DK, EK)

Tagesgebet

Gott unserer Väter, du hast die heilige Märtyrin Teresia Benedicta vom Kreuz zur Erkenntnis deines gekreuzigten Sohnes geführt und in seine Nachfolge bis zum Tod gerufen.

Auf ihre Fürsprache lass alle Menschen in Christus den Erlöser erkennen und durch ihn zur ewigen Schau deiner Herrlichkeit gelangen.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 36f*

14. August
Hl. Maximilian Maria Kolbe,
Ordenspriester, Märtyrer

G

Tagesgebet

Gott, in deiner Kraft hat der heilige Maximilian Maria Kolbe die Qualen des Martyriums ausgehalten und sein Leben für den Bruder in Christus hingegeben.

Sieh auf unsere Schwachheit und gib uns die Kraft, deine Wahrheit und deine Liebe in unserem Leben und Sterben zu bezeugen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

oder:

Gott, du hast den heiligen Priester und Märtyrer Maximilian Maria mit Liebe zur Unbefleckten Jungfrau entzündet und mit Seeleneifer und Liebe zum Nächsten erfüllt.

Gewähre gnädig, dass wir auf seine Fürsprache zu deiner Ehre eifrig im Dienst der Menschen wirken und bis hin zum Tod deinem Sohn gleichgestaltet werden, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 38f*

9. September

Hl. Petrus Claver, Ordenspriester

g

Tagesgebet

Gott, du hast den heiligen Petrus Claver zum Sklaven für die Sklaven gemacht und ihm die Kraft gegeben, ihnen mit wunderbarer Liebe und Geduld zu helfen.

Auf seine Fürsprache lass auch uns nach dem streben, was Jesus Christus angehört, und in Tat und Wahrheit die Nächsten lieben.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (MB 920)
oder für Heilige der Nächstenliebe (MB 948)*

12. September

Heiligster Name Mariens

g

Tagesgebet

Gewähre uns, allmächtiger Gott, dass die selige Jungfrau Maria allen, die in dieser Feier ihres glorreichen Namens gedenken, die Wohltaten deines Erbarmens verschaffe.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 42f*

20. September

**Hl. Andreas Kim Tae-gön, Priester,
und hl. Paul Chông Ha-sang und Gefährten,
Märtyrer in Korea**
G

Tagesgebet

Gott, du hast die Zahl derer, die du als deine Kinder erwählt hast, auf dem ganzen Erdkreis vermehrt, und das Blut der seligen Märtyrer Andreas und Gefährten hast du zum überreichen Samen für die Christen werden lassen.

Gewähre, dass wir durch ihren Beistand gestärkt werden und durch ihr Beispiel unablässig im Glauben voranschreiten.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 44f*

23. September
Hl. Pius von Pietrelcina (Pater Pio),
Ordenspriester
G

Tagesgebet

Allmächtiger, ewiger Gott, durch eine einzigartige Gnade hast du den heiligen Pater Pio gewürdigt, am Kreuzesleiden deines Sohnes teilzuhaben und durch seinen Dienst deine Barmherzigkeit auf wunderbare Weise zu erneuern.

Gewähre uns auf seine Fürsprache, stets vereint mit den Leiden Christi, freudig zur Herrlichkeit der Auferstehung zu gelangen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (MB 920)
oder für Ordensleute (MB 946)*

28. September
Hll. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und Gefährten,
Märtyrer

g

(entfällt wegen H/F Jahrestag der Weihe des Domes)

Tagesgebet

Schenke uns, o Herr, die gleiche Opferbereitschaft, mit der deine heiligen Märtyrer Lorenzo und Gefährten dir und dem Nächsten treu gedient haben, da diejenigen selig sind in deinem

Reich, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Märtyrer (MB 897)

5. Oktober

Sel. Franz Xaver Seelos, Priester
g (DK, nur in der Stadt Füssen)

Tagesgebet

O Gott, du hast den seligen Priester Franz Xaver Seelos mit einer besonderen Liebe versehen, so dass er die Geheimnisse der Erlösung verkündigte und die Betrübten tröstete; auf seine Fürsprache gewähre uns, dass wir mit Eifer für deine Herrlichkeit und für das Heil der Menschen wirken.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Hirten der Kirche (Seelsorger)
(MB 920)

LESEHORE

Zweite Lesung

(Prot.N. 451/00/L).

Aus den Briefen des seligen Franz Xaver Seelos, Priester

Über alles hinaus, was ich in diesem Leben je liebte, und woran mein Herz gegangen, erstreckt sich

die Sehnsucht, Gott hiermit auf's Neue ein Opfer zu bringen.

Denke ich an die Naturschönheiten – seht dies alles, anstatt Sehnsucht und Melancholie zu zeigen, ruft dies in mir größte Freude hervor, weil ich, da ich Gott keine realen, wirklichen Geschenke machte, jetzt doch imaginäre, innere darbringen kann. Dabei kann ich zum Übermaß meines Glücks den Gedanken gar nicht entfernen, dass Gott mir diejenigen im Himmel wieder geben werde, die ich um seinetwillen für die Welt verlassen habe, um was ich auch allezeit bitte.

Also, das Noviziat, dessen Vollendung, die Gelübdeablegung, das Leben unter den Ordensbrüdern und, über alles, die Einsicht, diese Güter nach Kräften zu schätzen, dass mir nichts mehr zu wünschen übrig bleibt, als meinen Platz besser auszufüllen, waren die ersten Güter der göttlichen Erbarmungen.

Alles war ganz gegen meine Natur, allein gerade die freudige Übernahme hiervon machte mir nach Gottes unermesslicher Gnade das Geheimnis der Entsagung auf dieser Welt und das Geheimnis der Duldung so klar, dass ich mich im Besitze meiner Ordensbrüder, und aller damit verbundenen geistlichen und leiblichen Güter, viel zu glücklich fühle, und was noch mehr ist, dass mich Gott so sehr erhöht, den Armen das Evangelium zu verkünden

und sie seine Schätze kennen lernen zu lassen und ihnen mitzuteilen.

Jedes Opfer hat nur insofern einen Wert, als man es dem eigenen Interesse entreißt und Gott mit dieser Selbstüberwindung widmet. Man liebt und gibt gerade, weil man liebt, und den Gegenstand für ein Gut, für einen Schatz hält. Die Liebe zum Geschöpf muss untergeordnet sein der Liebe Gottes, den man über alles zu lieben verbunden ist.

Die Zeit, in der wir Gott nichts aufopfern wissen, ist verloren für die Ewigkeit. Sei es nun die Berufspflicht, der wir mit Hingabe an den Willen Gottes nachkommen, sei es der Schweiß des Angesichts, den wir ohne Murren mit Ergebung von der Stirne abwischen, sei es Leiden, Versuchungen, Widerwärtigkeiten von Mitmenschen: alles können wir als Opfer Gott darbringen und uns dadurch mit Jesus, seinem Sohn, verähnlichen. Wo nun die Opfer groß und vielfältig sind, dort ist auch Hoffnung auf Verherrlichung im selben Maßstab tiefer und fester im Herzen des Opfernden begründet.

Responsorium

R/. Wohl denen, deren Weg ohne Tadel ist, die leben nach der Weisung des Herrn. * Wohl denen, die seine Vorschriften befolgen und ihn suchen von ganzem Herzen.

V/. Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir

nach. * Wohl denen, die seine Vorschriften befolgen und ihn suchen von ganzem Herzen.

5. Oktober

Hl. Faustina Kowalska, Jungfrau

g

Tagesgebet (*private Übersetzung der authentischen Texte zur Vorbereitung der Mitfeier*)

Gott des Erbarmens, du hast die heilige Faustina erwählt, den unermesslichen Reichtum deiner Barmherzigkeit zu verkünden.

Gib uns auf ihre Fürsprache die Kraft, dass wir nach ihrem Beispiel ganz deiner Güte vertrauen und selbstlos Werke der Liebe vollbringen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 48*

11. Oktober

Hl. Johannes XXIII., Papst

g

Tagesgebet

Allmächtiger, ewiger Gott, im heiligen Papst Johannes hast du der Welt ein lebendiges Abbild Christi, des guten Hirten, aufleuchten lassen.

Gib uns auf seine Fürsprache die Kraft, dass wir den Reichtum christlicher Liebe mit Freude weiter-schenken.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 50f*

21. Oktober

Hl. Kaspar del Bufalo,
Priester und Ordensgründer (DK)

g

Tagesgebet

Allmächtiger und barmherziger Gott, du hast uns im heiligen Priester Kaspar del Bufalo, dem leidenschaftlichen Missionar des kostbaren Blutes Christi, einen begeisterten Zeugen der Liebe zu dir und zum Nächsten geschenkt;

höre durch seine Fürbitte die Stimme des Blutes deines Sohnes, die Tag für Tag im Aufschrei der leidenden Menschheit von der Erde zu dir dringt.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

LESEHORE

Zweite Lesung

Kaspar del Bufalo († 1837)

Aus dem Exerzitienrundbrief von 1835

Wer ist der Missionar vom Kostbaren Blut?

Wer ist ein Missionar? Ein Mensch, der geistig allem gestorben ist, was die Inhalte des Geheimnisses und seine heilige Berufung verunstalten würde. Er lebt einzig für Gott und für dessen Ehre: *Christus ist für mich das Leben* (Phil 1,21). Er ist ein Mensch, der sich nur mit dem göttlichen Brot nährt, von dem die Hl. Schrift sagt: *Meine Speise ist es, den Willen meines Vaters zu tun* (vgl. Joh 4,34). Er dürstet nach Gerechtigkeit und Heiligkeit: *Selig, wer hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit* (Mt 5,6). Sein Herz ist entflammt vom himmlischen Feuer der Liebe Gottes; er ist tief betroffen, wenn er sieht, dass die Menschen Gott nicht lieben: *Wer leidet unter seiner Schwachheit, ohne dass ich mit ihm leide? Wer kommt zu Fall, ohne dass ich von Sorge verzehrt werde?* (2 Kor 11,29)

Wie können wir uns nun auf Grund dieser Überlegungen in diesen Tagen erforschen, um uns im Eifer eines solchen Lebens zu erneuern, damit es bestätige, was schon Jesus Christus seinen Aposteln gesagt hat: *Ihr werdet meine Zeugen sein ...* (vgl. Joh 15,27). *Die Apostel legten mit großer Kraft Zeugnis für Jesus Christus ab* (Apg 4,33). Bei dieser Gewissenserforschung werden wir erkennen, wie uns unser heiliges Institut Mittel zur Verfügung stellt, durch welche die Tugend ständig erstickt ... Die Exerzitien, die Sammlung, das

Schweigen, die Gewissenserforschungen und alles andere, was wir in unseren Bräuchen zur Genüge kennen, wie sehr helfen sie uns den Geist zu stärken, um in der kirchlichen Vollkommenheit Fortschritte zu machen. *Die auf den Herrn vertrauen, schöpfen neue Kraft, sie bekommen Flügel wie Adler, sie laufen, ohne zu ermüden* (vgl. Jes 40,31).

Von dieser inneren Pflege des Geistes hängt das äußere Leben des Dienstes ab: Wir werden planmäßig unsere Pflichten Gott, unseren Gemeinschaften und den Nächsten gegenüber erfüllen. In jedem geschieht dann, was der Herr im Psalm vom gerechten Menschen sagt, der ständig Fortschritte machen will, und indem er Gutes tut, selber reifer wird: *Wohl dem, ... der sich zur Wallfahrt rüstet. Zieht er durchs trostlose Tal, wird es für ihn zum Quellgrund* (Ps 84,6–7).

Geliebte, bewahren wir diese kurzen Überlegungen sorgfältig in unseren Herzen, so dass sie sich darin tief einprägen. Ahmen wir die Gottesmutter nach! Obwohl sie ein Spiegel der Heiligkeit war, *bewahrte sie alles in ihrem Herzen* (Lk 2,19), was Jesus gesagt hat. Diese große Mutter sei unsere Leiterin und Lehrerin, nach Jesus unser wichtigstes Vorbild.

Hören und leben wir im Geist besonderer Demut gemeinsam jene Dokumente, die von Gott kommen und die bereits erwähnten heiligen Vorträge. Unser Herz erfülle sich mit diesen heiligen Wün-

schen. Durch sie strebt man zu einer innigen Vereinigung mit dem höchsten Gut. Gott lenke immer mehr unsere Zunge, wenn wir dem Volk die ewige Wahrheit verkünden: *Mein Herz fließt über von froher Kunde* (Ps 45,2). *Herr, öffne meine Lippen* (Ps 51,17).

Jeder von uns soll sich also vornehmen: *Ich will hören, was Gott redet, Frieden verkündet er seinem Volk ...* (Ps 85,9). Habt ihr gehört? Zuerst muss ich selber hören, damit das Volk auf mich hört. In mir und in den andern muss man sehen, was uns geschenkt worden ist, wenn wir mit der Gnade mitgewirkt haben, d.h. jener Friede, der im Herzen der Menschen das Reich Gottes begründet: *Ich will hören, was Gott redet* (Ps 85,9).

Responsorium

V/A Der Missionar lebt ungeteilt * für Gott und seine Ehre,

V er gibt sich großmütig hin für alle, * *A* für Gott und seine Ehre.

Commune-Texte für Hirten der Kirche (Seelsorger)
(MB 920) oder Ordensleute (MB 946)

22. Oktober
Hl. Johannes Paul II., Papst
g

Tagesgebet

Gott, du bist reich an Erbarmen und hast den heiligen Papst Johannes Paul zur Leitung deiner ganzen Kirche bestellt;
gib, dass wir durch seine Lehre geführt, unsere Herzen vertrauensvoll öffnen für die heilbringende Gnade Christi, des einzigen Erlösers der Menschheit.

Der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 52f

3. November
Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester
g (DK, RK)

Tagesgebet

Gütiger Gott, du hast den seligen Priester Rupert zu einem standhaften Bekenner des Glaubens und selbstlosen Helfer der Armen gemacht.

Erwecke auf seine Fürsprache der Kirche neue vorbildliche Verkünder des Glaubens und schenke

uns allen ein offenes Herz für die Nöte der Menschen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 54f*

24. November
Hll. Andreas Dũng-Lạc, Priester,
und Gefährten, Märtyrer
G

Tagesgebet

Gott, du Quell und Ursprung aller Vaterschaft, du hast den heiligen Märtyrern Andreas und seinen Gefährten die Kraft gegeben, dem Kreuz deines Sohnes bis zur Hingabe ihres Lebens treu zu sein.

Auf ihre Fürsprache lass uns deine Liebe unter den Brüdern und Schwestern verbreiten, damit wir deine Kinder genannt werden und es in Wahrheit sind. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Tagesgebet, Gabengebet und Schlussgebet:
MB Ergänzungsheft ⁵2023, S. 58f*

4. Dezember

Sel. Adolph Kolping, Priester g (BK)

Für die Feier des nichtgebotenen Gedenktages ist das nachstehende Tagesgebet zu verwenden. Alle übrigen Texte sind vom Commune „Hirten der Kirche – Für einen Seelsorger“ oder vom Wochentag zu nehmen. Das vollständige Messformular kann verwendet werden bei Messfeiern des Internationalen Kolpingwerkes sowie – unter Wahrung der üblichen liturgischen Regeln – bei Feiern einer Votivmesse an seinem Grab und überall dort, wo sich Kolping-Familien im Andenken an ihren Gründer zur Feier der Eucharistie versammeln.

Eröffnungsvers

Gesegnet der Mann, der auf den Herrn sich verlässt und dessen Hoffnung der Herr ist. Er ist wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und am Bach seine Wurzeln ausstreckt; Er hat nichts zu fürchten, wenn Hitze kommt.

Jer 17,7.8ab

Tagesgebet

Gott, unser Vater, du hast den seligen Adolph Kolping vom Handwerker zum Priester berufen, um durch ihn jungen Menschen in ihrer religiösen und sozialen Not zu helfen.

Auf seine Fürsprache gib uns Einsicht in die Nöte unserer Zeit und schenke uns Kraft, sie zu überwinden.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Gabengebet

Herr, unser Gott, mit den Gaben von Brot und Wein bringen wir dir die Früchte unserer menschlichen Arbeit dar.

Lass diese Gaben zum Opfer werden, das der Welt Heil und Segen bringt.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Kommunionvers

Alles, was ihr in Worten und Werken tut, geschehe im Namen Jesu, des Herrn. Durch ihn dankt Gott, dem Vater!

Kol 3,17

oder:

Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe – so spricht der Herr.

Joh 15,9

Schlussgebet

Allmächtiger Gott, du hast uns an deinem Mahl teilnehmen lassen.

Stärke uns durch diese heilige Speise, damit wir nach dem Vorbild des seligen Adolph Kolping mitarbeiten an der Erneuerung von Kirche und Gesellschaft.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

9. Dezember**Hl. Johannes Didacus (Juan Diego)****Cuauhtlatotzin, Einsiedler****g****Tagesgebet**

Gott, du hast durch den heiligen Juan Diego die Liebe der heiligen Jungfrau Maria zu deinem Volk offenbar gemacht.

Auf seine Fürsprache gewähre uns, dass wir den Weisungen unserer Mutter folgen, die sie in Guadalupe gegeben hat, und dass wir stets fähig sind, deinen Willen zu erfüllen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

*Commune-Texte für heilige Männer und Frauen
(MB 939–945)*

10. Dezember**Unsere Liebe Frau von Loreto****Beatae Mariæ Virginis de Loreto****g**

Tagesgebet (*private Übersetzung der authentischen Texte zur Vorbereitung der Mitfeier*)

Herr, unser Gott, du hast die Verheißungen an die Väter erfüllt und die selige Jungfrau Maria auserwählt, Mutter des Erlösers zu werden.

Ihre Demut hat dir gefallen, und ihr Gehorsam war für uns der Anfang des Heils. Gib uns die Kraft, ihrem Beispiel zu folgen.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Commune-Texte für Maria (MB 890)

12. Dezember

Unsere Liebe Frau von Guadalupe Beatae Mariæ Virginis de Guadalupe

g

Tagesgebet

Gott, du Vater des Erbarmens, du hast dein Volk unter den besonderen Schutz der heiligen Mutter deines Sohnes gestellt.

Gewähre allen, die die selige Jungfrau von Guadalupe anrufen, dass sie in immer festerem Glauben den Fortschritt der Völker auf Wegen der Gerechtigkeit und des Friedens suchen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Commune-Texte für Maria (MB 890)

LIEDVORSCHLÄGE AUS DEM NEUEN GOTTESLOB

Die Liedvorschläge gehören nicht zur verbindlichen liturgischen Ordnung. Sie sind als unverbindliche Vorschläge zu verstehen.

Zum Stammteil:

<http://gotteslob.liturgie.de/>

<https://dli.institute/wp/tag/gotteslob/>

Informationen und Materialien im Bistum:

<http://www.bistum-augsburg.de/gotteslob>

Todestage der Päpste, Bischöfe und Augsburger Domherren vom Jahre 1875 bis 1929

- 04.01.1875 **von Deinlein Michael**, Weihbischof in Bamberg 1853–1856, Bischof von Augsburg 1856–1858, Erzbischof von Bamberg 1858–1875 (75) [150. Todestag]
- 07.02.1878 **SELIGER PAPST PIUS IX.** (Giovanni M. Mastai Ferretti, 85)
- 20.05.1878 Großhauser Johann Paul, Domkapitular (67)
- 16.10.1881 Bronnenmayr Franz Xaver, Domkapitular (77)
- 17.11.1884 Hafenmayr Johann Georg, Domkapitular (71)
- 18.11.1884 von Gratz Lorenz Clemens, Dr. theol, Domdekan und Generalvikar 1856–1882 (87)
- 26.07.1885 Dreer Josef Georg, Dompropst (73)
- 08.04.1887 Zanker Josef, Domkapitular (82)
- 13.03.1889 **Weckert Josef Franz**, Domkapitular, Bischof von Passau 1876–1889 (76)
- 09.10.1889 **von Steichele Antonius**, Dr. theol., Dompropst, Erzbischof von München und Freising 1878–1889 (73)
- 24.09.1890 Heim Franz Josef, Dr. theol., Dompropst, Generalvikar 1882–1890 (73)
- 29.09.1890 Hörmann Leonhard, Domkapitular (70)
- 08.05.1891 Raffler Konrad, Domkapitular (65)
- 23.03.1893 Gratz Alois, Domkapitular (74)
- 08.10.1894 **von Dinkel Pankratius**, Dr. theol., Bischof von Augsburg 1858–1894 (83)
- 18.07.1895 von Castell, Baron Franz Xaver, Domkapitular und Generalvikar 1890–1894 (70)
- 20.02.1896 Hindelang Joh. Ev., Domkapitular (55)
- 28.06.1896 Soratroy Alexander, Dompropst (73)
- 15.02.1901 Lense Andreas, Domkapitular (78)
- 21.07.1901 Wittmann Joh. Bapt., Domkapitular (74)
- 09.03.1902 **von Hötzl Petrus OFM**, Dr. theol., Bischof von Augsburg 1895–1902 (66)
- 20.07.1904 **PAPST LEO XIII.** (Gioacchino Pecci, 93)
- 04.06.1905 Permanne Franz, Prälat, Dompropst (74)
- 17.01.1910 Haslinger Johann Michael, Domkapitular (74)

- 05.02.1911 Kaufmann Franz Anton, Domdekan (81)
30.08.1911 Mößmer Anton, Domkapitular (57)
11.11.1911 Käufel Bernhard, Domkapitular (77)
24.07.1912 Scheidl Anton, Domkapitular (86)
11.08.1912 Mairhofer Bernhard, Domkapitular (52)
15.07.1914 Winter Alban, Domkapitular (86)
20.08.1914 **HEILIGER PAPST PIUS X.** (Giuseppe Sarto, 79)
08.12.1914 Keller Franz Ser., Dr. theol., Dompropst (85)
15.02.1916 **Göbl Petrus**, Dr. theol., Weihbischof, Domdekan,
Generalvikar 1901–1916 (65)
30.07.1918 von Bally Adalbert, Domkapitular (64)
18.09.1919 von Kögel Josef, Dr. theol., Dompropst (78)
22.01.1922 **PAPST BENEDIKT XV.** (Giacomo della Chiesa, 70)
26.02.1922 Hebel Benedikt, Domkapitular (56)
17.05.1922 Niedermair Magnus, Dompropst,
Generalvikar 1916–1922 (72)
23.06.1922 Steber Max, Domkapitular (60)
02.04.1923 Gernlein Joh. Bapt., Domkapitular (53)
20.11.1924 Ahle Joh. Nep., Dr. theol., Domdekan (79)
27.07.1925 Steiner Josef, Domkapitular [100. Todestag]
22.09.1927 Müller Friedrich, Domkapitular,
Generalvikar 1922–1927
11.10.1927 **von Henle Franz Anton**, Generalvikar 1895–1901,
Bischof von Passau 1901–1906 und von Regensburg
1906–1927

Alphabetisches Verzeichnis

der seit 1930 verstorbenen Päpste, Bischöfe
und Augsburger Domherren mit ihrem
im Direktorium angeführten Todestag

Achter Martin, Domkapitular, Generalvikar 1963–1972	24.12.1995
Bach Eugen, Dr. theol., Domkapitular	25.08.1951
Baur Andreas, Domkapitular	23.11.2012
Beis Georg, Diözesanadministrator 1992–1993, Domdekan i.R.	05.10.2022
PAPST BENEDIKT XVI.	
(Joseph Ratzinger, Papst 2005–2013)	31.12.2022
Briechle Josef, Domkapitular	29.06.1984
Brummer Peter, Domkapitular	19.05.1952
Dammertz Viktor Josef OSB, Dr. iur. can. Bischof von Augsburg 1993–2004	02.03.2020
Deksny Antanas, Dr., Titularbischof von Lavellum 1969–1999 [25. Todestag]	06.05.1999
Deller Joh. Ev., Domkapitular	17.06.1942
Dom Robert, Dr. theol., Dompropst, Generalvikar 1942–1956, Kapitularvikar 1949	25.02.1956
Eberle Franz Xaver, Dr. theol. et oec. publ., Dompropst Weihbischof in Augsburg 1934–1951, Generalvikar 1927–1942	18.11.1951
Eudenbach Heinrich, Domkapitular	31.03.2006
Freundorfer Joseph, Dr. theol., Bischof von Augsburg 1949–1963	11.04.1963
Friesenegger Joseph Maria, Domdekan	18.05.1937
Funk Josef, Domdekan [85. Todestag]	10.10.1940
Heigl Josef, Domkapitular, Generalvikar 2003–2004 und 2005–2008	03.02.2013
Hildebrand Alfons, Domkapitular	16.01.1982
Hölzl Konrad, Domkapitular i.R.	10.11.2021
Hörmann Josef, Dr. theol., Domkapitular	13.08.1951
Jochum Otto, Domkapitular	09.04.1938
<u>HEILIGER PAPST JOHANNES XXIII.</u> (Angelo Roncalli, g am 11. Oktober)	03.06.1963

SELIGER PAPST JOHANNES PAUL I.

(Albino Luciani)

28.09.1978

HEILIGER PAPST JOHANNES PAUL II.

(Karol Józef Wojtyła, g am 22. Oktober)

02.04.2005

Klieber Wolfgang, Dr. theol., Domkapitular i.R.

29.12.2009

Knebel Karlheinz, Bischofsvikar, Domkapitular,

Generalvikar 2008–2010 und 2010–2012

04.11.2017

Kohler Konstantin, Domdekan i.R.,

Generalvikar 1993–2003

27.04.2023

Koppmann Rudolf Maria OMI,**Bischof von Windhoek 1957–1980**

24.06.2007

Kumpfmüller Joseph, Dr. theol. Dr. phil.**Bischof von Augsburg 1930–1949**

09.02.1949

von Lingg Maximilian, Dr. theol. et utr. jur.,**Bischof von Augsburg 1902–1930**

31.05.1930

Lohr Martin, Domkapitular

02.03.1982

Luible Anton, Domkapitular

18.07.1961

Meitingner Leonhard, Domkapitular

12.03.1932

Müller Anton, Domkapitular

20.09.1958

Müller Manfred,**Weihbischof in Augsburg 1972–1982,****Bischof von Regensburg 1982–2002**

20.05.2015

HEILIGER PAPST PAUL VI.

(Giov. B. Montini, g am 29. Mai)

06.08.1978

PAPST PIUS XI. (Achille Ratti)

10.02.1939

PAPST PIUS XII. (Eugenio Pacelli)

09.10.1958

Rampp Andreas, Domdekan

17.03.1969

Reth Karl, Dr. theol. h.c., Dompropst**Weihbischof in Augsburg 1916–1933**

27.03.1933

Rigel Joh. Bapt., Domkapitular

29.11.1969

Roth Alfons, Domkapitular [25. Todestag]

20.05.2000

Schmid Rudolf, Dompropst i.R.,**Weihbischof in Augsburg 1972–1990,**

24.06.2012

Schmuttermayr Georg, Univ.-Prof. em. Dr. theol.,

Domkapitular i.R.

05.03.2017

Spoden Heinrich, Domkapitular

15.07.1995

Stimpfle Josef, Dr. theol. Dr. theol. h.c.,**Erzbischof, Bischof von Augsburg 1963–1992**

12.09.1996

Strobl Joh. Ev., Domdekan

20.02.1987

Vierbach Albert, Dr. theol., Dompropst, Generalvikar 1956–1963, Kapitularvikar 1963	05.07.1972
Vill Bernhard, Domkapitular	30.03.1968
Weber Wendelin, Domkapitular	23.12.1949
Weckbach Otto, Domdekan, Generalvikar 1972–1984	10.09.1987
Weigl Josef MSC,	
Bischof von Bokungu/Kongo 1961–1982	03.02.1985
Weishaupt Max, Domkapitular	29.11.1942
Wiedemann Ernst, Domkapitular	30.08.2001
Wirth Paul, Dr. jur. can., Domkapitular, Offizial [25. Todestag]	05.11.1999
Ziegelbauer Max, Dompropst i.R.	
Weihbischof in Augsburg 1983–1998	21.11.2016
Zimmermann Josef, Dr. theol. et phil., Dompropst	
Weihbischof in Augsburg 1952–1972	29.12.1976
Zimmermann Ludwig, Domkapitular	21.03.1937

Alphabetisches Verzeichnis

der seit 1995 verstorbenen Priester und Diakone
mit ihrem im Direktorium angeführten Todestag
(verstorbene Bischöfe und Domherren siehe oben)

Abt Karl SDB	03.01.2010	Bäurle Günther	27.12.2017
Achberger Xaver	12.03.1996	Bayrhof Eduard	02.12.2020
Adä Joseph CMF	17.06.2006	Beathalter A. CMF	23.01.1996
Adelwart Lorenz	15.09.2006	Beer Hans	05.07.2006
Albert, Rudolf	16.01.2003	Beißer Gabriel	19.03.2009
Albiez Wilhelm SJ	11.09.1998	Beißer Maximilian	20.02.2021
Albrecht Franz-J.	25.05.2017	Beneke Erich	23.03.1996
Albrecht Georg	08.08.2023	Bennemann Anton	10.06.1996
Albrecht Johann	15.05.1992	Berchtenbreiter W.	11.05.1998
Albrecht Karl SJ	11.09.1999	Bernhard Rudolf	12.07.2000
Altepost M. SDB	24.05.2019	Bertele Egon	08.11.2001
Altthaler Vitalis OSB	19.01.2022	Bertele Helmut	19.04.2021
Amann Raimund	07.10.2000	Bessen Bernhard	25.07.1995
Ambros R. CMF	30.01.1999	Betz Franz SDB	31.03.2006
Appel Johann	01.05.2012	Bickelbacher Alfred	14.11.2009
Arnold Manfred	07.12.2007	Biehler Georg	25.07.2007
Aschenbrenner MSC	07.12.1998	Bihler Johannes	20.07.2009
Atzinger Ernst	10.04.2005	Bihlmayer H. SDB	27.08.2024
Aumiller Leonhard	17.05.1995	Bimczok Alois	23.05.2021
		Birka Hans	09.06.2017
Babaić Josip SAC	22.08.2007	Birkle Georg	20.07.2010
Bachmann Josef	03.03.2001	Bise Roland	29.01.2024
Bader Markus	09.01.2023	Bloch Jan SSCC	12.08.2023
Bader Robert	25.11.1996	Blöth Alfred OSFS	25.10.2021
Baintner Peter	18.01.2015	Böck Isidor	16.08.1996
Bals Adelhelm	15.09.2024	Bodem Anton SDB	19.10.2007
Bär Franz	10.11.2002	Boekholt Peter SDB	17.09.2021
Baschnagel R. OSB	31.01.2005	Böhm Helmut	01.06.1998
Bauer Johannes M.	14.03.1999	Böhm Johannes	18.09.2018
Baumann SJ	12.04.1992	Böhm Rudolf	12.10.2009
Baumgärtner Otto	27.05.2013	Börger Raphael OP	09.02.2005
Baur Alkuin OSB	30.09.2009	Both Soós OFM	07.01.1992
Baur Sigisbert CMF	05.07.1999	Bräckle Adolf	15.02.1992

Brander OSB	15.04.1999	Demler Anton	16.05.2023
Brandis H.-B. SDB	17.12.2000	Demmeler Alois	29.01.1999
Brandmair Adalbert	08.11.2017	Demmeler Johannes	10.02.2008
Brandstetter Josef	15.03.2003	Denzle Heribert	14.11.2012
Brandstetter U. SDB	14.03.1992	Deubler Alois	07.09.1999
Brauchle Werner	24.03.2018	Deutschmann Georg	03.02.2006
Braun Jakob OFM	21.08.2007	Dietrich Lothar SDB	28.08.2007
Braun Peter	30.03.2017	Dippel Josef	11.03.1997
Brauner Alois	23.02.1997	Dischinger Joh.B.	16.12.2000
Braunreiter Alois	10.02.2005	Dischl Georg	31.10.2013
Brazdil Herbert	03.06.2005	Dobiosch Hubert	27.05.2017
Breitenbach OSB	21.11.1992	Dodl Johann	15.04.2018
Brenner Leonhard	06.03.1995	Dollinger Ingo	11.06.2017
Brücklmeier W.	07.05.1995	Dolp Josef	11.08.2011
Brutscher Alfred	12.12.2019	Dörpinghaus S. OP	22.04.2003
Büchele A. CMF	24.06.2003	Döth Traugott OFM	08.10.1996
Bucher Oskar	20.08.1997	Dreher Helmut	08.07.2003
Bucher Winfried	23.06.1998	Drückl Franz	10.02.2003
Bucik Josef	08.10.2001	Dunau Josef	04.01.2020
Bucković Vladimir	19.04.2016	Dünßer Max	02.05.2008
Buhmann Josef	01.01.1998	Dürrbeck E. SAC	06.03.1995
Bummele Martin	06.05.2009		
Bundschuh SDB	26.07.2000	Eberle Jakob	28.05.2013
Bunga Antanas	25.04.2001	Eberle Johannes	22.05.2001
Burger Paul	07.07.1992	Eberle Ludwig	22.07.2003
Butz Max	19.07.2015	Eding Simon	23.09.2012
Buxbaum Engelbert	14.10.2019	Efinger Beda OFM	12.11.1996
		Egger Alois	27.06.2018
Chaber Andreas	13.12.2021	Egger Alois	27.06.2018
Chromik Roman	22.06.2003	Egger Johannes	22.08.2016
Closs Lothar OSB	02.11.1997	Egger Konrad	18.01.2013
Cordier W. CMF	13.05.2010	Eichler Heinrich	29.04.2011
Crncic Peter von	01.12.1996	Endres Georg	05.08.2020
		Endres Rupert	09.08.1992
Daniel Josef SDB	16.09.2000	Engelhard Kurt	25.02.2010
Däubler Ulrich	20.12.2021	Engelniederhammer	08.02.2021
Dedler H. OSB	24.07.1999	Epp Ludwig	17.01.2024
Deiningner F. OSB	27.09.1992	Erhard Johann SSS	11.03.1996
Deiningner Josef	17.12.1995	Erhardt Walto OSB	06.01.1999
Deiningner Reinhard	07.06.2021	Erhart Michael	31.01.2001

Erl Rudolf	26.07.2004	Gausepohl B. CMM	11.06.2006
Evans Edward Paul	14.04.2022	Geiger Martin	25.08.2014
Fackler Siegfried	24.05.2024	Geis Franz SAC	05.11.2010
		Gerstlauer Karl	28.01.1997
Faulhaber Frank	18.07.2014	Gessel Wilhelm	07.03.2006
Faust Wilhelm CMF	25.06.1996	Gienger Hermann	11.11.2010
Feil Anton	11.07.2023	Giggenbach Gregor	18.01.2016
Felber Franz SDB	14.11.2010	Gilberti Giuseppe	23.03.2021
Feser Aurelian OSB	07.12.2019	Gilg Stefan	22.05.2022
Feß Bruno	15.07.2020	Glas Anton	01.06.2000
Fickert Heinrich	01.03.2017	Glaser Friedrich	24.01.2007
Fickler Josef	16.05.2018	Glaser Johann OSFS	20.08.2003
Fink Theodor	10.05.1998	Gleich Edmund	28.08.2017
Fink Ulrich	16.06.2003	Gleich Josef	20.10.2012
Finkenzeller Paul	06.01.2012	Glöckle Bernhard	12.05.2002
Fischer Alexander	28.03.1999	Glökler Bruno CMF	10.01.1999
Fischer Alfons	04.09.2005	Gohl Manfred	21.01.2022
Fischer Benno OFM	08.08.2012	Goldbrunner Josef	08.09.2003
Fischer Erich	18.11.2022	Goldmund Siegf.	14.03.2015
Fischer Erwin	09.11.2008	Gollan Franz	11.11.1999
Fischer German	30.06.2007	Gomm Gebhard	01.07.2022
Fischer Richard	11.09.2007	Gomm Konr. OPr.	07.08.2014
Fischer Rudolf	27.07.2017	Gorny Michael	20.05.2021
Fleischmann W.	19.05.2009	Göbl Erwin	21.06.1999
Forster Matthias	24.07.2008	Gotsmann Johann	10.06.1998
Frank Otto SDB	09.01.2006	Gotthard A. SDS	02.04.1995
Franta Herbert SDB	02.10.1995	Gottwald Kurt	22.01.2024
Franze Robert	19.06.2003	Götz Hermann	19.05.2018
Freihalter Georg	23.05.2005	Götz Lorenz	08.08.1995
Frey Andreas	05.05.2011	Gozio Andrea	15.05.2012
Frick Anton	28.09.2007	Graf Josef	13.05.1996
Friedrich Erhard	14.10.1999	Graf Roland OSB	08.12.2003
Fries Alois	31.01.2011	Grambihler Oskar	08.03.2001
Fritz Karl	05.06.2018	Greuter Cyprian	05.12.2001
Fußstetter B. OSB	26.09.2000	Grimme Günter	07.08.2024
		Grmec Stefan	25.10.2010
Gaida Johannes	04.07.2022	Groh Adolf SAC	07.08.2009
Gaßmayer Rudolf	18.09.2012	Gropper Heribert	20.12.1996
Ganal Paul	19.08.2007	Großmann Joh.Nep.	05.07.1998
Gassner Igo SMB	06.01.2021	Großmann W. OSB	09.06.1997

Grotz Theo	25.07.2009	Herz Martin	07.03.2001
Grupp Albrecht	01.05.2016	Heumann Franz	08.06.2015
Guggemos M. SDB	12.03.2011	Hiebsch Joachim	18.10.2017
Gumbiller Reinhold	05.07.2024	Hildebrand Johann	21.09.2001
Gurtner Alois MSC	03.11.2021	Hitzler Wunibald	04.12.2017
Güttler Kurt	04.12.2000	Hoberg Philipp SAC	14.09.1998
		Hochenauer Josef	24.09.2022
Haab Ludwig	03.08.2002	Hochgesang CPPS	15.06.2012
Haas Alois	05.04.2007	Hofmann F. OFM	28.06.2001
Habla Gerhard	15.03.2018	Hofmann Franz X.	27.11.2009
Häckl Marbod OSB	06.05.1997	Hölch Edmund	28.11.2009
Hagemann Franz	19.12.2005	Holdenrieder Alwin	04.09.2021
Hagen Rudolf CMF	12.04.1992	Höllriegl Leopold	03.03.2002
Hahn Otto	22.02.2001	Holzer Paul-Joseph	20.05.2023
Haid Walter	24.06.1998	Holzheu Markus	01.02.2022
Haimerl Josef	01.08.2006	Höpfel Alfred	21.03.2010
Hänle Eugen	09.01.2021	Hopfenzitz Sebastian	01.08.2024
Hartl Norbert	31.01.2016	Hörbrand Anton	01.03.2015
Hartmann M.	23.05.2001	Horcher Volkmar	21.04.1999
Haßlacher Leonhard	04.12.1992	Hörger Paulus OSB	06.02.1996
Hatzack Idmar	18.11.2017	Hörmann Matthias	22.03.2005
Haug Benno	08.11.2012	Höb Georg	26.12.2010
Haug Gebhard	17.10.1997	Hoyer Wolfram OP	30.07.2020
Häusler Ansg. CMM	27.01.2023	Huber Anton	24.11.2003
Häußler Eugen	19.07.2014	Huber Eduard SJ	13.06.2006
Heckelsmüller OSB	30.12.2001	Huber Franz SDB	11.10.1992
Heggenstaller Paul	26.11.2000	Huber Johann	04.06.2022
Heidecker Johannes	07.04.2003	Huber Richard	04.07.1992
Heigl Gunther OSB	14.01.1992	Humpf Martin	13.10.1996
Heilkenbrinker Hans	15.10.2005	Hundeck Gerhard	08.10.2019
Heim Robert	27.04.2016	Hutter Ludwig	23.03.2022
Heimler Adolf SDB	01.03.2001	Huttler Wilhelm	22.02.2016
Held Johann	02.03.2007	Hutzler J. CMM	06.07.2009
Helldörfer E. OFM	02.05.2006		
Henßler Bruno A.	11.03.2003	Inhuber Jakob	22.12.2008
Herb Alois	26.09.2015		
Hermann Anton	10.04.2002	Jäger Harald OSB	08.11.2003
Hermanutz O. CMF	31.03.2007	Jakob Christian	31.05.2001
Herschel Friedrich	29.09.2005	Jakubowski W.-J.	28.01.2007
Herz Josef	15.05.2017	Jatulis Paul	24.04.1995

Jerger Josef	01.03.1997	Koch Georg	15.10.1997
Jochem Josef SDB	06.07.2022	Koerber Helmut	07.02.2010
Johler Josef SDB	01.10.2007	Köhle Ludwig	06.02.1999
Jontza Nikolaus	31.05.2019	Kohn Rudolf OSFS	31.08.1997
Jungbauer F. OSFS	08.07.2015	Kohnen Karl OMI	25.01.1996
		Kolodziej Stefan	27.12.2022
Kaczmarczyk K.-G.	05.06.1999	Kömíves János	07.09.1999
Kaiser Anton	04.11.2001	Königbauer L. SDB	26.06.1997
Kaiser Friedrich	24.05.2018	Konrad Josef	06.07.2021
Kakkattil George	09.05.2018	Kopić Marijan	08.11.2013
Kalik Josef	15.10.2022	Kopietz Hans	17.03.2012
Kammerer Wilhelm	19.10.2000	Koppold Alois	04.04.2008
Kampa Martin CMF	29.05.1999	Kopytto Leo	18.07.2024
Kapfer Georg	23.08.2015	Kormann Roman SJ	27.06.2008
Kapler L. OSB	16.09.1995	Kößler Josef SAC	31.10.2009
Kara Leo	21.03.2013	Kothmeier Siegfried	19.04.2020
Kariapuram John	22.09.2021	Kowalski C. SSCC	09.01.1996
Käß Johann Bapt.	03.10.2010	Kowoll Heinz	27.04.2006
Kastl Hans SDB	08.12.1995	Krämer H. OSFS	14.09.2010
Kastner Karl	06.02.1996	Kranzfelder Alois	01.05.2003
Kathol Paul SJ	04.06.1992	Kratz Theodor	13.08.2011
Keck Edmund	16.03.1992	Kratzel B. SAC	27.06.2010
Keller Hermann	31.08.2023	Kresser Remigius	04.07.2013
Kellermann Herbert	01.10.2022	Kretschmer Adolf	27.03.1996
Kerscher Alf. MSC	26.02.2022	Kreutmayr Anton	19.05.2023
Keuling G.F. OSB	22.02.2009	Krieg Rudolf	24.03.1996
Kiefer Fredi	06.05.2021	Krispler O. OSB	01.01.2001
Kiefersauer Anton	17.08.2016	Krowiorsch Thomas	13.03.1995
Kieser Rudolf	23.12.2009	Kruac Winfr. OSFS	27.11.2021
Kimmel Wolfgang	30.11.2007	Krzyszkowski Stan.	18.12.2015
Kirschner Peter	08.03.2008	Kucia Thaddaeus	31.01.2022
Klaus Walter SAC	21.09.2000	Kudella Josef	07.10.2020
Klein Martin	30.07.2018	Kuen Johannes	09.11.2019
Klein Michael	17.12.2022	Kügler Georg	05.08.2012
Klinger Anton	12.03.2004	Kummer Johannes	24.10.2023
Kloos Ulrich SDS	08.12.2011	Kurtz Alois	13.01.1997
Klug Dieter	12.06.2010	Kurz Eugen MCCJ	08.02.2008
Klug M. CMM	31.01.1995	Kurz Franz SAC	03.03.2005
Kneifel Josef	22.08.2016	Kusterer Joh. Ev.	02.11.1992
Kobell Markus	11.02.2001		

Lachenmayr Konr.	05.03.2005	Machate Paul	25.10.2022
Lais Hermann	20.06.2010	Mack Alfons	05.05.2011
Lampart Hermann J.	01.07.2021	Madel Manfred	05.09.2015
Landherr Johann	08.07.1992	Mader Herbert	05.08.2014
Landmann T. OSB	11.10.2003	Madlener Philipp	28.08.1997
Lang Dieter	09.10.2014	Maginot Norbert	01.09.2017
Langhans Anton	22.10.1997	Maier Ottmar	28.09.2014
Laschinger M. MSC	03.01.2024	Maier Theof. CMM	03.07.2005
Lederle Gerhard	20.11.2022	Mainka Rudolf CMF	15.11.2001
Ledermann Franz	10.04.2002	Malar Josef	01.08.2010
Leidenberger OSB	30.10.2017	Mandlmeyer CPPS	28.08.1996
Leising Michael	26.02.2011	Manlik Alois	30.11.2010
Leitner Martin	18.07.2002	Marcu Nikolaus	24.09.2009
Lentner Georg SAC	24.02.2004	Markovits R. CPPS	10.11.2020
Lentz Franz-Josef	13.03.2014	Marksteiner Franz	17.02.2006
Lenz Wilhelm	27.02.2009	Marquart Hans	13.01.2005
Leonhard W. SDB	05.08.2004	Matawa Walter SDB	13.02.2013
Lidel Albert	21.09.1992	Mattes Markus	08.07.2023
Lidel Erich	15.06.2014	Matzke Günter	08.04.2001
Lidel Lothar	10.10.2016	Mauser Helmut SDB	21.02.2002
Lieb Anton	28.07.2006	May Johannes	20.02.2020
Liedtke Rüdiger	23.04.2005	Mayer Adalbert	26.04.2023
Liepert Josef	02.07.2023	Mayer Alfred	27.02.2003
Limbacher Herbert	22.10.2023	Mayer Blasius MSC	15.05.2020
Listl Joseph SJ	23.08.2013	Mayer Ekehart OP	02.06.2005
Litfin Herm. Josef	19.04.2000	Mayer Fridolin	27.06.2001
Ljubičić Pero	05.04.2023	Mayer Michael	14.11.2018
Lober Max	02.06.1996	Mayr Ferdinand	03.10.1996
Lohmaier S. OSB	01.01.1998	Mayr Helmut	27.02.2009
Lohmüller Alfred	21.12.1998	Mayr Helmut	30.10.2000
Loos Alfred	21.09.2009	Mayr Herbert	27.10.2022
Löscher Albert OSB	24.03.2018	Mayr Johann Bapt.	15.12.1996
Loska Herbert	13.07.2018	Mayr Max	18.02.2018
Loska Herbert	13.07.2018	Mayr Michael	08.12.2019
Lupp Albert	21.04.2021	Mayr Peter	07.07.2003
Lutz Friedrich	15.11.2010	Mehler Cyrill SJ	14.12.2008
Lutz Hermann	22.04.2008	Meier Paul	09.09.1995
Lutz Johann Georg	22.03.2012	Meisburger Alois	11.09.2007
Lutz Josef	05.11.2019	Meisburger Karl	22.10.2007
Lutz Ludwig	31.08.1996		

Meisburger Konrad	22.09.2023	Netzer Johannes	03.04.2020
Meitinger Ernst	07.06.2013	Neuhäusler Engelb.	23.08.2011
Menzinger Johann	02.12.2020	Nicklaser Josef	21.01.2012
Menzinger Wilhelm	27.06.1992	Niederreuther Rud.	17.03.2013
Menzl Josef SDB	07.09.2001	Nold Karl	27.11.2008
Merli Rudolf	10.03.2013	Notheis Markus	15.12.2014
Meroth Alois	25.07.2016	Nowak Kasimir	11.02.2019
Merxmüller Alois	05.12.2008	Nowotny Bruno	26.11.2021
Merz Konrad	24.02.2006	Nyul William	20.11.2010
Metz Paul	02.03.1995		
Metzger Karl SAC	04.02.2016	Obereisenbuchner L.	22.03.2014
Meurer Gottfried	05.07.1992	Oberem Lothar	07.05.1998
Miller Karl	05.09.2024	Obermüller Hartwig	28.02.2022
Milozik Josef	08.03.2004	Oberröder Wolfgang	17.05.2022
Milz Willi	10.02.2019	Oblinger Alois	18.07.2002
Mitterer R. SAC	31.01.1995	Ohnesorg Anton	29.04.1998
Mittermayer J. SDB	07.09.2004	Olszar Emanuel	30.07.2022
Mladek Leopold	05.03.2011	Orf H.M. OSB	14.11.2002
Mocha Erich	08.11.2000	Ortynskyj Joh. SDB	23.05.2012
Möller Joseph	24.09.2007	Oßwald Friedrich	24.04.1992
Molski Paul SSCC	09.07.2013	Ott Alexander	17.11.1995
Moser Anton	13.10.1995	Ott Alois	21.11.2001
Möslang Alois	24.07.2018	Öttl Johannes CPPS	24.05.2021
Mossal Adalbert	18.08.2008	Overgahr Alfred OP	12.04.1992
Mühlbauer N. OSB	10.08.1992	Ovsenek Leopold	15.08.2011
Mühleisen Joseph	09.05.1995		
Müller E. CMM	19.09.2005	Pandzic Vlado	07.01.2004
Müller Helmut SAC	30.08.2015	Patrzek Herbert	26.01.2020
Müller Herbert SDB	21.04.2016	Paul Eugen	16.02.1995
Müller Karl	27.07.2023	Paul Johannes	14.02.2024
Müller Konrad	10.09.2007	Peric Marjian	07.10.2015
Müller Michael SDB	19.08.1992	Petz Ludwig	22.07.2003
Multerer Adalbert	05.12.2002	Pfeiffer A. OSFS	20.02.1999
Mundackal Thomas	04.10.2022	Pfeiffer Peter	19.06.2015
Muñoz Rafael SAC	28.09.2019	Pfersich Josef	11.05.1997
Mutzel Johann	06.08.2014	Pfitzer Johann	24.07.2000
		Pfleghardt Bruno	21.08.1992
Nägele Bernhard	11.04.2004	Philipp Erich	18.03.1995
Nägele Joh.v.Matha	08.05.1998	Piegsa Joach. MSF	20.02.2015
Neher Franz Xaver	29.03.2019	Pietrek Josef H.	31.08.2016

Pietsch Willib. SDB	07.08.2021	Rietz Richard SAC	08.05.2024
Pillmeier Josef	24.05.2019	Ringmayr Manfred	19.11.2020
Pinocy Benedikt	07.10.2015	Ritter Hermann	09.06.2022
Plamper Horst	22.05.2005	Ritthaler Alb. OSB	26.08.1992
Pohl Hieron. OFM	21.09.2020	Rittner Heinz	06.02.2014
Polzer Gerhard	23.04.1995	Ritzer Rupert	02.07.1998
Port Johannes	02.11.2021	Ritzer Rupert	11.04.2009
Prasch Ludwig	01.04.2000	Riwu Philipus	26.02.2015
Prinz Franz X. SJ	19.04.1999	Roeder Manfred	30.06.2013
Prívovník Josef SDB	18.09.2010	Rogenstein Bernh.	14.02.2004
Pscheidl Adalbert	14.12.2000	Rohrmayr Jakob	08.08.2021
		Romanowicz SDB	29.06.2004
Raba Ferdinand	28.08.2000	Roth Alfons (Pfr.)	21.03.2018
Rademaker Carl	06.11.2023	Rothenaicher Peter	09.10.1999
Ratzinger Albert	22.03.2003	Rottach Hans	11.05.2007
Rau Walter	26.02.2014	Rottmair Jakob	21.09.2000
Rauch Georg	03.01.1995	Rudrof Franz	06.02.1995
Rauh Johann Nep.	06.12.2013	Rueß Ambros OSB	13.04.2009
Rauh Konradin OSB	02.01.2000	Ruf Gregor OP	03.05.1998
Rauscher Anton SJ	21.12.2020	Ruf Ludwig	11.09.1997
Rauscher O. OCist	02.07.1995	Ruff János SJ	31.10.1992
Rauwolf Joseph	08.11.2010	Rummel Peter	06.10.2014
Rechenmacher Peter	25.04.2022	Runge Friedrich	10.02.1999
Rechner Alois SAC	27.10.1995	Rydzewski Gg. SDB	08.08.2021
Regele W. CMM	22.11.2001		
Rehle Günther	22.01.2021	Safran Walter CMF	03.10.1995
Reichart G. CPPS	20.02.1995	Sager Josef	23.12.2017
Reichhart Karlheinz	04.03.2021	Salomon Johann	26.02.2000
Reisinger Joseph	11.10.2000	Sandner Gernot	10.02.2005
Renftle Adolf	08.05.2023	Sandschneider OMI	08.02.1992
Renner Fr. OSB	18.12.2000	Sarić Mirko OP	13.11.2017
Renz Erich	20.01.2004	Sauer Albert	18.12.1992
Resch Hermann	17.08.2018	Sauer Alfred	04.01.2007
Ried Stefan	29.12.2020	Sauter Andr. CMM	15.06.2022
Rieder Christoph	22.05.2015	Schäfersküpper P.OP	31.12.2021
Riedl Heinrich	18.07.2016	Schäffler S. SDB	14.11.2011
Riedl Otto	17.10.1997	Schäffner A. SDB	25.10.1996
Riedle Alfons	13.02.2021	Schanz P. CMM	07.02.1997
Riegel Gerd	21.08.2001	Scharpf A. OSB	06.04.2005
Riegg Richard	01.07.2009	Schätzl Richard	26.09.1995

Schaumann Fr. SDB	25.03.2022	Schönig H. SAC	09.05.2003
Schefzik Hansjosef	21.02.1998	Schönmetzler Bernh.	04.04.2018
Scheitenberger R.	10.06.1997	Schönmetzler Wilh.	14.03.2003
Scheitle Andreas	28.05.2002	Schöpf Bernhard	01.03.1997
Scherer Anton	30.07.2009	Schorer Franz X.	24.10.1995
Scherer Bruno	02.01.1996	Schrammel Kurt	04.05.2000
Scherer Konrad	05.07.2015	Schreiegg Konrad	12.04.2012
Scherm Ludwig	04.03.2011	Schrode Michael	13.10.2018
Scheuermann Hugo	19.05.2010	Schropp Friedrich	15.03.2012
Schiegl CPPS	31.12.2017	Schuster Georg	14.10.2021
Schill Adolf	04.08.2022	Schuster Johann	20.09.2001
Schiller F.-F.-J.	03.03.1992	Schuster Norbert	05.05.2016
Schindele Siegfried	25.02.2016	Schuster Wilhelm	11.07.2013
Schindler Johannes	25.02.1995	Schwab Alois	05.02.2017
Schinke Lothar	12.10.2002	Schwab Karl	13.06.1999
Schipf Helmut	02.07.2007	Schwenger Hermann	10.01.1992
Schleibinger F.X.	05.10.1992	Schweßinger OSB	20.10.2006
Schlor Walter	12.04.2014	Schwitalla Paul	02.06.2012
Schmid Franz SDB	07.02.2022	Sedlmeier W. OSB	24.10.2006
Schmid Georg	24.02.2009	Seeberger Hans	29.07.2003
Schmid Josef	14.08.2007	Seiter Hugo	06.11.2003
Schmid Theob. OSB	23.04.2018	Selmeier Oswald	11.02.1995
Schmid Wilhelm	25.01.2018	Settele Gottfried	22.07.2011
Schmid Wolfgang	30.08.2017	Sieger A.M. OFM	20.12.1999
Schmidkonz Theo SJ	02.01.2018	Sing Gregor	12.09.2007
Schmidt Alfred	29.12.2012	Sing Hans	06.09.2016
Schmidt Erhard	07.01.2021	Singheiser Balthasar	30.07.1997
Schmidt Erich	15.09.1995	Sinz Rudolf	05.01.2016
Schmiedinger Anton	04.01.2018	Sitko Lukas	10.10.1996
Schnapp Alf. SDB	29.12.2013	Sixt Armin CMF	22.06.2022
Schneider Hans	07.01.2024	Skulimowski SSCC	20.11.2005
Schneider Josef	14.03.1992	Skutnik Rudolf	04.01.2017
Schneider Richard	11.02.2010	Sniegocki H. SAC	23.02.2000
Schnell Werner	13.07.2023	Söll Georg SDB	15.02.1997
Schnitzler Elmar	01.05.2010	Sommer Konrad	28.03.2000
Schödlbauer K.H.	12.02.2011	Sosnik Anton	17.12.2015
Schölch Winfried	28.04.2022	Spägele Berthold	22.10.2020
Scholz Franz	01.09.1998	Spegel Benno CMM	10.02.2016
Schön Gosbert OSB	21.12.1996	Spengler Josef	01.01.2014
Schon Heinr. CSSP	13.02.2002	Staat Theodor	14.05.2003

Stallauer P. CPPS	20.07.2023	Tautkevicus Jonas	05.08.1992
Staniek Heinrich	19.04.2023	Thaller P. Karl M.	07.08.2015
Stappert Heinrich	05.03.1995	Thiemann Johannes	18.01.2003
Starck Christian	16.04.2001	Thomas Rolf	04.03.2016
Staudacher Eduard	16.07.2006	Tiefenbacher OSFS	14.01.2021
Staudigl Günther	07.12.2013	Tischinger Anton	27.12.2021
Staudt Hans-R. SAC	19.09.2007	Tome Wilhelm	19.07.2015
Steger Georg	09.08.2010	Topic Mato	17.06.2002
Steger Josef	14.07.2001	Trapp Peter	17.12.2022
Stegmaier Joh. CPPS	06.09.2022	Treß Karl SDS	11.02.1992
Stehle Anton	03.10.2020	Trettenbach Manfr.	16.09.2015
Steiner Heribert	30.03.2014	Trieb Hugo	07.09.2005
Steiner Richard	15.11.2021	Tuppi Norbert	09.06.2012
Steinhardt Josef	22.04.1999	Tyroller Xaver	17.03.2023
Stemmer Anton	15.05.2023		
Stempfle OFM Cap	29.06.1997	Ulrich Xaver CMM	15.07.2006
Stenke W. OSB	21.03.1999	Urbanek Erich	26.05.1992
Stenzer Hermann	25.01.2004	Utz Johannes	28.07.2006
Stepanovsky SDB	12.08.2017		
Stiefenhofer Johann	09.05.2012	V. Bayern Flor. OSB	22.06.2022
Stöcker Coel. OSB	02.04.2016	Vadayattukuzhy OPr	01.04.2012
Stöckle Michael	21.06.2002	Varickasseril CMI	06.05.2009
Storz Alfred SDB	29.05.2004	Vetter Ask. OFM	07.01.2013
Stracke Karl	05.04.2006	Viertl Josef	04.04.2020
Strasser Josef	21.07.2013	Vogg Ulrich OSB	13.05.1995
Straub Johannes	24.04.2005	Vogler Anton	28.01.2016
Strehl Erwin	02.08.2000	Völck Hermann	15.12.2020
Strehle Erwin	21.11.2005		
Strehle Karl	11.12.1998	Wagner Anton	29.07.2020
Streifeneder J. SDB	24.06.2007	Wagner Johann	21.04.2022
Streitberger Karl	28.07.2005	Wagner Karl	23.09.2006
Strittmatter CMM	31.03.2010	Wagner Peter SAC	10.04.2012
Strobl Anton	13.03.2001	Walch Michael	29.09.2023
Sturm Gerwin OSB	10.04.2005	Waldmann Josef	21.04.2001
Sturm Klemens	21.02.1996	Wall Martin	04.09.1996
Summer Alois	07.06.2016	Waller Hans	16.03.2015
Summer Josef	23.10.2016	Walter Robert	27.03.2020
Suyter Alfred	19.04.2004	Wansch Otto SDB	22.02.2019
		Warganz Josef	11.03.2002
Tausend Ludwig	27.05.2000	Wawrok Joachim	23.10.2008

Weber Günther	08.01.2008	Wolf Notker OSB	02.04.2024
Weber Günther	31.07.2010	Wolf Sebastian	01.01.1997
Weber Hubert	26.06.2011	Wöppel Josef	01.09.2019
Weber Robert SDS	18.02.1998	Wörishofer Ed. OSB	20.06.1997
Weidenhiller OSB	11.01.2011	Wörle Alanus OSB	08.02.1997
Weidlich R. OSB	30.09.1995	Wosnitza Willibald	05.04.2013
Weiher Franz Xaver	22.12.2012	Wunderlich Erich	18.07.2014
Weihmayer Michael	13.01.2018	Wurm Bened. OSB	06.09.2014
Weingart J. CMM	10.08.2009	Würth Michael	21.07.2018
Weishaupt Franz	11.05.2001		
Weiß Gilbert OSB	19.11.1995	Zaby Alois	24.02.2012
Weixler Peter	27.08.2010	Zahn Johann	28.07.2007
Welzmler L.	22.10.1997	Zaremba St. SSCC	19.03.2017
Wenzl Johann v.G.	21.08.1997	Zech Albert	26.12.2001
Wesle Karl	29.07.2001	Zech Martin	19.09.1997
Wessels Caspar	04.03.1998	Zeitlmeir Jakob	14.09.2021
Wetzler Sylvester	29.12.1997	Zeitlmeir Michael	24.03.2017
Wiedemann Otto	02.08.2015	Zeller Anton SAC	12.04.2000
Wieser Marian OSB	20.02.1999	Zeller Heinrich	29.01.2001
Wik Albert	02.11.2003	Zettler Wilhelm	05.07.2016
Wild Anton	11.01.2010	Zewinger Arnold	29.11.2004
Wildegger Rainer	21.01.1997	Ziegenaus Anton	07.08.2024
Wilfert Erich	28.06.2013	Ziegler Josef Georg	29.10.2006
Winckler Wolfgang	10.07.2009	Ziegler Michael	15.02.2004
Winter Karl	04.05.2018	Ziegmann Helmut	30.01.2018
Wintergerst Josef	22.09.2005	Zimmerer Hermann	03.05.2024
Winterholler H.	15.09.1997	Zimmermann Anton	09.01.1996
Wintterer M. OFM	22.12.1992	Zimmermann Anton	10.07.2000
Wipfler Heinz SAC	28.03.2009	Zimmermann Flor.	05.05.2002
Wirth Karl	20.11.1999	Zimmermann Hans	24.06.2018
Wischnewski Karl	14.12.1997	Zimmermann Joh.	24.06.2018
Wißmiller Johann	15.05.2008	Zindath Maximilian	17.01.2004
Wittlief Klaus Georg	14.08.2023	Zinkler Wilhelm	20.09.2024
Wittmann Josef	03.08.2003	Zint Bernward OSB	15.07.2005
Wohlfrom Paul	27.07.2005	Zwickel Erwin	19.11.2002
Wohlgschaft Herm.	23.09.2024		

Chronologisches Verzeichnis
der in den Jahren 2023 und 2024
(01.01.2023 – 23.09.2024)
verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone
mit ihrem im Direktorium angeführten Todestag

Bader Markus	09.01.2023	Laschinger M. MSC	03.01.2024
Häusler Ansg. CMM	27.01.2023	Schneider Hans	07.01.2024
Tyroller Xaver	17.03.2023	Epp Ludwig	17.01.2024
Ljubičić Pero	05.04.2023	Gottwald Kurt	22.01.2024
Staniek Heinrich	19.04.2023	Bise Roland	29.01.2024
Mayer Adalbert	26.04.2023	Paul Johannes	14.02.2024
Kohler Konstantin	27.04.2023	Wolf Notker OSB	02.04.2024
Renftle Adolf	08.05.2023	Zimmerer Hermann	03.05.2024
Stemmer Anton	15.05.2023	Rietz Richard SAC	08.05.2024
Demler Anton	16.05.2023	Fackler Siegfried	24.05.2024
Kreutmayr Anton	19.05.2023	Gumbiller Reinhold	05.07.2024
Holzer Paul-Joseph	20.05.2023	Kopytto Leo	18.07.2024
Liepert Josef	02.07.2023	Hopfenitz Sebastian	01.08.2024
Mattes Markus	08.07.2023	Grimme Günter	07.08.2024
Feil Anton	11.07.2023	Ziegenaus Anton	07.08.2024
Schnell Werner	13.07.2023	Lidl Heribert	08.08.2024
Stallauer P. CPPS	20.07.2023	Bihlmayer H. SDB	27.08.2024
Müller Karl	27.07.2023	Miller Karl	05.09.2024
Albrecht Georg	08.08.2023	Bals Adelhelm	15.09.2024
Bloch Jan SSCC	12.08.2023	Zinkler Wilhelm	20.09.2024
Wittlief Klaus Georg	14.08.2023	Wohlgshaft Herm.	23.09.2024
Keller Hermann	31.08.2023		
Meisburger Konrad	22.09.2023		
Walch Michael	29.09.2023		
Limbacher Herbert	22.10.2023		
Kummer Johannes	24.10.2023		
Rademaker Carl	06.11.2023		

